

■ Befüllanleitung für Brother LC-123/125/127/129 Patronenversion: Original LC-223/225/227/229

br_rf_12x_22x.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Füllnadel-Schutzkappe

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild [2](#) vor sich.
2. Ziehen Sie eine Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte auf, ziehen Sie etwas Luft nach und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Spritze.
3. Stecken Sie die volle Tintenspritze **ohne Füllnadel** in den Tintenauslass [3](#). Drücken Sie die verschlossene Seite der Füllnadel-Schutzkappe dauerhaft gegen den Luftstutzen in der Öffnung oberhalb des Tintenauslasses [4](#).
4. Befüllen Sie nun sehr langsam die Patrone, bis das Sichtfenster **S** vollständig befüllt ist [5](#).
5. Entfernen Sie die Füllnadel-Schutzkappe und ziehen Sie die Tintenspritze langsam aus dem Tintenauslass.

Sollte sich im Sichtfenster **S** der Patrone eine Luftblase befinden, kippen Sie die befüllte Patrone kurz nach rechts, so dass die Luftblase entweichen kann.

Setzen Sie den Chip auf der Patrone gegebenenfalls mit dem separat erhältlichen Chipresetter zurück.

■ Befüllanleitung für Brother LC-123/125/127/129 LC-223/225/227/229

Patronenversion: Kompatibel

br_rf_12x_22x.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.



Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **3** vor sich.
2. Ziehen Sie eine Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte auf, ziehen Sie etwas Luft nach und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Spritze.
3. Stecken Sie die volle Tintenspritze **ohne Füllnadel** in den Tintenauslass **3**.
4. Befüllen Sie nun sehr langsam die Patrone, bis die Patrone fast vollständig befüllt ist. Bitte beachten Sie, das Luftloch **L** während des Befüllvorgangs geöffnet zu halten, damit die überschüssige Luft in der Patrone entweichen kann.
5. Ziehen Sie die Tintenspritze langsam aus dem Tintenauslass.

Sollte sich im Sichtfenster **S** der Patrone eine Luftblase befinden, kippen Sie die befüllte Patrone kurz nach rechts, so dass die Luftblase entweichen kann.

Setzen Sie den Chip auf der Patrone gegebenenfalls mit dem separat erhältlichen Chipresetter zurück.



■ Befüllanleitung für Brother Patronen No. 900

Für Brother MFC 210 und kompatible

rf_mfc210 - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete und ähnliche Patronenbauformen.

Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit dem beiliegenden Spezialwerkzeug ein Loch in die Ecke des Deckels der Patrone, auf der Seite des Herstellerlogos **2**.
2. Füllen Sie die Patrone bis maximal 1 cm unter dem Rand **3** (F). Füllen Sie keinesfalls mehr Tinte ein, da sich im Inneren der Patrone ein Überlauf befindet, der die überschüssige Tinte in den Drucker fließen lässt.
3. Kleben Sie das Füllloch mit einem Stück Klebeband zu. Drücken Sie das Klebeband mit dem Fingernagel gut an.

Sollte die Patrone nicht erkannt werden, ist der Schwimmer im Inneren der Patrone eventuell beschädigt worden. In diesem Fall ist die Patrone zu ersetzen.

Eventuell muss der Tintenfüllstandsanzeiger manuell zurückgesetzt werden. Das geschieht folgendermaßen:

Rufen Sie den Service Modus des Druckers auf, indem Sie innerhalb von 2 Sekunden nacheinander die folgenden Tasten drücken: *, 2,8,6,4; oder indem Sie den Netzstecker ziehen, dann die „Menü/Eingabe“-taste drücken und den Netzstecker bei gedrückter Taste wieder einstecken. Im Display des Gerätes erscheint nun „maintenance“ (Wartung) und es können folgende Testprogramme aufgerufen werden:

- 01 = reset
- 10 = softswitch
- 32 = sensor check
- 55 = scanner Weissabgleich
- 82 = Fehlercode
- 91 = reset ohne speichern
- 99 = ende

Nach Eingabe des Softswitches (10) erscheint im Display „WSW00“. Ändern Sie „00“ in „31“, hier finden Sie die Möglichkeit, den Inksensor zu resetten. Setzen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten die 4. Stelle von links von „0“ auf „1“, bestätigen Sie mit „Eingabe/Menü“ und verlassen sie dann das Menü mit der Tastenkombination „99“.

Der Tintenfüllstandsanzeiger ist nun dauerhaft ausgeschaltet. Bitte füllen Sie Ihre Patronen ab jetzt regelmäßig, damit sie nicht leergedruckt werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Brother Patronen LC-970, 1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatible, Patronenversion: Original

br_rf_970 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten Original-Patronen-Bauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Original Patronen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Schraubendreher o.ä.

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

1. Öffnen Sie die Patrone indem Sie mit einem Schraubendreher o.ä. die Patrone aufhebeln siehe Kreis Bild **1** und Bild **2**. Mehrere Halterungen brechen bei diesem Vorgang; sie werden jedoch später oder für das weitere Drucken nicht benötigt!
2. Kleben Sie zuerst ein Stück transparenten Klebefilm an die Position für das Füllloch (siehe Kreis in Bild **3**). Ziehen Sie die Tintenspritze mit aufgesteckter Füllnadel mit Tinte auf und stechen Sie sie durch die Folie, wie in Bild **3** und **4** zu sehen.
3. Halten Sie die Patrone schräg, wie in Bild **4** und füllen Sie sehr langsam die Tinte ein.

Füllen Sie die Patrone nie komplett voll.
4. Kleben Sie das Füllloch nach dem Befüllen mit einem Stück Klebefilm gut ab! Setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein. Hierfür ist ein erneutes Anbringen der Kunststoffabdeckung nicht erforderlich!



Aufgrund des komplexen Aufbaus der Original-Patronen sowie der Schwierigkeiten die bei deren Befüllung auftreten können (gebrochene Gehäuse, beschädigte Innen-Folien etc.), empfehlen wir Ihnen den Kauf der einfach zu befüllenden kompatiblen Patronen oder Leerpatronen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Brother Patronen C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatible, Version 1

br_rf_970 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten Patronen-Bauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

1. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Spritze.
2. Halten Sie die Patrone wie auf Bild [2](#) und stecken Sie die befüllte Tintenspritze in den Tintenauslass der Patrone.
3. Befüllen Sie die Patrone nun sehr langsam mit Tinte, da die verdrängte Luft aus der Luftöffnung entweichen muss.
4. Drehen Sie die Patrone wieder wie auf Bild [1](#). An der transparenten Seite erkennen Sie den aktuellen Tinten-Füllstand. Sobald die Patrone 3/4 befüllt ist oder sobald an der Luftöffnung Bläschen erscheinen, stoppen Sie den Befüllvorgang. Setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein und drucken Sie weiter.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Brother Patronen C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatible, Version 2

br_rf_970 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten Patronen-Bauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

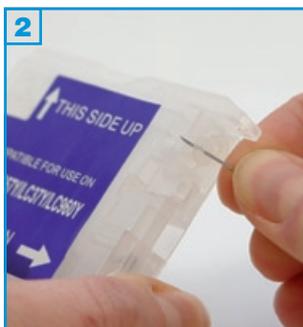
1. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Spritze.
2. Halten Sie die Patrone wie auf Bild [3](#) bzw. Bild [4](#) und stecken Sie die befüllte Tintenspritze in den Tintenauslass der Patrone.
3. Befüllen Sie die Patrone nun sehr langsam mit Tinte, da die verdrängte Luft aus der Luftöffnung entweichen muss.
4. Drehen Sie die Patrone wieder wie auf Bild [1](#). An der transparenten Seite erkennen Sie den aktuellen Tinten-Füllstand. Sobald die Patrone 3/4 befüllt ist oder sobald an der Luftöffnung Bläschen erscheinen, stoppen Sie den Befüllvorgang. Setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein und drucken Sie weiter.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatible - Version 1

br_si_970 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten Simplelnks.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Simplelnk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Befüllung:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der farbige Stopfen mit Lasche an der Seite ist der Belüftungsstopfen L. An der Front erkennen Sie 2 transparente Stopfen ohne Lasche. Der rechte, obere Stopfen ist der Füllstopfen F1, der linke, untere F2. Beide transparente Füllstopfen ziehen Sie mit Hilfe einer Füllnadel vorsichtig heraus **3**.

2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf und stecken Sie die volle Spritze in die Füllöffnung F1 **3** und entleeren Sie die Spritze.

! Wichtig: Die Nadel muss exakt mittig in die Kammer eingeführt werden, da ansonsten die Seitenwand aus Folie durchstochen wird und die Patrone unbrauchbar ist.

3. Entfernen Sie nun die Füllnadel von der Spritze und stecken Sie diese ohne Tinte in die Füllöffnung F2. Ziehen Sie ca. 4 ml Luft aus der Patrone. Die Tinte steigt hierdurch in der linken Kammer. Stoppen Sie den Vorgang spätestens dann, wenn sich in dieser Kammer noch ca. 1/2 cm Luft befindet **3** (roter Kreis).

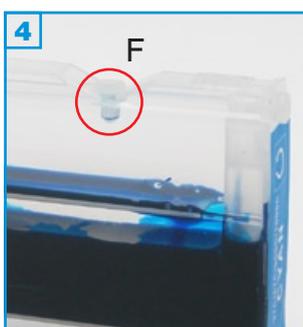
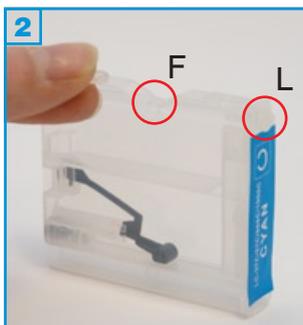
4. Verschließen Sie nun beide Fülllöcher wieder mit den transparenten Stopfen und entfernen Sie - kurz vor dem Einsetzen in Ihren Drucker - den Belüftungsstopfen L.

Jeder weitere Befüllvorgang wird wie oben beschrieben durchgeführt. Füllen Sie jedoch rechtzeitig in regelmäßigen Abständen bevor die linke Kammer entleert ist, dann brauchen Sie weder den Luftstopfen vor dem Füllen einsetzen noch durch das Befüllloch F2 die Luft herausziehen. In diesem Fall entfernen Sie lediglich den Stopfen F1 und füllen neue Tinte ein.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatible - Version 2

br_si_970 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten Simplelnks.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Simplelnk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Der 1. Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der transparente Stopfen in der Kerbe auf der Oberseite ist der Füllstopfen **F**; dieser wird entfernt.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf und stecken Sie die volle Spritze in die Füllöffnung **F** der Patrone **3**. Füllen Sie die Patrone nun langsam mit Tinte.
3. Stecken Sie den Füllstopfen **F** wieder in das Füllloch **4**. Der Belüftungsstopfen **L** wird vor dem Einsetzen in den Drucker herausgezogen! **5** Nur zum sicheren Transport voller Patronen benötigen Sie diesen Stopfen.

Problembeseitigung:

1) Bei Andruckproblemen durch Luft im Labyrinth-System im Inneren der Patrone, stecken Sie die Tintenspritze ohne Nadel in das Belüftungsloch **L** an der Frontseite der Patrone, ziehen Sie die Luft langsam heraus und lassen Sie den Spritzenkolben los. Vor diesem Vorgang sollten Sie Ihre Patrone jedoch komplett befüllen!

2) Simplelnks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Patronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatible

br_rf_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Das Öffnen des Patronen-Gehäuses setzt ein **hohes Maß an technischem Geschick** voraus. Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- ein Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)



Patrone in Einzelteilen

Öffnen des Patronen-Gehäuses:

1. Hebeln Sie die bewegliche Kappe der Patrone ab, indem Sie einem Schraubendreher o.ä. jeweils oben (wie in Bild **1**) und einmal unten ansetzen und leicht anheben. Bitte achten Sie auf die zwei Metall-Federn; diese werden wieder benötigt.
2. Brechen Sie die graue Hülle nun auseinander indem Sie sie am oberen Rand auseinanderziehen (Bitte vorsichtig: Verletzungsgefahr **2**). Die zwei Stege an der oberen sowie unteren Kante (**weiße Kreise**) können Sie auch mit einem Messer vorsichtig durchtrennen. Die entfernte Gehäuse-Hälfte wird nicht mehr benötigt.

Wiederaufsetzen der beweglichen Kappe:

1. Setzen Sie die zwei Metall-Federn wieder auf die zwei kleinen Halter innerhalb der Kappe **3** und schieben Sie sie langsam auf das Patronen-Gehäuse bis sie einrastet. **4**

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **5** vor sich.
2. Der blaue Kreis markiert die Position an welcher die Nadel angesetzt werden sollte; genau zwischen den zwei Kunststoffstegen ist die Gefahr des Einreißen der Folie am geringsten. Stechen Sie durch die Folie und füllen Sie die Patrone bis ca. 3/4 auf - füllen Sie sehr langsam, da die Luft während des Vorgangs aus dem Füllloch entweichen muss. Ein größeres Füllloch erleichtert das Auffüllen, erschwert aber das Verschließen!
3. Schließen Sie das Füllloch mit einem Stück gut haftenden Klebeband. Der nächste Befüllvorgang kann durch dieses Klebeband erfolgen!

Aufgrund des komplexen Aufbaus der Original-Patronen sowie der Schwierigkeiten die bei deren Befüllung auftreten können (gebrochene Gehäuse, beschädigte Innen-Folien etc.), empfehlen wir Ihnen den Kauf der einfach zu befüllenden kompatiblen Patronen oder Leerpatronen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Patronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatible - Version 1+2

br_rf_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Bauformen! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

1. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Spritze.
2. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** oder **4** und stecken Sie die befüllte Tintenspritze langsam und vorsichtig in den Tintenauslass der Patrone.
3. Befüllen Sie die Patrone nun sehr langsam mit Tinte, da die verdrängte Luft aus der Luftöffnung entweichen muss.
4. Sobald an der Luftöffnung Bläschen erscheinen, stoppen Sie den Befüllvorgang. Setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein und drucken Sie weiter.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Patronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatibel - Version 3

br_rf_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

1. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Spritze.
2. Halten Sie die Patrone aufrecht, leicht gekippt, wie auf Bild [2](#) und stecken Sie die befüllte Tintenspritze langsam und vorsichtig in den Tintenauslass der Patrone.
3. Befüllen Sie die Patrone nun sehr langsam mit Tinte, da die verdrängte Luft aus der Luftöffnung entweichen muss.
4. Sobald an der Luftöffnung Bläschen erscheinen, stoppen Sie den Befüllvorgang. Setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein und drucken Sie weiter.

■ Befüllanleitung für Patronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatible - Version 4

br_rf_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Die Anleitung gilt nicht für Original-Patronen!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel kurz pro Farbe
- 1 Bohrer
- ein Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)

Befüllung:

Vorab: Sollte Ihre Patronen mit einem durchgehenden Aufkleber versehen sein, entfernen Sie diesen zuerst rückstandslos im Bereich des späteren Borlochs.

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der rote Kreis markiert die Position an welcher der Bohrer angesetzt werden sollte.
2. Legen Sie die Patrone flach hin und bohren Sie vorsichtig ein Loch **3** an der markierten Position.

! **Achtung:** Auf der Gegenseite der transparenten Kunststoffwand befindet sich eine dünne Folie, die auf keinen Fall beschädigt werden darf! Sobald Sie bemerken, dass der Bohrer die Außenwand komplett durchbohrt hat, drücken Sie den Bohrer in keinem Fall weiter in das Loch! Ziehen Sie den Bohrer heraus und entgraten Sie bei Bedarf den Rand des Loches.

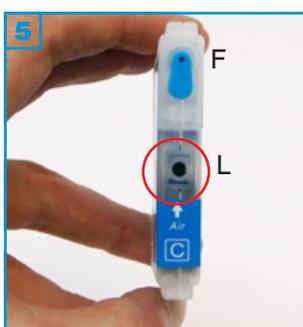
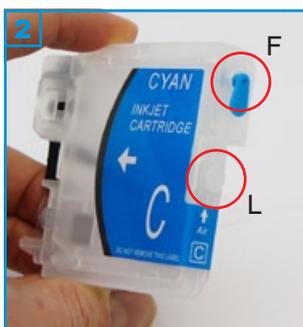
3. Ziehen Sie eine Spritze (mit Hilfe einer der kurzen Spezialnadeln) komplett mit Tinte auf. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **4** zu sehen, stecken Sie die Spritze ca. 5 mm leicht schräg in das gebohrte Loch und füllen Sie die Tinte langsam in die Patrone.
4. Säubern Sie gegebenenfalls die Einfüllstelle von Tinte und verschließen Sie das Füllloch mit einem Stück Klebestreifen; drücken Sie diesen fest an!

Wenn das Gerät nach Wiedereinsetzen der Patrone fragt, ob es sich um eine neue Patrone handelt, bestätigen Sie mit „Ja“.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatible - Normal-Version

br_si_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zu sehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
- ! 2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

- ! Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatibel - Version XXL

br_si_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Befüllung:

1. Entfernen Sie den farbigen Stopfen an der Oberseite des Tanks **1**.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf **2** und befüllen Sie den Tank durch die größere der beiden Öffnungen, indem Sie die Füllnadel gerade in die Öffnung halten **3**.



Achtung: Auf der von der Öffnung gesehen linken Seite der Patrone befindet sich innen eine dünne Folie, die auf keinen Fall beschädigt werden darf! Halten Sie die Füllnadel gerade!

3. Füllen Sie den Tank komplett auf, setzen Sie den farbigen Stopfen wieder in die größere der beiden Öffnungen und stecken Sie den beiliegenden Luftfilter in die kleinere **4**.

Installieren Sie nun die vier Tanks in Ihr Gerät. Etwa die Hälfte der Patronen ragt nach vorne heraus. Der kleine Zusatzwinkel an der Oberseite der Magenta-Patrone löst die Klappen-Automatik aus und suggeriert dem Drucker, dass die Abdeckung geschlossen ist.

Sollte es zu Problemen bei der Erkennung der Patronen kommen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Entfernen Sie zuerst (mit einem Messer o.ä.) den zusätzlichen Steg an der Magenta-Patrone. Entnehmen Sie nun alle 4 Patronen / SimpleInks aus dem Gerät und schließen Sie die Patronen-Abdeckung (bei eingeschaltetem Gerät). Der Drucker meldet nun fehlende Patronen. Öffnen Sie die Abdeckung wieder und setzen Sie immer nur die Patrone ein, nach welcher der Drucker fragt. Nachdem der letzte Tank installiert ist, müssen Sie den Kontakt der Abdeckung (rechts oberhalb der Patronen) blockieren, indem Sie ein Stück Schaumstoff oder ein mehrfach gefaltetes Stück Papier nach oben in die Aussparung stecken **5** (blauer Kreis).



■ Befüllanleitung für Brother LC-985

Für Brother DCP-J125 und kompatible - Patronenversion: Original

br_rf_985.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Das Öffnen des Patronen-Gehäuses setzt ein **hohes Maß an technischem Geschick** voraus. Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- ein Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)



Patrone in Einzelteilen

Öffnen des Patronen-Gehäuses:

1. Hebeln Sie die bewegliche Kappe der Patrone ab, indem Sie einem Schraubendreher o.ä. jeweils oben (wie in Bild **1**) und einmal unten ansetzen und leicht anheben. Bitte achten Sie auf die zwei Metall-Federn; diese werden wieder benötigt.
2. Brechen Sie die graue Hülle nun auseinander indem Sie sie am oberen Rand auseinanderziehen (Bitte vorsichtig: Verletzungsgefahr **2**). Die zwei Stege an der oberen sowie unteren Kante (**weiße Kreise**) können Sie auch mit einem Messer vorsichtig durchtrennen. Die entfernte Gehäuse-Hälfte wird nicht mehr benötigt.

Wiederaufsetzen der beweglichen Kappe:

1. Setzen Sie die zwei Metall-Federn wieder auf die zwei kleinen Halter innerhalb der Kappe **3** und schieben Sie sie langsam auf das Patronen-Gehäuse bis sie einrastet. **4**

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **5** vor sich.
2. Der blaue Kreis markiert die Position an welcher die Nadel angesetzt werden sollte; genau zwischen den zwei Kunststoffstegen ist die Gefahr des Einreißen der Folie am geringsten. Stechen Sie durch die Folie und füllen Sie die Patrone bis ca. 3/4 auf - füllen Sie sehr langsam, da die Luft während des Vorgangs aus dem Füllloch entweichen muss. Ein größeres Füllloch erleichtert das Auffüllen, erschwert aber das Verschließen!
3. Schließen Sie das Füllloch mit einem Stück gut haftenden Klebeband. Der nächste Befüllvorgang kann durch dieses Klebeband erfolgen!

Aufgrund des komplexen Aufbaus der Original-Patronen sowie der Schwierigkeiten die bei deren Befüllung auftreten können (gebrochene Gehäuse, beschädigte Innen-Folien etc.), empfehlen wir Ihnen den Kauf der einfach zu befüllenden kompatiblen Patronen oder Leerpatronen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Patronen C985

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatibel - Version 1+2

br_rf_985.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Bauformen! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

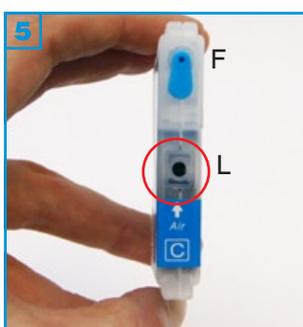
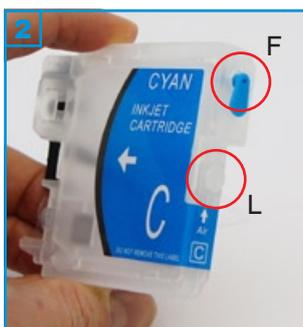
1. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Spritze.
2. Halten Sie die Patrone aufrecht, leicht schräg wie auf Bild [2](#) oder [4](#) und stecken Sie die befüllte Tintenspritze langsam und vorsichtig in den Tintenauslass der Patrone.
3. Befüllen Sie die Patrone nun sehr langsam mit Tinte, da die verdrängte Luft aus der Luftöffnung entweichen muss.
4. Sobald an der Luftöffnung Bläschen erscheinen, stoppen Sie den Befüllvorgang. Setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein und drucken Sie weiter.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C985

Für Brother DCP-J125, DCP-145 und kompatible - Normal-Version

br_si_985.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zu sehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
-  2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

-  Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Brother LC-1220, 1240, 1280

Für Brother DCP-J525W und kompatible - Patronenversion: Original

br_rf_1220.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Das Öffnen des Patronen-Gehäuses setzt ein **hohes Maß an technischem Geschick** voraus. Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen. (siehe Info unten!)
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 2 Stücke Klebfilm (nicht im Set enthalten)



Patrone in Einzelteilen

Öffnen des Patronen-Gehäuses:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2**, setzen Sie einen dünnen Gegenstand (im Beispiel: eine Kuchengabel) an der Stelle im blauen Kreis an und hebeln Sie die Kappe von der Patrone. Auf der Unterseite hebeln Sie erneut an identischer Stelle, sollte die Kappe noch nicht gelöst sein.
2. Drehen Sie die Patrone wie auf Bild **3**, setzen Sie Ihr Werkzeug im Bereich des blauen Kreises an und entfernen Sie das restliche graue Gehäuse.

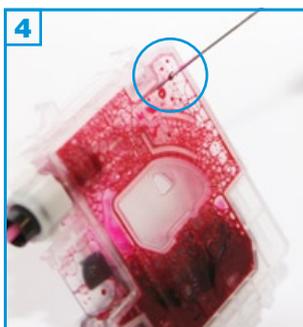


Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **4** vor sich und kleben Sie zuerst ein Stück Klebfilm in die rechte obere Ecke des Gehäuses (blauer Kreis).
2. Ziehen Sie eine Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte auf, stechen Sie mit der Füllnadel durch den Klebfilm in die Tintenkommer und befüllen Sie langsam die Patrone. Achten Sie auf aufsteigende Luftbläschen, die beim Austreten aus dem Füllloch zu Verschmutzungen führen können.
3. Sobald die Patrone zu ca. 3/4 befüllt ist, verschließen Sie das Füllloch wieder dicht mit einem Stück Klebestreifen. Bauen Sie das Gehäuse nun wieder zusammen **5** und **1** und setzen Sie die Patrone wieder ins Gerät ein.

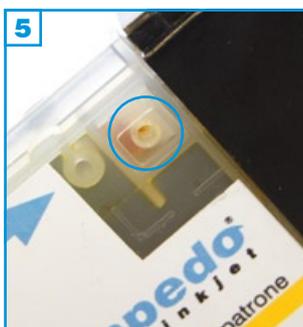


Aufgrund des komplexen Aufbaus der Original-Patronen sowie der Schwierigkeiten die bei deren Befüllung auftreten können (gebrochene Gehäuse, beschädigte Innen-Folien etc.), empfehlen wir Ihnen den Kauf der einfach zu befüllenden kompatiblen Patronen (siehe Anleitung).

■ Befüllanleitung für Brother C1220, 1240, 1280

Für Brother DCP-J525W und kompatible - Patronenversion: Kompatibel 1

br_rf_1220.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Fülladapter pro Farbe



montierter Fülladapter

Vor dem Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

Der Befüllvorgang:

1. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte, **ziehen Sie etwas Luft nach bis die Füllnadel leer ist** und entfernen Sie vorsichtig die Füllnadel von der Tintenspritze.
2. Montieren Sie einen Fülladapter auf die volle Tintenspritze **A**.
3. Halten Sie die Patrone aufrecht, leicht schräg wie auf Bild **2** und stecken Sie die befüllte Tintenspritze langsam und vorsichtig in den Tintenauslass der Patrone **3** und **4**.
4. Befüllen Sie die Patrone nun sehr langsam mit Tinte, da die verdrängte Luft aus der Luftöffnung **5** (blauer Kreis) entweichen muss.
5. Sobald an der Luftöffnung Bläschen erscheinen oder die Patrone zu ca. 3/4 befüllt ist, stoppen Sie den Befüllvorgang.

Setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein und drucken Sie weiter.



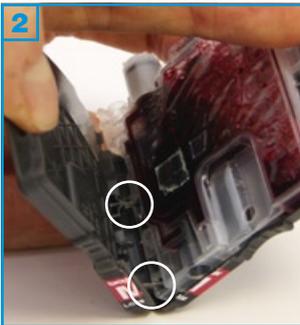
Tip 1: Bevor Sie den Fülladapter von der Tintenspritze entfernen, ziehen Sie wieder etwas Luft in die Spritze; dies verhindert unangenehme Farbspritzer an Händen, Kleidung, etc.!

Tip 2: Markieren und notieren Sie sich die farbliche Verwendung der einzelnen Fülladapter!

■ Befüllanleitung für Brother No. LC980, LC985, LC1100

Für Brother DCP-J125 und kompatible - Patronenversion: Original

a_br_985.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Das Öffnen des Patronen-Gehäuses setzt ein **hohes Maß an technischem Geschick** voraus. Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen. Bitte kaufen Sie sich befüllbare Leerpatronen (Seite 3), wenn Ihnen der Vorgang zu schwierig erscheint.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- ein Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)



LC-985 in Einzelteilen

Öffnen des Patronen-Gehäuses:

1. Hebeln Sie die bewegliche Kappe der Patrone ab, indem Sie einem Schraubendreher o.ä. jeweils oben (wie in Bild **1**) und einmal unten ansetzen und leicht anheben. Bitte achten Sie auf die zwei Metall-Federn; diese werden wieder benötigt.
2. Brechen Sie die graue Hülle nun auseinander indem Sie sie am oberen Rand auseinanderziehen (Bitte vorsichtig: Verletzungsgefahr **2**). Die zwei Stege an der oberen sowie unteren Kante (**weiße Kreise**) können Sie auch mit einem Messer vorsichtig durchtrennen.

Die entfernte Gehäuse-Hälfte wird nicht mehr benötigt.

Wiederaufsetzen der beweglichen Kappe:

1. Setzen Sie die zwei Metall-Federn wieder auf die zwei kleinen Halter innerhalb der Kappe **3** und schieben Sie sie langsam auf das Patronen-Gehäuse bis sie einrastet. **4**

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **5** vor sich.
2. Der blaue Kreis markiert die Position an welcher die Nadel angesetzt werden sollte; genau zwischen den zwei Kunststoffstegen ist die Gefahr des Einreißen der Folie am geringsten. Stechen Sie durch die Folie und füllen Sie die Patrone bis ca. 3/4 auf - füllen Sie sehr langsam, da die Luft während des Vorgangs aus dem Füllloch entweichen muss.

Ein größeres Füllloch erleichtert das Auffüllen, erschwert aber das Verschließen!

3. Schließen Sie das Füllloch mit einem Stück gut haftenden Klebeband. Der nächste Befüllvorgang kann durch dieses Klebeband erfolgen!

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Patronen C980, C985, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatible - Patronenversion: Kompatibel 1

a_br_1100.pdf - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Die Anleitung gilt nicht für Original-Patronen!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel kurz pro Farbe
- 1 Bohrer
- ein Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)

Befüllung:

Vorab: Sollte Ihre Patronen mit einem durchgehenden Aufkleber versehen sein, entfernen Sie diesen zuerst rückstandslos im Bereich des späteren Borlochs.

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der rote Kreis markiert die Position an welcher der Bohrer angesetzt werden sollte.
2. Legen Sie die Patrone flach hin und bohren Sie vorsichtig ein Loch **3** an der markierten Position.



Achtung: Auf der Gegenseite der transparenten Kunststoffwand befindet sich eine dünne Folie, die auf keinen Fall beschädigt werden darf! Sobald Sie bemerken, dass der Bohrer die Außenwand komplett durchbohrt hat, drücken Sie den Bohrer in keinem Fall weiter in das Loch! Ziehen Sie den Bohrer heraus und entgraten Sie bei Bedarf den Rand des Loches.

3. Ziehen Sie eine Spritze (mit Hilfe einer der kurzen Spezialnadeln) komplett mit Tinte auf. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **4** zu sehen, stecken Sie die Spritze ca. 5 mm leicht schräg in das gebohrte Loch und füllen Sie die Tinte langsam in die Patrone.
4. Säubern Sie gegebenenfalls die Einfüllstelle von Tinte und verschließen Sie das Füllloch mit einem Stück Klebestreifen; drücken Sie diesen fest an!

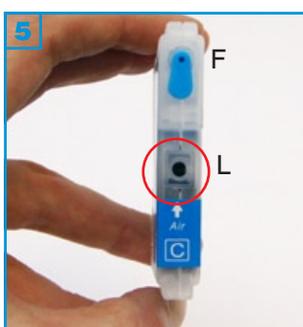
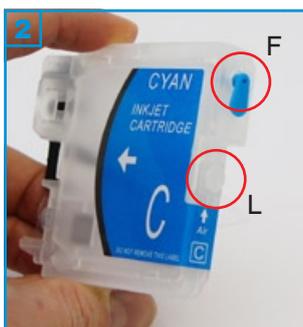
Wenn das Gerät nach Wiedereinsetzen der Patrone fragt, ob es sich um eine neue Patrone handelt, bestätigen Sie mit „Ja“.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C980, C985, C1100

Für Brother DCP-J125, DCP-145 und kompatible - Normal-Version

a_br_985.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zusehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

- ! Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Brother No. LC980, LC985, LC1100

Für Brother DCP-J125 und kompatible - Patronenversion: Original

a_br_985.pdf - Version 1.0

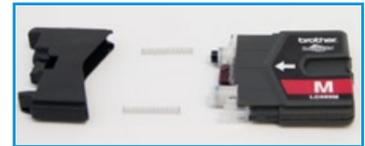


Grundsätzlich gilt:

- Das Öffnen des Patronen-Gehäuses setzt ein **hohes Maß an technischem Geschick** voraus. Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen. Bitte kaufen Sie sich befüllbare Leerpatronen (Seite 3), wenn Ihnen der Vorgang zu schwierig erscheint.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- ein Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)



LC-985 in Einzelteilen

Öffnen des Patronen-Gehäuses:

1. Hebeln Sie die bewegliche Kappe der Patrone ab, indem Sie einem Schraubendreher o.ä. jeweils oben (wie in Bild **1**) und einmal unten ansetzen und leicht anheben. Bitte achten Sie auf die zwei Metall-Federn; diese werden wieder benötigt.
2. Brechen Sie die graue Hülle nun auseinander indem Sie sie am oberen Rand auseinanderziehen (Bitte vorsichtig: Verletzungsgefahr **2**). Die zwei Stege an der oberen sowie unteren Kante (**weiße Kreise**) können Sie auch mit einem Messer vorsichtig durchtrennen.

Die entfernte Gehäuse-Hälfte wird nicht mehr benötigt.

Wiederaufsetzen der beweglichen Kappe:

1. Setzen Sie die zwei Metall-Federn wieder auf die zwei kleinen Halter innerhalb der Kappe **3** und schieben Sie sie langsam auf das Patronen-Gehäuse bis sie einrastet. **4**

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **5** vor sich.
2. Der blaue Kreis markiert die Position an welcher die Nadel angesetzt werden sollte; genau zwischen den zwei Kunststoffstegen ist die Gefahr des Einreißen der Folie am geringsten. Stechen Sie durch die Folie und füllen Sie die Patrone bis ca. 3/4 auf - füllen Sie sehr langsam, da die Luft während des Vorgangs aus dem Füllloch entweichen muss.

Ein größeres Füllloch erleichtert das Auffüllen, erschwert aber das Verschließen!

3. Schließen Sie das Füllloch mit einem Stück gut haftenden Klebeband. Der nächste Befüllvorgang kann durch dieses Klebeband erfolgen!

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Patronen C980, C985, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatible - Patronenversion: Kompatibel 1

a_br_1100.pdf - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Die Anleitung gilt nicht für Original-Patronen!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel kurz pro Farbe
- 1 Bohrer
- ein Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)

Befüllung:

Vorab: Sollte Ihre Patronen mit einem durchgehenden Aufkleber versehen sein, entfernen Sie diesen zuerst rückstandslos im Bereich des späteren Borlochs.

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der rote Kreis markiert die Position an welcher der Bohrer angesetzt werden sollte.
2. Legen Sie die Patrone flach hin und bohren Sie vorsichtig ein Loch **3** an der markierten Position.



Achtung: Auf der Gegenseite der transparenten Kunststoffwand befindet sich eine dünne Folie, die auf keinen Fall beschädigt werden darf! Sobald Sie bemerken, dass der Bohrer die Außenwand komplett durchbohrt hat, drücken Sie den Bohrer in keinem Fall weiter in das Loch! Ziehen Sie den Bohrer heraus und entgraten Sie bei Bedarf den Rand des Loches.

3. Ziehen Sie eine Spritze (mit Hilfe einer der kurzen Spezialnadeln) komplett mit Tinte auf. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **4** zu sehen, stecken Sie die Spritze ca. 5 mm leicht schräg in das gebohrte Loch und füllen Sie die Tinte langsam in die Patrone.
4. Säubern Sie gegebenenfalls die Einfüllstelle von Tinte und verschließen Sie das Füllloch mit einem Stück Klebestreifen; drücken Sie diesen fest an!

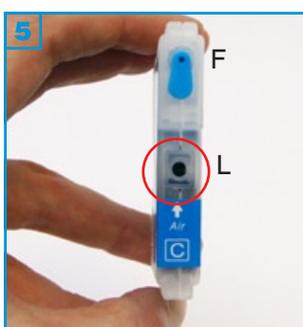
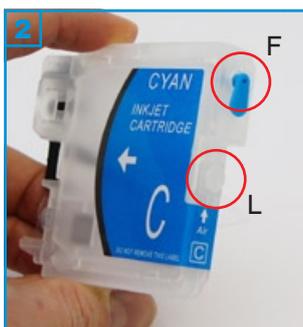
Wenn das Gerät nach Wiedereinsetzen der Patrone fragt, ob es sich um eine neue Patrone handelt, bestätigen Sie mit „Ja“.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C980, C985, C1100

Für Brother DCP-J125, DCP-145 und kompatible - Normal-Version

a_br_985.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zusehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
- ! 2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

- ! Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInks No. C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatibel - Version XXL

a_br_1100.pdf - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Befüllung:

1. Entfernen Sie den farbigen Stopfen an der Oberseite des Tanks **1**.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf **2** und befüllen Sie den Tank durch die größere der beiden Öffnungen, indem Sie die Füllnadel gerade in die Öffnung halten **3**.



Achtung: Auf der von der Öffnung gesehen linken Seite der Patrone befindet sich innen eine dünne Folie, die auf keinen Fall beschädigt werden darf! Halten Sie die Füllnadel gerade!

3. Füllen Sie den Tank komplett auf, setzen Sie den farbigen Stopfen wieder in die größere der beiden Öffnungen und stecken Sie den beiliegenden Luftfilter in die kleinere **4**.

Installieren Sie nun die vier Tanks in Ihr Gerät. Etwa die Hälfte der Patronen ragt nach vorne heraus. Der kleine Zusatzwinkel an der Oberseite der Magenta-Patrone löst die Klappen-Automatik aus und suggeriert dem Drucker, dass die Abdeckung geschlossen ist.

Sollte es zu Problemen bei der Erkennung der Patronen kommen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Entfernen Sie zuerst (mit einem Messer o.ä.) den zusätzlichen Steg an der Magenta-Patrone. Entnehmen Sie nun alle 4 Patronen / SimpleInks aus dem Gerät und schließen Sie die Patronen-Abdeckung (bei eingeschaltetem Gerät). Der Drucker meldet nun fehlende Patronen. Öffnen Sie die Abdeckung wieder und setzen Sie immer nur die Patrone ein, nach welcher der Drucker fragt. Nachdem der letzte Tank installiert ist, müssen Sie den Kontakt der Abdeckung (rechts oberhalb der Patronen) blockieren, indem Sie ein Stück Schaumstoff oder ein mehrfach gefaltetes Stück Papier nach oben in die Aussparung stecken **5** (blauer Kreis).



■ Befüllanleitung für Brother Patronen No. 900

Für Brother MFC 210 und kompatible

rf_mfc210 - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete und ähnliche Patronenbauformen.

Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit dem beiliegenden Spezialwerkzeug ein Loch in die Ecke des Deckels der Patrone, auf der Seite des Herstellerlogos **2**.
2. Füllen Sie die Patrone bis maximal 1 cm unter dem Rand **3** (F). Füllen Sie keinesfalls mehr Tinte ein, da sich im Inneren der Patrone ein Überlauf befindet, der die überschüssige Tinte in den Drucker fließen lässt.
3. Kleben Sie das Füllloch mit einem Stück Klebeband zu. Drücken Sie das Klebeband mit dem Fingernagel gut an.

Sollte die Patrone nicht erkannt werden, ist der Schwimmer im Inneren der Patrone eventuell beschädigt worden. In diesem Fall ist die Patrone zu ersetzen.

Eventuell muss der Tintenfüllstandsanzeiger manuell zurückgesetzt werden. Das geschieht folgendermaßen:

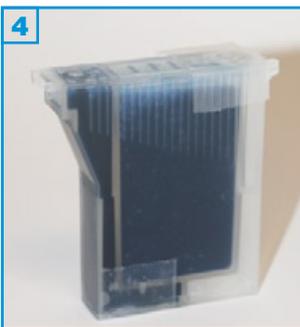
Rufen Sie den Service Modus des Druckers auf, indem Sie innerhalb von 2 Sekunden nacheinander die folgenden Tasten drücken: *, 2,8,6,4; oder indem Sie den Netzstecker ziehen, dann die „Menü/Eingabe“-taste drücken und den Netzstecker bei gedrückter Taste wieder einstecken. Im Display des Gerätes erscheint nun „maintenance“ (Wartung) und es können folgende Testprogramme aufgerufen werden:

- 01 = reset
- 10 = softswitch
- 32 = sensor check
- 55 = scanner Weissabgleich
- 82 = Fehlercode
- 91 = reset ohne speichern
- 99 = ende

Nach Eingabe des Softswitches (10) erscheint im Display „WSW00“. Ändern Sie „00“ in „31“, hier finden Sie die Möglichkeit, den Inksensor zu resetten. Setzen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten die 4. Stelle von links von „0“ auf „1“, bestätigen Sie mit „Eingabe/Menü“ und verlassen sie dann das Menü mit der Tastenkombination „99“.

Der Tintenfüllstandsanzeiger ist nun dauerhaft ausgeschaltet. Bitte füllen Sie Ihre Patronen ab jetzt regelmäßig, damit sie nicht leergedruckt werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nicht nur für die abgebildete Patronenbauform, sondern auch für ähnliche Patronen für Brother.
- Die Patrone sollte noch nicht komplett leergedruckt sein.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Spezialbohrer
- 2 Stücke Klebefilm, 1 Stück Isolierband o.ä. (nicht im Set enthalten)

Der Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie die aufgesetzte Kunststoff-Kappe **1** und kleben Sie die Tintenauslass-Öffnung an der Unterseite der Patrone mit einem Streifen Klebefilm dicht ab.
2. Durchbohren Sie mit dem Spezialbohrer den silbernen / kleineren Aufkleber über dem Schwamm bzw. über der Tintenkommer.
 Durchbohren Sie keinesfalls das Gehäuse oberhalb des Hohlraums an der abgeschrägten Seite der Patrone. In diesem Fall entweicht die Tinte während des Befüllvorgangs an der Unterseite der Patrone.
3. Ziehen Sie eine Tintenspritze mit Tinte auf, stechen Sie die Füllnadel durch das gebohrte Loch und füllen Sie langsam die Patrone bis eine Sättigung des Schwammes zu sehen ist bzw. bis die Tintenkommer gefüllt ist (je nach Bauform).
4. Entgraten Sie wenn nötig das Bohrloch und verkleben Sie es luftdicht mit einem Stück Klebefilm - besser: Isolier- oder Gewebefilm.
5. Entfernen Sie das Stück Klebefilm von Tintenauslass und setzen Sie die Patrone wieder in Ihren Drucker. Sollte der Drucker die Patrone weiterhin als leer kennzeichnen, kleben Sie ein Stück blickdichten Klebefilm wie auf Bild zu sehen um die Schräge der Patrone.

■ Befüllanleitung für Brother LC-123/125/127/129 Patronenversion: Leerpatrone SimpleInk LC-223/225/227/229

br_si_12x_12x.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie sowohl den farbigen Füllstopfen **F** als auch den transparenten Luftstopfen **L** aus der Stirnseite der Leerpatrone.
2. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte.
3. Halten Sie die Patrone aufrecht, wie auf Bild **3** und stecken Sie die befüllte Tintenspritze langsam, gerade und vorsichtig in das Füllloch **F** der Patrone.
4. Befüllen Sie die Patrone nun langsam mit Tinte **4** bis ca. 5 mm unterhalb der Öffnung **5**.
5. Verschließen Sie nun das Füllloch **F** wieder mit dem Füllstopfen und setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein. Das Luftloch **L** bleibt offen!

Sollte sich im Sichtfenster **S** der Patrone eine Luftblase befinden, kippen Sie die befüllte Patrone kurz nach rechts, so dass die Luftblase entweichen kann.

Vor dem nächsten Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

■ Befüllanleitung für SimpleInks Brother C900

Für Brother MFC 210 und kompatibel

si_mfc210 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.

Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

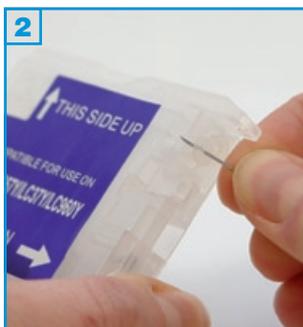
Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild [2](#) vor sich und entfernen Sie den Füllstopfen F2.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf und füllen Sie ca. die Hälfte des Inhalts in die Öffnung F2 [3](#).
3. Entfernen Sie den Füllstopfen F1 [4](#) und befüllen Sie die Patrone zu ca. 3/4.
4. Setzen Sie nun beide Füllstopfen (F1 und F2) wieder ein und entfernen Sie vor dem Einsetzen in den Drucker den Belüftungsstopfen L [5](#).

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatible - Version 1

br_si_970 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten Simplelnks.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Simplelnk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Befüllung:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der farbige Stopfen mit Lasche an der Seite ist der Belüftungsstopfen L. An der Front erkennen Sie 2 transparente Stopfen ohne Lasche. Der rechte, obere Stopfen ist der Füllstopfen F1, der linke, untere F2. Beide transparente Füllstopfen ziehen Sie mit Hilfe einer Füllnadel vorsichtig heraus **3**.

2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf und stecken Sie die volle Spritze in die Füllöffnung F1 **3** und entleeren Sie die Spritze.

! Wichtig: Die Nadel muss exakt mittig in die Kammer eingeführt werden, da ansonsten die Seitenwand aus Folie durchstochen wird und die Patrone unbrauchbar ist.

3. Entfernen Sie nun die Füllnadel von der Spritze und stecken Sie diese ohne Tinte in die Füllöffnung F2. Ziehen Sie ca. 4 ml Luft aus der Patrone. Die Tinte steigt hierdurch in der linken Kammer. Stoppen Sie den Vorgang spätestens dann, wenn sich in dieser Kammer noch ca. 1/2 cm Luft befindet **3** (roter Kreis).

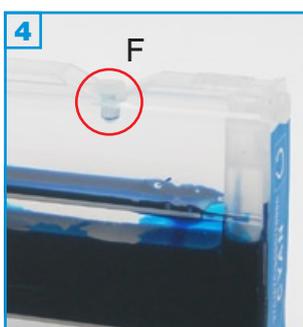
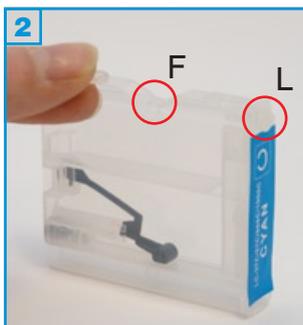
4. Verschließen Sie nun beide Fülllöcher wieder mit den transparenten Stopfen und entfernen Sie - kurz vor dem Einsetzen in Ihren Drucker - den Belüftungsstopfen L.

Jeder weitere Befüllvorgang wird wie oben beschrieben durchgeführt. Füllen Sie jedoch rechtzeitig in regelmäßigen Abständen bevor die linke Kammer entleert ist, dann brauchen Sie weder den Luftstopfen vor dem Füllen einsetzen noch durch das Befüllloch F2 die Luft herausziehen. In diesem Fall entfernen Sie lediglich den Stopfen F1 und füllen neue Tinte ein.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatible - Version 2

br_si_970 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten Simplelnks.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Simplelnk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Der 1. Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der transparente Stopfen in der Kerbe auf der Oberseite ist der Füllstopfen **F**; dieser wird entfernt.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf und stecken Sie die volle Spritze in die Füllöffnung **F** der Patrone **3**. Füllen Sie die Patrone nun langsam mit Tinte.
3. Stecken Sie den Füllstopfen **F** wieder in das Füllloch **4**. Der Belüftungsstopfen **L** wird vor dem Einsetzen in den Drucker herausgezogen! **5** Nur zum sicheren Transport voller Patronen benötigen Sie diesen Stopfen.

Problembeseitigung:

1) Bei Andruckproblemen durch Luft im Labyrinth-System im Inneren der Patrone, stecken Sie die Tintenspritze ohne Nadel in das Belüftungsloch **L** an der Frontseite der Patrone, ziehen Sie die Luft langsam heraus und lassen Sie den Spritzenkolben los. Vor diesem Vorgang sollten Sie Ihre Patrone jedoch komplett befüllen!

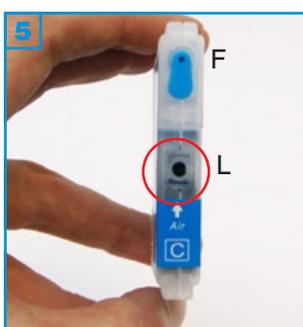
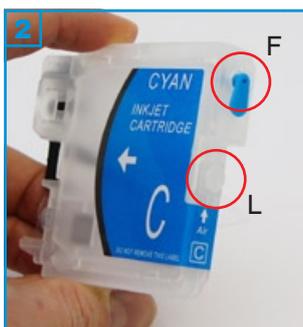
2) Simplelnks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatible - Normal-Version

br_si_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zu sehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
- ! 2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

- ! Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatibel - Version XXL

br_si_980.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Befüllung:

1. Entfernen Sie den farbigen Stopfen an der Oberseite des Tanks **1**.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf **2** und befüllen Sie den Tank durch die größere der beiden Öffnungen, indem Sie die Füllnadel gerade in die Öffnung halten **3**.



Achtung: Auf der von der Öffnung gesehen linken Seite der Patrone befindet sich innen eine dünne Folie, die auf keinen Fall beschädigt werden darf! Halten Sie die Füllnadel gerade!

3. Füllen Sie den Tank komplett auf, setzen Sie den farbigen Stopfen wieder in die größere der beiden Öffnungen und stecken Sie den beiliegenden Luftfilter in die kleinere **4**.

Installieren Sie nun die vier Tanks in Ihr Gerät. Etwa die Hälfte der Patronen ragt nach vorne heraus. Der kleine Zusatzwinkel an der Oberseite der Magenta-Patrone löst die Klappen-Automatik aus und suggeriert dem Drucker, dass die Abdeckung geschlossen ist.

Sollte es zu Problemen bei der Erkennung der Patronen kommen, gehen Sie folgendermaßen vor:

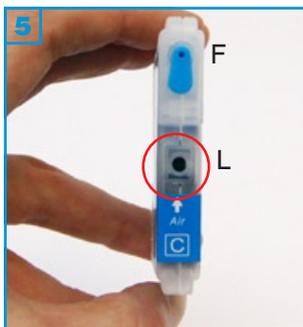
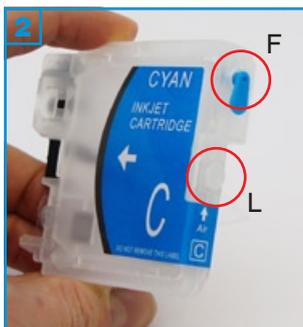
Entfernen Sie zuerst (mit einem Messer o.ä.) den zusätzlichen Steg an der Magenta-Patrone. Entnehmen Sie nun alle 4 Patronen / SimpleInks aus dem Gerät und schließen Sie die Patronen-Abdeckung (bei eingeschaltetem Gerät). Der Drucker meldet nun fehlende Patronen. Öffnen Sie die Abdeckung wieder und setzen Sie immer nur die Patrone ein, nach welcher der Drucker fragt. Nachdem der letzte Tank installiert ist, müssen Sie den Kontakt der Abdeckung (rechts oberhalb der Patronen) blockieren, indem Sie ein Stück Schaumstoff oder ein mehrfach gefaltetes Stück Papier nach oben in die Aussparung stecken **5** (blauer Kreis).



■ Befüllanleitung für Leerpatronen C985

Für Brother DCP-J125, DCP-145 und kompatible - Normal-Version

br_si_985.pdf - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zu sehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
- ! 2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

- ! Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Brother LC-1220, 1240, 1280

Für Brother DCP-J525W und kompatible - Patronenversion: Leerpatrone SimpleInk

br_si_1220.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie sowohl den Füllstopfen **F** aus der Oberseite der Leerpatrone.
2. Befüllen Sie die Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte.
3. Halten Sie die Patrone aufrecht, wie auf Bild **3** und stecken Sie die befüllte Tintenspritze langsam, gerade und vorsichtig in das Füllloch **F** der Patrone.
4. Befüllen Sie die Patrone nun langsam mit Tinte **4** bis ca. 3/4 der Patronenhöhe **5**.
5. Setzen Sie den Füllstopfen **F** wieder ein, entfernen Sie den Luftstopfen **L** und setzen Sie die Patrone wieder in Ihr Gerät ein.

Sollte sich im Sichtfenster **S** der Patrone eine Luftblase befinden, kippen Sie die befüllte Patrone kurz nach rechts, so dass die Luftblase entweichen kann.

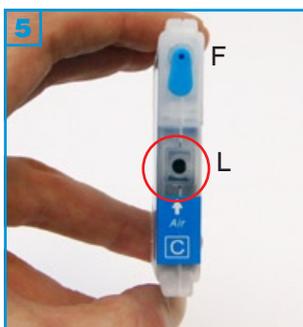
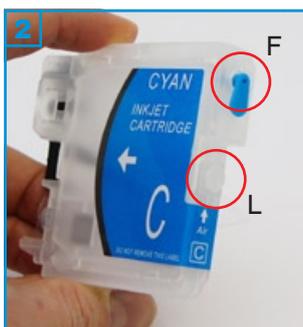
Vor dem nächsten Befüllvorgang:

Bewegen (schütteln etc.) Sie die Patronen vor dem Befüllen **nicht**. Je mehr Luftbläschen sich in der Patrone befinden, desto weniger Tinte lässt sich einfüllen! Lassen Sie die Patrone ansonsten vor dem Befüllen zuerst einige Stunden ruhig stehen.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C980, C985, C1100

Für Brother DCP-J125, DCP-145 und kompatible - Normal-Version

a_br_985.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zusehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
- ⚠ 2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

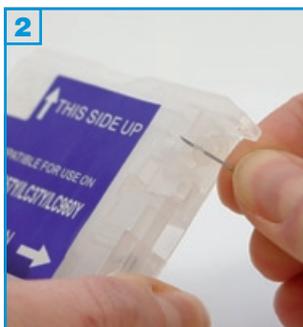
1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

- ⚠ Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatibel - Version 1



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten SimpleInks.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Befüllung:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der farbige Stopfen mit Lasche an der Seite der Belüftungsstopfen L. An der Front erkennen Sie 2 transparente Stopfen ohne Lasche. Der rechte, obere Stopfen ist der Füllstopfen F1, der linke, untere F2. Beide transparente Füllstopfen ziehen Sie mit Hilfe einer Füllnadel vorsichtig heraus **3**.

2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf und stecken Sie die volle Spritze in die Füllöffnung F1 **3** und entleeren Sie die Spritze.

! Wichtig: Die Nadel muss exakt mittig in die Kammer eingeführt werden, da ansonsten die Seitenwand aus Folie durchstochen wird und die Patrone unbrauchbar ist.

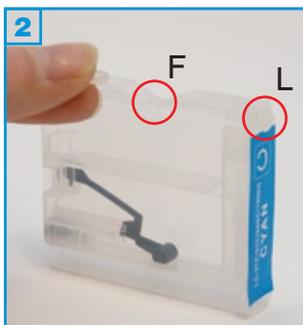
3. Entfernen Sie nun die Füllnadel von der Spritze und stecken Sie diese ohne Tinte in die Füllöffnung F2. Ziehen Sie ca. 4 ml Luft aus der Patrone. Die Tinte steigt hierdurch in der linken Kammer. Stoppen Sie den Vorgang spätestens dann, wenn sich in dieser Kammer noch ca. 1/2 cm Luft befindet **3** (roter Kreis).

4. Verschließen Sie nun beide Fülllöcher wieder mit den transparenten Stopfen und entfernen Sie - kurz vor dem Einsetzen in Ihren Drucker - den Belüftungsstopfen L.

Jeder weitere Befüllvorgang wird wie oben beschrieben durchgeführt. Füllen Sie jedoch rechtzeitig in regelmäßigen Abständen bevor die linke Kammer entleert ist, dann brauchen Sie weder den Luftstopfen vor dem Füllen einsetzen noch durch das Befüllloch F2 die Luft herausziehen. In diesem Fall entfernen Sie lediglich den Stopfen F1 und füllen neue Tinte ein.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C970, C1000

Für Brother DCP-130, DCP-135 und kompatibel - Version 2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für alle 4 Farben der abgebildeten SimpleInks.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Der 1. Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** vor sich. Der transparente Stopfen in der Kerbe auf der Oberseite ist der Füllstopfen **F**; dieser wird entfernt.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf und stecken Sie die volle Spritze in die Füllöffnung **F** der Patrone **3**. Füllen Sie die Patrone nun langsam mit Tinte.
3. Stecken Sie den Füllstopfen **F** wieder in das Füllloch **4**. Der Belüftungsstopfen **L** wird vor dem Einsetzen in den Drucker herausgezogen! **5** Nur zum sicheren Transport voller Patronen benötigen Sie diesen Stopfen.

Problembeseitigung:

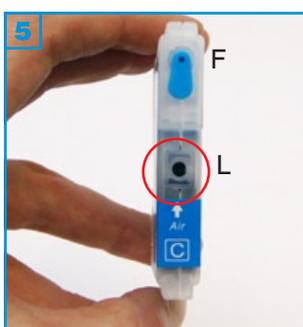
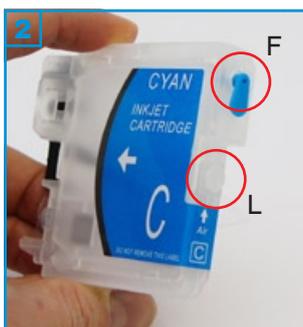
1) Bei Andruckproblemen durch Luft im Labyrinth-System im Inneren der Patrone, stecken Sie die Tintenspritze ohne Nadel in das Belüftungsloch **L** an der Frontseite der Patrone, ziehen Sie die Luft langsam heraus und lassen Sie den Spritzenkolben los. Vor diesem Vorgang sollten Sie Ihre Patrone jedoch komplett befüllen!

2) SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C980, C985, C1100

Für Brother DCP-J125, DCP-145 und kompatible - Normal-Version

a_br_985.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform! (alle Farben)
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Bitte lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zusehen und entfernen Sie den oberen Füllstopfen (F).
- ⚠ 2. Befüllen Sie die Patrone wie auf Bild **3**. Halten Sie die Nadel immer mittig in das Füllloch, um die dünnen Kunststofffolien im Innern der Patrone nicht zu beschädigen.

Die Schwarz-Patrone fasst bis zu 30 ml; CMY bis zu 20 ml.

3. Verschließen Sie das Füllloch mit dem Stopfen.

Entfernen Sie den unteren Luftstopfen (L) und setzen Sie die Patrone in der vom Drucker vorgegebenen Reihenfolge ins Gerät ein. Bestätigen Sie die Frage nach einer neuen Patrone mit „Ja“.

Die nächsten Befüllungen können problemlos durchgeführt werden, ohne die Patronen aus dem Gerät zu nehmen:

1. (L) verschließen,
2. (F) öffnen und füllen (nicht zuviel!)
3. (F) verschließen
4. (L) öffnen
5. weiterdrucken

- ⚠ Beginnt die Patrone am Gehäuserand zu tropfen, haben Sie beim Befüllen versehentlich eine der Kunststofffolien im Inneren beschädigt. Die Patrone kann in diesem Fall nicht mehr verwendet werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInks No. C980, C1100

Für Brother DCP-145, MFC-6490 und kompatibel - Version XXL

a_br_1100.pdf - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Bauform!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Befüllung:

1. Entfernen Sie den farbigen Stopfen an der Oberseite des Tanks **1**.
2. Ziehen Sie die Tintenspritze komplett mit Tinte auf **2** und befüllen Sie den Tank durch die größere der beiden Öffnungen, indem Sie die Füllnadel gerade in die Öffnung halten **3**.



Achtung: Auf der von der Öffnung gesehen linken Seite der Patrone befindet sich innen eine dünne Folie, die auf keinen Fall beschädigt werden darf! Halten Sie die Füllnadel gerade!

3. Füllen Sie den Tank komplett auf, setzen Sie den farbigen Stopfen wieder in die größere der beiden Öffnungen und stecken Sie den beiliegenden Luftfilter in die kleinere **4**.

Installieren Sie nun die vier Tanks in Ihr Gerät. Etwa die Hälfte der Patronen ragt nach vorne heraus. Der kleine Zusatzwinkel an der Oberseite der Magenta-Patrone löst die Klappen-Automatik aus und suggeriert dem Drucker, dass die Abdeckung geschlossen ist.

Sollte es zu Problemen bei der Erkennung der Patronen kommen, gehen Sie folgendermaßen vor:

Entfernen Sie zuerst (mit einem Messer o.ä.) den zusätzlichen Steg an der Magenta-Patrone. Entnehmen Sie nun alle 4 Patronen / SimpleInks aus dem Gerät und schließen Sie die Patronen-Abdeckung (bei eingeschaltetem Gerät). Der Drucker meldet nun fehlende Patronen. Öffnen Sie die Abdeckung wieder und setzen Sie immer nur die Patrone ein, nach welcher der Drucker fragt. Nachdem der letzte Tank installiert ist, müssen Sie den Kontakt der Abdeckung (rechts oberhalb der Patronen) blockieren, indem Sie ein Stück Schaumstoff oder ein mehrfach gefaltetes Stück Papier nach oben in die Aussparung stecken **5** (blauer Kreis).



■ Befüllanleitung für Canon PG-540/-545, CL-541/-546

Befüllart: Deckel öffnen (unsere Empfehlung für die Normal-Version der Patronen)

ca_rf_540_541_545_546 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Befüllen Sie spätestens, wenn die Meldung „Die Tinte ist fast aufgebraucht.“ erscheint.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Messer oder flacher Schraubendreher

Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den Deckel der Patrone, mit Hilfe eines Messers oder ähnlichem, vorsichtig vom Gehäuse, indem Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in den schmalen Spalt zwischen Deckel und Gehäuse stechen und den Deckel mit einer leichten Hebelbewegung öffnen. **2**

Wichtig: Halten Sie die Patrone jetzt wie auf Bild **3** zu sehen vor sich und stechen Sie die Spritze jeweils an der markierten Position ein, um den Feinstfilter unterhalb der Schwämme nicht zu zerstören.

2. Ziehen Sie eine Spritze mit der jeweiligen Tinte auf, stechen Sie diese vorsichtig bis zum Boden in den Hartschaum **4** und füllen Sie die jeweilige Kammer bis eine deutliche Sättigung zu erkennen ist. Ziehen Sie dann ca. 1 ml wieder zurück in die Spritze.

3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist.

4. Wenn die Meldung „Folgende Tinte ist aufgebraucht...“ erscheint **5**, folgen Sie bitte den Hinweisen auf dem Bildschirm und drücken Sie die vorgegebene Taste an Ihrem Drucker. Die Tintenfüllstandsanzeige für die entsprechende Patrone wird nun deaktiviert.

Sie sollten die Patrone ab jetzt in regelmäßigen Abständen füllen; spätestens aber, sobald die Ausdrücke streifig werden.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Problembeseitigung bei streifigen Ausdrucken und Andruckproblemen:

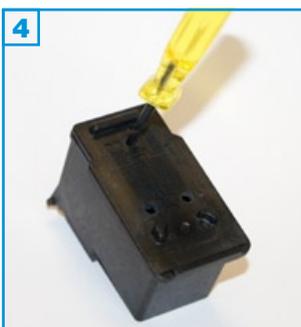
Verwenden Sie eine leere Spritze ohne Nadel mit aufgestecktem, dem Set beiliegenden, Stück Silikonschlauch um eventuelle Lufteinschlüsse an den Düsen zu entfernen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor: Pressen Sie die Spritze vorsichtig unter die Düsenplatte und saugen Sie etwas Tinte aus der Patrone. Tupfen Sie die Patrone ab, bis der Düsenabdruck klar erkennbar ist.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon PG-540/-545, CL-541/-546

Befüllart: Luftlöcher aufbohren (unsere Empfehlung für XL-Version der Patronen)

ca_rf_540_541_545_546 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Befüllen Sie spätestens, wenn die Meldung „Die Tinte ist fast aufgebraucht.“ erscheint.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Bohrer

Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den Aufkleber auf der Patrone vollständig.
2. Vergrößern Sie die Belüftungslöcher mit Hilfe des Bohrers **4**.
3. Ziehen Sie eine Spritze mit der jeweiligen Tinte auf, stechen Sie diese vorsichtig bis zum Boden in den Hartschaum **4** und füllen Sie die jeweilige Kammer.

Die unterschiedlichen Bauformen fassen höchstens:

PG-540: 9 ml, PG-540XL: 15 ml, CL-541: 3x 3ml, CL-541XL: 3x 5 ml

PG-545: 10 ml, PG-545XL: 18 ml, CL-546: 3x 3 ml, CL-546XL: 3x 5 ml

Wichtig: Stechen Sie die Füllnadel immer leicht schräg - weg von den Düsen **5** **D** - in den Hartschaum. Jede Kammer besitzt oberhalb der Düsen einen Feinstfilter, der nicht beschädigt werden darf.

4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist.
5. Wenn die Meldung „Folgende Tinte ist aufgebraucht...“ erscheint, folgen Sie bitte den Hinweisen auf dem Bildschirm und drücken Sie die vorgegebene Taste an Ihrem Drucker. Die Tintenfüllstandsanzeige für die entsprechende Patrone wird nun deaktiviert.



Sie sollten die Patrone ab jetzt in regelmäßigen Abständen füllen; spätestens aber, sobald die Ausdrücke streifig werden.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Problembeseitigung bei streifigen Ausdrucken und Andruckproblemen:

Verwenden Sie eine leere Spritze ohne Nadel mit aufgestecktem, dem Set beiliegenden, Stück Silikonschlauch um eventuelle Luft einschüsse an den Düsen zu entfernen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor: Pressen Sie die Spritze vorsichtig unter die Düsenplatte und saugen Sie etwas Tinte aus der Patrone. Tupfen Sie die Patrone ab, bis der Düsenabdruck klar erkennbar ist.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen PGI-550, CLi-551

Befülltechnik: Durchstechmethode

ca_rf_550_551 - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen und ähnliche
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel oder spitzes Werkzeug
- 1 Füllnadel „lang“ pro Farbe

Befüllvorgang:

1. Bohren Sie mit dem Werkzeug ein kleines Loch in die schmale Seite der Patrone unterhalb des Stegs **2** und **3**.
2. Ziehen Sie eine Spritze mit Hilfe der „langen“ Füllnadel mit der entsprechenden Tinte auf und ziehen Sie etwas Luft nach.
3. Bohren Sie die Füllnadel vorsichtig durch das Loch und durch den Schwamm. Zwischen der Schwammkammer und dem Flüssigtank befindet sich eine Trennwand, die im Bodenbereich eine Verbindungsöffnung aufweist. Durch diese wird die Füllnadel geführt. Da dieser Bereich bei der Original-Patrone von außen nicht sichtbar ist, benötigen Sie einige Versuche, bis die Füllnadel ohne Widerstand bis in die Tintenkommer stößt **3**.
4. Füllen Sie die Tinte sehr langsam ein, da sonst ein Überdruck entsteht und die Patrone zu tropfen beginnt.

Bei der durchsichtigen Version, stoppen Sie das Befüllen, sobald die Tintenkommer voll ist, bei der Originalpatrone, wenn der Schwamm am Tintenauslass sichtbar gesättigt ist (zu glänzen beginnt). Ziehen Sie die Füllnadel vorsichtig aus der Patrone.

5. Das gebohrte Loch muss nicht verschlossen werden. Setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.

Verwenden Sie nun den Chip-Resetter zum Zurücksetzen des Tintenfüllstands oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige.



Aufgrund des abweichenden Zubehörs, ist die beschriebene Befülltechnik bei Verwendung des Universalsets für Canon nicht geeignet. Für diese Sets verwenden Sie bitte die Befülltechnik „Bohren“.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen PGI-550, CLi-551

Befülltechnik: Bohren

ca_rf_550_551 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 Bohrer
- 1 Füllnadel
- 1 Klebestreifen (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Halten Sie die Patrone mit dem Hebel nach rechts und bohren Sie mit dem beiliegenden Bohrer ein Loch in die rechte obere Ecke der Patronenwand, wie auf Bild [2](#) am Beispiel einer Patrone No. 526 magenta zu sehen. Entgraten Sie das gebohrte Loch!
2. Halten Sie die Patrone schräg, wie in Bild [4](#) zu sehen. Füllen Sie die Tinten-Kammer sehr langsam mit Hilfe der Füllnadel, bis am Einfüllloch Tinte zu erkennen ist.
3. Kleben Sie das Füllloch mit einem Klebestreifen luftdicht ab, bevor Sie die Patrone wieder gerade halten oder stellen [5](#)!

Resetten Sie nun den Original-Chip auf der Patrone mit dem optional erhältlichen Chip-Resetter oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige (Seite 2).

Wenn Ihr Drucker mit zwei schwarzen Patronen ausgerüstet ist (Canon CLi-526BK + PGI-525BK), ist die breite Patrone (PGi-525BK) seitens des Herstellers mit pigmentierter Tinte befüllt; die schmale Patrone (CLi-526BK) mit nicht-pigmentierter Tinte.



Die im **Universal-Refillset** für Canon enthaltene schwarze Tinte ist nicht pigmentiert, kann aber zur Wiederbefüllung beider Patronen (auch PGI-525BK) verwendet werden.

Die **druckerspezifischen Sets** enthalten die jeweils pigmentierte bzw. nicht-pigmentierte Schwarz-Tinte.

Sollte die Patrone nach dem Befüllen aus dem Tintenauslass zu tropfen beginnen, wurde das Füllloch nicht luftdicht verklebt. Drücken Sie den Klebestreifen fest an, ohne jedoch großen Druck auf die Patrone auszuüben.

Anleitung für Canon Refill

Für Canon BJC 600/600e/610/620 und Kompatible

Bitte lagern Sie das Refillset kindersicher !
Legen Sie einige Lagen Papier von einer Küchenrolle bereit.
Es könnte Tinte auslaufen!
Eine völlig leere Farbpatrone faßt ca. 8 ml,
eine leere Schwarzpatrone ca. 15 ml.
In allen Patronen befinden sich Schwämme und Tanks, die Tinte speichern.

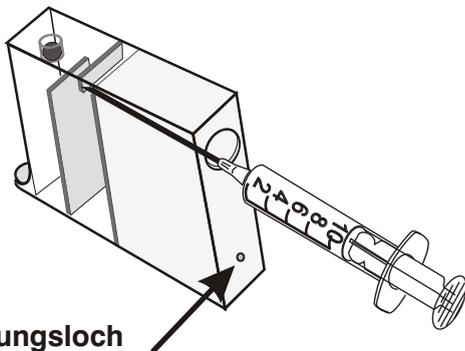


Anleitung

1



Drehen Sie die Patrone auf den Kopf. Stechen Sie die Nadel zwischen Außenwand und Schwamm bis vor den Steg in den Farbtank. Zur besseren Verdeutlichung hier eine Grafik:



Belüftungsloch

Achten Sie darauf, dass Sie den Schwamm nicht beschädigen.

2 Füllen Sie den Tank langsam mit ca. 5 ml, bzw. 13 ml Tinte.

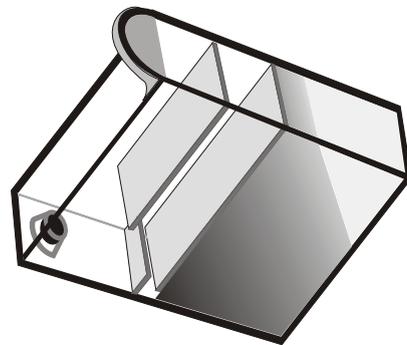
Achtung:

Damit die verdrängte Luft aus dem Tank entweichen kann, müssen Sie die Nadel seitlich in den Schwamm drücken. So entsteht ein Abluftkanal und die Resttinte wird nicht durch den Überdruck im Schwamm aus der Patrone gedrückt.

Während Sie die Spritze herausziehen, sättigen Sie noch den Schwamm mit ca. 2-3ml Farbe.

Anleitung

3 Drehen Sie die Patrone um und stellen Sie sie leicht schräg. Warten Sie kurze Zeit, bis der untere Bereich des Schwammes mit Farbe gesättigt ist.



TIPP

Wenn nach zu langer Standzeit die Clean-Funktion des Druckers nicht mehr ausreicht, um alle Düsen zu reinigen, drucken Sie einfach eine A4-Seite in der entsprechenden Farbe aus.

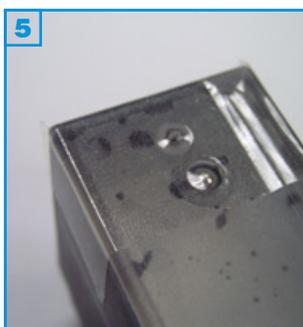
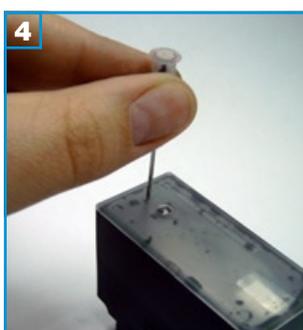
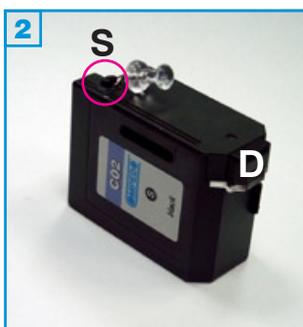
Achten Sie auf korrekten Sitz des Schwammes am "Einfüllloch", sonst zieht der Drucker Luftblasen zu den Düsen und druckt streifig. (evtl. korrigieren)

Das kleine Belüftungsloch muß frei sein.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 02, X2 & X3

Für Canon BJC200, Fax 310, Fax 100 und kompatible

ca_rf_bj200 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der 02 und X2 Patrone:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel
- 1 Spezial-Pinnwandnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Auf der Patronenseite befindet sich ein Stopfen (S) mit 2 Löchern. Entfernen Sie den Stopfen mit Hilfe der Pinnwandnadel **2**.
2. Legen Sie die Patrone so hin, dass das Loch oben liegt und füllen Sie die Tinte langsam ein **3**. Wenn an der Einfüllöffnung oder an den Düsen (D) **2** Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.

Setzen Sie den Stopfen wieder ein.

3. Tupfen Sie die Patrone ab, bis sie nicht mehr tropft, bevor Sie sie wieder in den Drucker einsetzen.

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der X3 Patrone:

- 1 Tintenspritze
- 1 grüne Nadel
- 1 rosa Nadel
- 1 Klebestreifen (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit Hilfe der rosa Nadel ein Loch oberhalb der eingepressten Kugel **4**.
2. Legen Sie die Patrone so hin, dass das Loch oben liegt und füllen Sie die Tinte langsam ein. Wenn an der Einfüllöffnung oder an den Düsen (D) **2** Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Kleben Sie das Füllloch mit einem Streifen Klebeband dicht ab **5**.
4. Tupfen Sie die Patrone ab, bis sie nicht mehr tropft, bevor Sie sie wieder in den Drucker einsetzen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 05 & 06

Für Canon BJC200, 240 und kompatibel

ca_rf_bj200 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Color bzw. Fotopatrone:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Spezial-Pinnwandnadel

Diese Anleitung gliedert sich in Einzelschritte:

1. Auf der Patronenoberseite befinden sich 3 Stopfen mit je 2 Löchern **2 3**. Entfernen Sie die Stopfen mit Hilfe der Pinnwandnadel **4**.
2. Legen Sie die Patrone so hin, dass die Löcher oben liegen und füllen Sie die Tinte langsam in die jeweilige Farbkammer **5**:
Colorpatrone: C=Cyan, M=Magenta, G=Gelb **2**
Fotopatrone: FC=Fotocyan, FM=Fotomagenta, FG=Fotogelb **3**.
Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) **4** zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.

Setzen Sie die Stopfen wieder ein.
3. Tupfen Sie die Patrone ab, bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist, bevor Sie sie wieder in den Drucker einsetzen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Patronen No. BCI-15, BCI-16

Für Canon PIXMA iP90, i70 u.a.

ca_ip90 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauformen
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Patronenbohrer

Der Befüllvorgang:

Nehmen Sie die Tintenpatrone (schwarz oder color) aus dem Druckkopf und entfernen Sie den Aufkleber auf der Oberseite um die Refillöffnung freizulegen. Bohren Sie das vorhandene, kleine Loch mit dem beiliegenden Bohrer auf **3** + **4**.



Füllen Sie sehr langsam, maximal **5 ml** Tinte in die Schwarz-Patrone und maximal **2 ml** pro Farbe in die Color-Patrone ein. Achten Sie auf die korrekten Farbkammern der Color-Patrone **5**.

Es sollte unter der Patrone keine Farbe austreten. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte zu sehen ist, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.

Achten Sie bei der Color-Patrone darauf, dass sich die Farben nicht vermischen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen 40 & 50

Für Canon PIXMA iP2200 und kompatible

rf_ip2200 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab.
2. Bohren Sie das vorhandene kleine Loch mit dem Spezialwerkzeug auf **2**.
3. Füllen Sie die Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches **3**.
Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.

Wenn Sie die Patrone wieder einsetzen, erscheint auf dem Computerbildschirm ein Fenster, welches Sie über die automatische Deaktivierung des Tintenfüllstandes informiert. Drücken Sie nun die „Fortsetzen“-Taste (Papiertaste) am Drucker für ca. 8 Sekunden und bestätigen Sie das Fenster mit „OK“.

Das Fenster erscheint von nun an immer, wenn Sie einen neuen Druckauftrag starten.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen 41, 51 & 52

Für Canon PIXMA iP2200 und kompatible

rf_ip2200 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab.
2. Bohren Sie die vorhandenen kleinen Löcher mit dem Spezialwerkzeug auf **2**.

Abbildung **3** zeigt die Farbanordnung der CO=Colorpatrone: (C=Cyan, M=Magenta, G=Gelb) und der FO=Fotopatrone: (FC=Fotocyan, FS=Fotoschwarz, FM=Fotomagenta).

3. Füllen Sie die Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches **4**. Wenn an der Einfüllöffnung oder unterhalb der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.

Wenn Sie die Patrone wieder einsetzen, erscheint auf dem Computerbildschirm ein Fenster, welches Sie über die automatische Deaktivierung des Tintenfüllstandes informiert. Drücken Sie nun die „Fortsetzen“-Taste (Papiertaste) am Drucker für ca. 8 Sekunden und bestätigen Sie das Fenster mit „OK“.

Das Fenster erscheint von nun an immer, wenn Sie einen neuen Druckauftrag starten.

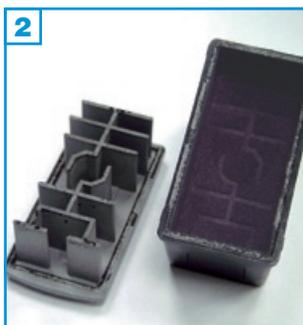
Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patrone 37

Für Canon PIXMA iP2500 und kompatible

rf_ip2200 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Werkzeug (z.B. Schraubendreher, nicht im Set enthalten)
- 1 Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Hebeln Sie den Deckel mit Hilfe eines Werkzeuges vorsichtig ab **2**.
2. Füllen Sie die Patrone langsam, bis der Schwamm sichtbar gesättigt ist **3**. Wenn unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Setzen Sie den Patronendeckel wieder auf und fixieren Sie ihn mit einem Stück Klebefilm.
4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.

Wenn Sie die Patrone wieder einsetzen, erscheint auf dem Computerbildschirm ein Fenster, welches Sie über die automatische Deaktivierung des Tintenfüllstandes informiert. Drücken Sie nun die „Fortsetzen“-Taste (Papiertaste) am Drucker für ca. 8 Sekunden und bestätigen Sie das Fenster mit „OK“.

Das Fenster erscheint von nun an immer, wenn Sie einen neuen Druckauftrag starten.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patrone 38

Für Canon PIXMA iP2500 und kompatible

rf_ip2200 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Werkzeug (z.B. Schraubendreher, nicht im Set enthalten)
- 1 Stück Klebefilm (nicht im Set enthalten)
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Hebeln Sie den Deckel mit Hilfe eines Werkzeuges vorsichtig ab **2**.
2. Abbildung **3** zeigt die Farbanordnung innerhalb der Colorpatrone: (C=Cyan, M=Magenta, G=Gelb). Füllen Sie die Patrone langsam, bis der Schwamm sichtbar gesättigt ist **3**. Wenn unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Setzen Sie den Patronendeckel wieder auf und fixieren Sie ihn mit einem Stück Klebefilm.
4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.

Wenn Sie die Patrone wieder einsetzen, erscheint auf dem Computerbildschirm ein Fenster, welches Sie über die automatische Deaktivierung des Tintenfüllstandes informiert. Drücken Sie nun die „Fortsetzen“-Taste (Papiertaste) am Drucker für ca. 8 Sekunden und bestätigen Sie das Fenster mit „OK“.

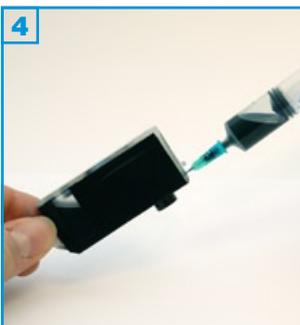
Das Fenster erscheint von nun an immer, wenn Sie einen neuen Druckauftrag starten.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 520 & 521

Für Canon PIXMA iP3600 und kompatible

rf_3600 - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 rosa Füllnadel (1,2 x 40 mm)
- 1 grüne Füllnadel (0,8 x 50 mm)

Befüllvorgang:

1. Bohren Sie mit der beiliegenden rosafarbenen Füllnadel ein Loch in die schmale Seite der Patrone unterhalb des Stegs (2 am Beispiel einer Patrone No. 521 cyan).
2. Bohren Sie eine grüne Füllnadel ohne Spritze vorsichtig durch das Loch und durch den Schwamm (3). Zwischen der Schwammkammer und dem Flüssigtank befindet sich eine Trennwand, die im Bodenbereich eine Verbindungsöffnung aufweist (roter Kreis in Bild 3). Durch diese wird die Füllnadel geführt. Da dieser Bereich von außen nicht sichtbar ist, benötigen Sie einige Versuche, bis die Füllnadel ohne Widerstand bis in die Tintenkammer stößt.
3. Ziehen Sie eine Spritze mit Hilfe der eben verwendeten rosafarbenen Nadel mit ca. 5 ml Tinte auf (PG-520: 10 ml), ziehen Sie etwas Luft nach, entfernen Sie die Füllnadel und stecken Sie die volle Spritze auf die grüne Füllnadel welche in der Patrone steckt.
4. Halten Sie die Patrone wie auf Bild 4 zu sehen und füllen Sie die Tinte sehr langsam ein, da sonst ein Überdruck entsteht und die Patrone zu tropfen beginnt. Ziehen Sie die Füllnadel vorsichtig aus der Patrone.
5. Das gebohrte Loch muss nicht verschlossen werden. Setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.

Verwenden Sie nun den Chip-Resetter zum Zurücksetzen des Tintenfüllstands oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige.



Aufgrund des abweichenden Zubehörs, ist die beschriebene Befülltechnik bei Verwendung des Universalsets für Canon nicht geeignet. Für diese Sets verwenden Sie bitte die Technik wie auf Seite 2 beschrieben.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 520 & 521

Für Canon PIXMA iP3600 und kompatible

rf_3600 - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 rosa Füllnadel (1,2 x 40 mm)
- 1 grüne Füllnadel (0,8 x 40 mm)
- 1 Klebestreifen (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit der beiliegenden rosafarbenen Füllnadel ein Loch in den transparenten Bereich der Patronenwand (2 am Beispiel einer Patrone No. 521 magenta).
2. Halten Sie die Patrone schräg, wie in Bild 3 zu sehen. Füllen Sie die Tinten-Kammer sehr langsam mit Hilfe der grünen Füllnadel bis 0,5 cm unterhalb des Füllloches 4.



Wenn Ihr Drucker mit zwei schwarzen Patronen ausgerüstet ist (Canon CLI-521BK + PGI-520BK), ist die breite Patrone (PGI-520BK) seitens des Herstellers mit pigmentierter Tinte befüllt; die schmale Patrone (CLI-521BK) mit nicht-pigmentierter Tinte.

Die im **Universal-Refillset** für Canon enthaltene schwarze Tinte ist nicht pigmentiert, kann aber zur Wiederbefüllung beider Patronen (auch PGI-520BK) verwendet werden.

Die **druckerspezifischen Sets** enthalten die jeweils pigmentierte bzw. nicht-pigmentierte Schwarz-Tinte.



3. Kleben Sie das Füllloch mit einem Klebestreifen luftdicht ab, bevor Sie die Patrone wieder gerade halten oder stellen 5!

Verwenden Sie nun den Chip-Resetter zum Zurücksetzen des Tintenfüllstands oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige.

Sollte die Patrone nach dem Befüllen aus dem Tintenauslass zu tropfen beginnen, wurde das Füllloch nicht luftdicht verklebt. Drücken Sie den Klebestreifen fest an, ohne jedoch großen Druck auf die Patrone auszuüben.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Tintenfüllstandsanzeige abschalten (No. 520 & 521)

Für Canon PIXMA iP3600 und kompatible

rf_3600 - Version 1.4



1. Sobald der Drucker anzeigt, „die Tinte ist fast aufgebraucht“ sollten Sie die Patrone nachfüllen. **1**
2. Starten Sie nun einen Druckauftrag, zeigt der Drucker an, der Tintenstand könne nicht mehr korrekt ermittelt werden, **2** da er von der Patrone widersprüchliche Signale bekommt (Chip: Patrone ist leer, Prisma: Patrone ist voll). Sie können weiterdrucken!
3. Nach einigen weiteren Drucken erkennt der Drucker, dass eine befüllte Patrone eingesetzt wurde und die nächsten Mitteilungen **3** **4** **5** erscheinen die Sie mit „OK“, „Ja“ und „OK“ bestätigen.
4. Sie werden nun aufgefordert, die „Fortsetzen-Taste“ (das ist die Papiertaste!) an Ihrem Drucker für mindestens 5 Sekunden gedrückt zu halten. Hiermit wird die Tintenfüllstandsanzeige für die betreffende Patrone ausgeschaltet **5**.
5. Der Füllstand wird nun nicht mehr angezeigt und die Patrone muss in regelmäßigen Abständen kontrolliert und gefüllt werden, damit sie nicht leergedruckt wird.

Sollte der Drucker anzeigen, dass ein Tintenbehälterfehler aufgetreten ist und dass der Tintenbehälter ausgetauscht werden muss, ist die betreffende Patrone nicht mehr verwendbar und muss durch eine neue Originalpatrone ersetzt werden.

Je nach verwendetem Gerät können alle hier gezeigten Meldungen auch in abgewandelter Form und anderer Reihenfolge erscheinen.



Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 5 & 8

Für Canon PIXMA iP4200 und kompatible

ca_rf_ip4200 - Version 1.8



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen spätestens wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“.
- Wird die Patrone komplett leergedruckt, ist sie nicht mehr zu verwenden!*
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 rosa Füllnadel
- 1 grüne Füllnadel
- 1 Klebestreifen (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit der beiliegenden rosafarbenen Füllnadel ein Loch in die obere rechte Ecke der glatten Patronenwand (2 am Beispiel einer Patrone No.8 cyan).
2. Halten Sie die Patrone schräg, wie in Bild 3 zu sehen. Füllen Sie die Patrone mit Hilfe der grünen Füllnadel bis unterhalb des Füllloches.

Wenn Ihr Drucker mit zwei schwarzen Patronen ausgerüstet ist (Canon CLi-8 BK + PGI-5 BK), ist die breite Patrone (PGi-5 BK) seitens des Herstellers mit pigmentierter Tinte befüllt; die schmale Patrone (CLi-8 BK) mit nicht-pigmentierter Tinte.

Die im **Universal-Refillset** enthaltene schwarze Tinte ist nicht pigmentiert, kann aber zur Wiederbefüllung beider Patronen (auch PGI-5 BK) verwendet werden.

Die **druckerspezifischen Sets** enthalten die jeweils pigmentierte bzw. nicht pigmentierte Schwarz-Tinte.

3. Kleben Sie das Füllloch mit dem Klebestreifen dicht ab 4.

Deaktivieren Sie bei Bedarf die Tintenfüllstandsanzeige.

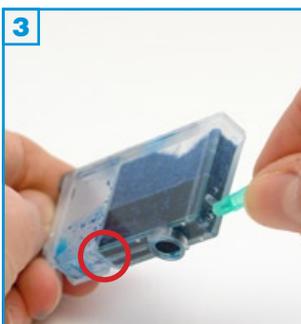
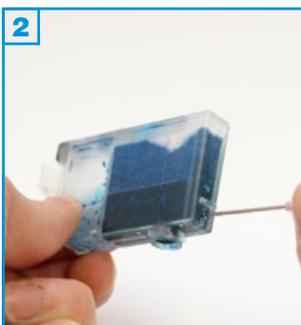
* Mit dem optional erhältlichen Chipresetter können Sie Ihre CLi-8 und PGI-5 Klicks wieder in den Ursprungszustand zurücksetzen. Die Tintenfüllstandsanzeige muss in diesem Fall nicht ausgeschaltet werden und die Patrone wird wieder als neu/voll erkannt.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 5 & 8

Für Canon PIXMA iP4200 und kompatible

ca_rf_ip4200 - Version 1.8



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen spätestens wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 rosa Füllnadel (1,2 x 40 mm)
- 1 grüne Füllnadel (0,8 x 50 mm)

Befüllvorgang:

1. Bohren Sie mit der beiliegenden rosafarbenen Füllnadel ein Loch in die schmale Seite der Patrone unterhalb des Stegs (2 am Beispiel einer Patrone CLi-8 cyan).
2. Bohren Sie eine grüne Füllnadel ohne Spritze vorsichtig durch das Loch und durch den Schwamm (3). Zwischen der Schwammkammer und dem Flüssigtank befindet sich eine Trennwand, die im Bodenbereich eine Verbindungsöffnung aufweist (roter Kreis in Bild 3). Durch diese wird die Füllnadel geführt. Sie benötigen einige Versuche, bis die Füllnadel ohne Widerstand bis in die Tintenkommer stößt.
3. Ziehen Sie eine Spritze mit Hilfe der eben verwendeten rosafarbenen Nadel mit ca. 5 ml Tinte auf (PGi-5: 10 ml), ziehen Sie etwas Luft nach, entfernen Sie die Füllnadel und stecken Sie die volle Spritze auf die grüne Füllnadel welche in der Patrone steckt.
4. Halten Sie die Patrone wie auf Bild 4 zu sehen und füllen Sie die Tinte sehr langsam ein, da sonst ein Überdruck entsteht und die Patrone zu tropfen beginnt. Ziehen Sie die Füllnadel vorsichtig aus der Patrone.
5. Das gebohrte Loch muss nicht verschlossen werden. Setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.

Aufgrund des abweichenden Zubehörs, ist die beschriebene Befülltechnik für die Verwendung von Universalsets für Canon nicht geeignet. Für diese Sets verwenden Sie bitte die Technik wie auf Seite 1 beschrieben.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 5 & 8

Für Canon PIXMA iP4200 und kompatible



Tintenfüllstandsanzeige deaktivieren:

Die Patronen sind mit einem Chip versehen. Dieser Chip übermittelt den geschätzten Tintenverbrauch der Patrone an den Drucker, ein Prisma in der Patrone gibt dem Drucker an, ob noch Tinte in der Kammer vorhanden ist. Ist die Patrone laut Chip leer, muss sie ersetzt werden, denn der Chip ist nach dem Befüllen nicht wiederbeschreibbar. Es ist jedoch möglich, die Tintenfüllstandsanzeige im Drucker vorher auszuschalten. Führen Sie hierzu die folgenden Schritte durch:

1. Sobald der Drucker anzeigt, „die Tinte ist fast aufgebraucht“ müssen Sie die Patrone nachfüllen. (Die Meldung für die breite Schwarzpatrone **1** bestätigen Sie mit „OK“.)
2. Wenn Sie die Patrone gefüllt haben können Sie noch ca. 5-15 vollflächige Seiten drucken, bis die Patrone laut Chip beinahe leergedruckt ist. Starten Sie nun einen Druckauftrag, dann zeigt der Drucker an, der Tintenstand könne nicht mehr korrekt ermittelt werden, **2** da er von der Patrone widersprüchliche Signale bekommt (Chip: Patrone ist leer, Prisma: Patrone ist voll). Bestätigen Sie das Fenster mit „OK“.
3. Der Drucker hat nun erkannt, dass eine befüllte Patrone eingesetzt wurde und die nächste Mitteilung erscheint **3**. Bestätigen Sie mit „JA“.
4. Das nächste Fenster bestätigen Sie ebenfalls mit „JA“ **4**.
5. Sie werden nun aufgefordert, die „Fortsetzen-Taste“ (Papiertaste!) an Ihrem Drucker für mindestens 5 Sekunden gedrückt zu halten. Hiermit wird die Tintenfüllstandsanzeige ausgeschaltet **5**.
6. Der Füllstand wird nun nicht mehr angezeigt und die Patrone muss in regelmäßigen Abständen kontrolliert und gefüllt werden, damit sie nicht leergedruckt wird.
7. Sollte der Drucker anzeigen, dass ein Tintenbehälterfehler aufgetreten ist und dass der Tintenbehälter ausgetauscht werden muss, ist die betreffende Patrone nicht mehr verwendbar und muss durch eine neue Originalpatrone ersetzt werden.

Je nach verwendetem Gerät können alle hier gezeigten Meldungen auch in abgewandelter Form und Reihenfolge erscheinen.

Mit Einsetzen einer neuen Originalpatrone, wird die Tintenfüllstandsanzeige automatisch wieder aktiviert.

■ Resetvorgang für Canon Patronen No. 5 & 8

Für Canon PIXMA iP4200 und kompatible



Grundsätzlich gilt:

- Nur Original Canon Chips lassen sich mit dem Resetter zurücksetzen!
- Der Resetter ist batteriebetrieben (fest verbaut) und eignet sich für bis zu 500 Reset-Vorgänge

Die Vorgehensweise zum Resetten der Chips:

1. Für das Zurücksetzen der CLI-8 Patronen schieben Sie den beiliegenden Adapter in die Führung ein. **1**
2. Setzen Sie eine CLI-8 Patrone mit dem Chip in Richtung der Kontakte in die Führung des Resetters ein. **2**
3. Drücken Sie die Patrone auf die Kontakte **3**. Durch ein kurzes Aufleuchten der Leuchtdiode an der Patrone wird die korrekte Positionierung an den Kontakten angezeigt. Nach Abschluss der Programmierungsphase (ca. 4 bis 6 Sekunden) leuchtet die LED dauerhaft und die Patrone kann aus der Führung entnommen werden.
4. Für das Zurücksetzen der PGI-5 Patrone benötigen Sie den beiliegenden Adapter nicht. Verfahren Sie wie unter Punkt 2 und 3. **4 5**

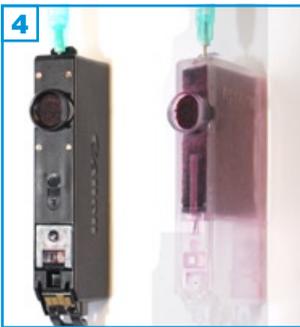
Da die Chips durch das mehrfache Herausnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen einem Verschleiß ausgesetzt sind, lassen sie sich nicht unendlich oft zurücksetzen und werden irgendwann als „defekt“ oder gar nicht mehr vom Drucker erkannt.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen PGI-525, CLi-526

Für Canon PIXMA iP4850 und kompatible, Befülltechnik: Durchstechmethode

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen und ähnliche
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel oder spitzes Werkzeug
- 1 Füllnadel „lang“ pro Farbe

Befüllvorgang:

1. Bohren Sie mit dem Werkzeug ein kleines Loch in die schmale Seite der Patrone unterhalb des Stegs **2** und **3**.
2. Ziehen Sie eine Spritze mit Hilfe der „langen“ Füllnadel mit der entsprechenden Tinte auf und ziehen Sie etwas Luft nach.
3. Bohren Sie die Füllnadel vorsichtig durch das Loch und durch den Schwamm. Zwischen der Schwammkammer und dem Flüssigtank befindet sich eine Trennwand, die im Bodenbereich eine Verbindungsöffnung aufweist. Durch diese wird die Füllnadel geführt. Da dieser Bereich bei der Original-Patrone von außen nicht sichtbar ist, benötigen Sie einige Versuche, bis die Füllnadel ohne Widerstand bis in die Tintenkommer stößt.
4. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **5** zu sehen und füllen Sie die Tinte sehr langsam ein, da sonst ein Überdruck entsteht und die Patrone zu tropfen beginnt.

Bei der durchsichtigen Version, stoppen Sie das Befüllen, sobald die Tintenkommer voll ist, bei der Originalpatrone, wenn der Schwamm am Tintenauslass sichtbar gesättigt ist (zu glänzen beginnt). Ziehen Sie die Füllnadel vorsichtig aus der Patrone.

5. Das gebohrte Loch muss nicht verschlossen werden. Setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.

Verwenden Sie nun den Chip-Resetter zum Zurücksetzen des Tintenfüllstands oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige.



Aufgrund des abweichenden Zubehörs, ist die beschriebene Befülltechnik bei Verwendung des Universalsets für Canon nicht geeignet. Für diese Sets verwenden Sie bitte die Befülltechnik „Bohren“.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen PGI-525, CLi-526

Für Canon PIXMA iP4850 und kompatible, Befülltechnik: Bohren

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patronen wenn die Meldung erscheint „Die Tinte ist fast aufgebraucht“ (Gelbes Ausrufezeichen über der Patrone).
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 Bohrer
- 1 Füllnadel
- 1 Klebestreifen (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Halten Sie die Patrone mit dem Hebel nach rechts und bohren Sie mit dem beiliegenden Bohrer ein Loch in die rechte obere Ecke der Patronenwand, wie auf Bild [2](#) am Beispiel einer Patrone No. 526 magenta zu sehen. Entgraten Sie das gebohrte Loch!
2. Halten Sie die Patrone schräg, wie in Bild [4](#) zu sehen. Füllen Sie die Tinten-Kammer sehr langsam mit Hilfe der Füllnadel, bis am Einfüllloch Tinte zu erkennen ist.
3. Kleben Sie das Füllloch mit einem Klebestreifen luftdicht ab, bevor Sie die Patrone wieder gerade halten oder stellen [5](#)!

Resetten Sie nun den Original-Chip auf der Patrone mit dem optional erhältlichen Chip-Resetter oder deaktivieren Sie die Tintenfüllstandsanzeige (Seite 2).

Wenn Ihr Drucker mit zwei schwarzen Patronen ausgerüstet ist (Canon CLi-526BK + PGI-525BK), ist die breite Patrone (PGI-525BK) seitens des Herstellers mit pigmentierter Tinte befüllt; die schmale Patrone (CLi-526BK) mit nicht-pigmentierter Tinte.



Die im **Universal-Refillset** für Canon enthaltene schwarze Tinte ist nicht pigmentiert, kann aber zur Wiederbefüllung beider Patronen (auch PGI-525BK) verwendet werden.

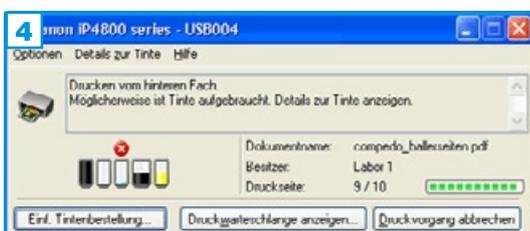
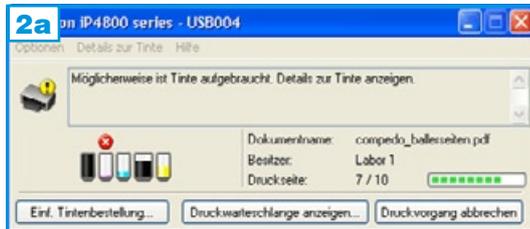
Die **druckerspezifischen Sets** enthalten die jeweils pigmentierte bzw. nicht-pigmentierte Schwarz-Tinte.

Sollte die Patrone nach dem Befüllen aus dem Tintenauslass zu tropfen beginnen, wurde das Füllloch nicht luftdicht verklebt. Drücken Sie den Klebestreifen fest an, ohne jedoch großen Druck auf die Patrone auszuüben.

Tintenfüllstandsanzeige abschalten (No. 525 & 526)

Für Canon PIXMA iP4850 und kompatible

ca_rf_4850 - Version 2.0



1. Sobald der Drucker anzeigt, „die Tinte ist fast aufgebraucht“ sollten Sie die Patrone nachfüllen. **1**
2. Starten Sie nun einen Druckauftrag, zeigt der Drucker an, der Tintenstand könne nicht mehr korrekt ermittelt werden, **2** da er von der Patrone widersprüchliche Signale bekommt (Chip: Patrone ist leer, Prisma: Patrone ist voll).

Drücken Sie die FORTSETZEN-Taste am Gerät. Sie können weiterdrucken!

3. Die Software meldet nun, dass die Tinte definitiv aufgebraucht sein muss und erfordert zwingend einen Patronenwechsel **3**.

Drücken Sie die FORTSETZEN-Taste am Gerät. Sie können weiterdrucken!

4. Der Füllstand der betreffenden Patrone(n) wird nun nicht mehr angezeigt und die Patrone muss in regelmäßigen Abständen kontrolliert und gefüllt werden, damit sie nicht leergedruckt wird.

Sollte der Drucker anzeigen, dass ein Tintenbehälterfehler aufgetreten ist und dass der Tintenbehälter ausgetauscht werden muss, ist die betreffende Patrone nicht mehr verwendbar und muss durch eine neue Originalpatrone ersetzt werden.

Beim Einsetzen einer neuen Originalpatrone, wird die Tintenfüllstandsanzeige automatisch reaktiviert.

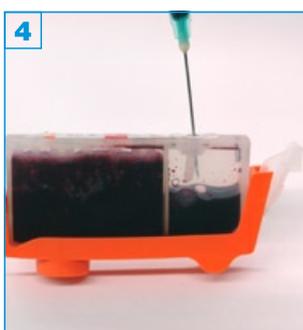
Je nach verwendetem Gerät können alle hier gezeigten Meldungen auch in abgewandelter Form und anderer Reihenfolge erscheinen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C525, 526

Für Canon PIXMA iP4600, iP4850 und kompatible

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt sowohl für die abgebildete Patronenbauform, als auch für Leerpatronen mit farbigem Stöpsel!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel (im Nachfüllset enthalten)

Befüllvorgang:

1. Ziehen Sie die Tintenspritze mit Tinte auf.
2. Stechen Sie die Füllnadel im Bereich des „PUSH“-Kreises vorsichtig in die Patrone **2a**. Der innenliegende Silikon-Stopfen drückt sich zur Seite **2b**; er verschließt die Patrone nach dem Herausziehen der Nadel wieder.
3. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **3** zu sehen und füllen Sie sie langsam auf.
4. Wenn der Schwamm auf der linken Seite ca. zur Hälfte gesättigt ist, entfernen Sie den orange-farbenen Streifen, stellen Sie die Patrone wie auf Bild **4** gerade und füllen Sie langsam weiter, bis die Tinte sichtbar oberhalb des Schwammes steht.
-  5. Ziehen Sie die Füllnadel nun auf Höhe des Silikon-Stopfens zurück und ziehen Sie langsam die Luft aus der Patrone. Sie sehen, dass die Tinte nun vom Schwamm links in die Kammer rechts fließt. Sobald die Tinte in der Kammer auf Höhe des Silikon-Stopfens gestiegen ist, ziehen Sie die Füllnadel heraus.

 Bei der Patronen-Version mit farbigem Stöpsel in der Füllöffnung, können Sie diesen einfach entfernen, die Tintenkommer befüllen, den **Stöpsel wieder einsetzen** und den Versiegelungsstreifen entfernen. Die Tinte läuft nun von selbst, bzw. nach leichtem Klopfen, in den Schwamm.

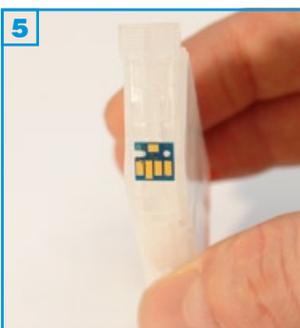
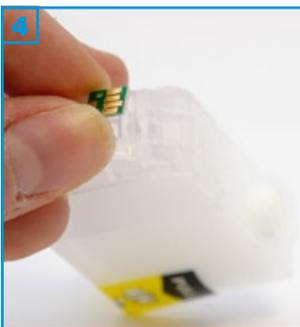
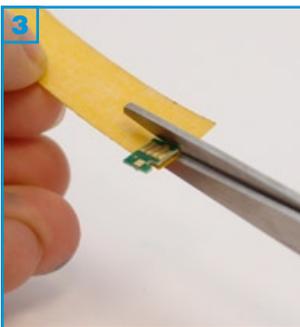
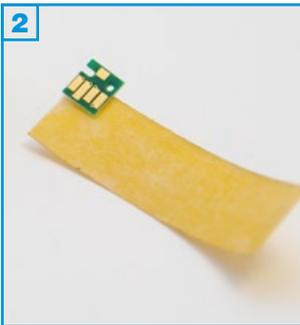
6. Halten Sie die Patrone über ein Stück Küchenpapier und entfernen Sie den orange-farbenen Halter. Vereinzelt können noch einige Tropfen Tinte aus der unteren Öffnung laufen.

 Setzen Sie die Patrone für die nächsten Befüllvorgänge immer zuerst in den orange-farbenen Halter um ein unkontrolliertes Entweichen der Tinte aus dem unteren Auslass zu vermeiden.

■ Chipumbau für Patronen & SimpleInks C520/1, C525/6

Für Canon PIXMA iP4600, iP4850 und kompatible

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:



Zum Verwenden der SimpleInks C520 und C521 als Ersatz für die Originalpatronen C525 und C526, benötigen Sie die Chips Ihrer Originalpatronen.

Lösen Sie die Original-Chips vorsichtig mit Hilfe eines Cutter-Messers, indem Sie die beiden Halterungen oberhalb des Chips abschneiden. Der Chip kann nun einfach entnommen werden.

Benötigtes Zubehör für die Montage:

- 1 Stück doppelseitiges Klebeband (oder ähnliches)
- Schere

Chips montieren:

1. Schneiden Sie sich einen ca. 1 cm breiten Streifen doppelseitiges Klebeband zurecht und legen Sie es mit der klebenden Seite nach oben vor sich.
2. Setzen Sie den Chip mit den Kontakten **nach oben** an den Rand des Klebebandes. **2**
3. Schneiden Sie am Rand des Chips das Klebeband zurecht **3** und drücken Sie es danach zwischen Daumen und Zeigefinger vorsichtig fest.
4. Entfernen Sie das Trägerpapier und setzen Sie den Chip auf die entsprechende Patrone **4**. Achten Sie darauf, dass die beiden Löcher exakt auf die dafür vorgesehenen Halterungen gesetzt werden.

Sobald Ihr Drucker niedrigen Tintenfüllstand anzeigt, füllen Sie Ihre Patronen auf und setzen sie wieder ins Gerät ein. Sie wird als voll erkannt.

Auto-Reset-Chips können auch mit Kleber auf den Patronen angebracht werden. Beachten Sie hierbei bitte, keinen aggressiven oder zu heißen Kleber (Sekundenkleber etc.) zu verwenden, da die Elektronik des Chips sonst Schaden nehmen kann.



Arbeiten Sie mit Schere oder Cutter sehr vorsichtig an den Chips. Sie können den Chip beschädigen.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen PG-540, CL-541

Für Canon PIXMA MG2150 und kompatible, Befüllart: Deckel öffnen

ca_rf_mg2150 - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Befüllen Sie spätestens, wenn die Meldung „Die Tinte ist fast aufgebraucht.“ erscheint.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Messer oder flacher Schraubendreher

Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den Deckel der Patrone, mit Hilfe eines Messers oder ähnlichem, vorsichtig vom Gehäuse, indem Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in den schmalen Spalt zwischen Deckel und Gehäuse stechen und den Deckel mit einer leichten Hebelbewegung öffnen. **2**

Wichtig: Halten Sie die Patrone jetzt wie auf Bild **3** zu sehen vor sich und stechen Sie die Spritze jeweils an der markierten Position ein, um den Feinstfilter unterhalb der Schwämme nicht zu zerstören.

2. Ziehen Sie eine Spritze mit der jeweiligen Tinte auf, stechen Sie diese vorsichtig bis zum Boden in den Hartschaum **4** und füllen Sie die jeweilige Kammer bis eine deutliche Sättigung zu erkennen ist. Ziehen Sie dann ca. 1 ml wieder zurück in die Spritze.

Die unterschiedlichen Bauformen fassen höchstens:

PG-540: 9 ml, CL-541: 3x 3ml, PG-540XL: 15 ml, CL-541XL: 3x 5 ml

3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist.
4. Wenn die Meldung „Folgende Tinte ist aufgebraucht...“ erscheint **5**, folgen Sie bitte den Hinweisen auf dem Bildschirm und drücken Sie die vorgegebene Taste an Ihrem Drucker. Die Tintenfüllstandsanzeige für die entsprechende Patrone wird nun deaktiviert.

Sie sollten die Patrone ab jetzt in regelmäßigen Abständen füllen; spätestens aber, sobald die Ausdrücke streifig werden.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Problembeseitigung bei streifigen Ausdrucken und Andruckproblemen:

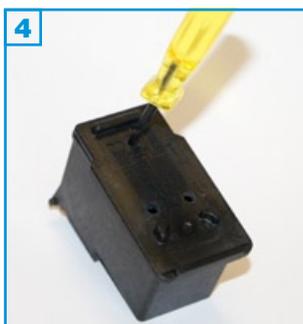
Verwenden Sie eine leere Spritze ohne Nadel mit aufgestecktem, dem Set beiliegenden, Stück Silikonschlauch um eventuelle Lufteinschlüsse an den Düsen zu entfernen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor: Pressen Sie die Spritze vorsichtig unter die Düsenplatte und saugen Sie etwas Tinte aus der Patrone. Tupfen Sie die Patrone ab, bis der Düsenabdruck klar erkennbar ist.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen PG-540, CL-541

Für Canon PIXMA MG2150 und kompatible, Befüllart: Luftlöcher aufbohren

ca_rf_mg2150 - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Befüllen Sie spätestens, wenn die Meldung „Die Tinte ist fast aufgebraucht.“ erscheint.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Bohrer

Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den Aufkleber auf der Patrone vollständig.
2. Vergrößern Sie die Belüftungslöcher mit Hilfe des Bohrers **4**.
3. Ziehen Sie eine Spritze mit der jeweiligen Tinte auf, stechen Sie diese vorsichtig bis zum Boden in den Hartschaum **4** und füllen Sie die jeweilige Kammer bis eine deutliche Sättigung zu erkennen ist. Ziehen Sie dann ca. 1 ml wieder zurück in die Spritze.

Wichtig: Stechen Sie die Füllnadel immer leicht schräg - weg von den Düsen **5** **D** - in den Hartschaum. Jede Kammer besitzt oberhalb der Düsen einen Feinstfilter, der nicht beschädigt werden darf.

4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist.
5. Wenn die Meldung „Folgende Tinte ist aufgebraucht...“ erscheint, folgen Sie bitte den Hinweisen auf dem Bildschirm und drücken Sie die vorgegebene Taste an Ihrem Drucker. Die Tintenfüllstandsanzeige für die entsprechende Patrone wird nun deaktiviert.

Sie sollten die Patrone ab jetzt in regelmäßigen Abständen füllen; spätestens aber, sobald die Ausdrücke streifig werden.



Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Problembeseitigung bei streifigen Ausdrucken und Andruckproblemen:

Verwenden Sie eine leere Spritze ohne Nadel mit aufgestecktem, dem Set beiliegenden, Stück Silikonschlauch um eventuelle Luft einschüsse an den Düsen zu entfernen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor: Pressen Sie die Spritze vorsichtig unter die Düsenplatte und saugen Sie etwas Tinte aus der Patrone. Tupfen Sie die Patrone ab, bis der Düsenabdruck klar erkennbar ist.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen 510, 511, 512, 513

Für Canon PIXMA MP240 und kompatible

ca_rf_mp240 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Befüllen Sie, wenn die Meldung „Die Tinte ist fast aufgebraucht.“ erscheint.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- Messer oder ähnliches (nicht im Set enthalten)

Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den Deckel der Patrone, mit Hilfe eines Messers oder ähnlichem, vorsichtig vom Gehäuse, indem Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in den schmalen Spalt zwischen Deckel und Gehäuse stechen und den Deckel mit einer leichten Hebelbewegung öffnen. **2**

Wichtig: Halten Sie die Patrone jetzt wie auf Bild **3** zu sehen vor sich und stechen Sie die Spritze jeweils an der markierten Position ein, um den Feinstfilter unterhalb der Schwämme nicht zu zerstören.

2. Ziehen Sie eine Spritze mit der jeweiligen Tinte auf, stechen Sie diese vorsichtig bis zum Boden in den Hartschaum **4** und füllen Sie die jeweilige Kammer bis eine deutliche Sättigung zu erkennen ist. Ziehen Sie dann ca. 1 ml wieder zurück in die Spritze.

Die unterschiedlichen Bauformen fassen höchstens:
PG-510: 9 ml, CL-511: 3x 3ml, PG-512: 15 ml, CL-513: 3x 5 ml

3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist.
4. Wenn die Meldung „Folgende Tinte ist aufgebraucht...“ erscheint **5**, folgen Sie bitte den Hinweisen auf dem Bildschirm und drücken Sie die vorgegebene Taste an Ihrem Drucker. Die Tintenfüllstandsanzeige für die entsprechende Patrone wird nun deaktiviert.

Sie sollten die Patrone ab jetzt in regelmäßigen Abständen füllen; spätestens aber, sobald die Ausdrucke streifig werden.

Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder eingeschaltet, wenn eine neue Originalpatrone eingesetzt wird.

Problembeseitigung bei streifigen Ausdrucken und Andruckproblemen:

Verwenden Sie eine leere Spritze ohne Nadel mit aufgestecktem, dem Set beiliegenden, Stück Silikonschlauch um eventuelle Lufteinschlüsse an den Düsen zu entfernen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor: Pressen Sie die Spritze vorsichtig unter die Düsenplatte und saugen Sie etwas Tinte aus der Patrone. Tupfen Sie die Patrone ab, bis der Düsenabdruck klar erkennbar ist.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 21 & 24

Für Canon S300, BJC4000 und kompatible

ca_rf_s200 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
 - Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
 - Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
 - Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Tintenspritze
- 1 Nadel
- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Zange (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Brechen Sie den Deckel der Patrone seitlich mit einer Zange ab [2](#).
2. Bohren Sie das vorhandene Loch (S) mit dem beiliegenden Werkzeug auf [3](#).
3. Füllen Sie die Tinte langsam ein [4](#). Wenn unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
4. Tupfen Sie die Patrone ab, bevor Sie sie wieder in den Drucker einsetzen [5](#).

Sie können den abgebrochenen Deckel mit Klebefilm wieder auf der Patrone befestigen, für die Druckfunktion ist er aber nicht erforderlich.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen No. 21 & 24

Für Canon S300, BJC4000 und kompatible

ca_rf_s200 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
 - Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
 - Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
 - Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Nadel pro Farbe
- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Zange (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Brechen Sie den Deckel der Patrone seitlich mit einer Zange ab [2](#).
2. Bohren Sie die vorhandenen Löcher mit dem beiliegenden Werkzeug auf [3](#); die Farbkammern befinden sich darunter: C=Cyan, M=Magenta, G=Gelb.
3. Füllen Sie die Tinte langsam ein [4](#). Wenn unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.

Die Farben dürfen sich nicht vermischen.
4. Tupfen Sie die Patrone ab, bevor Sie sie wieder in den Drucker einsetzen [5](#).

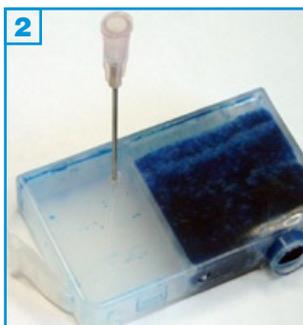
Sie können den abgebrochenen Deckel mit Klebefilm wieder auf der Patrone befestigen, für die Druckfunktion ist er aber nicht erforderlich.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen 3 & 6

Für Canon PIXMA iP3000, iP4000, iP5000 und kompatibel

ca_rf_s800 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein. Der Schwamm muss noch mit Tinte getränkt sein.
 - Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
 - Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
 - Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 rosa Füllnadel
- 1 grüne Füllnadel
- 1 Klebestreifen (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit der beiliegenden rosafarbenen Nadel ein Loch in die obere rechte Ecke der glatten Patronenwand (2, am Beispiel einer Patrone No.6).
2. Halten Sie die Patrone schräg, wie in 3 zu sehen. Füllen Sie die Patrone mit Hilfe der grünen Nadel, bis unterhalb des Füllloches.
3. Kleben Sie das Füllloch mit dem Klebestreifen dicht ab 4.

Wenn Ihr Drucker mit zwei Schwarzklicks arbeitet:



Die pigmentierte Tinte (Fläschchen mit schwarzem Deckel) wird in den breiten Schwarzklick gefüllt; die zweite Schwarztinte (Fläschchen mit silbernem oder silber markiertem Deckel) in den schmalen Schwarzklick.

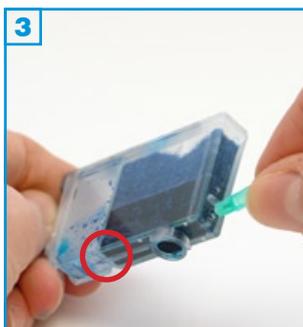
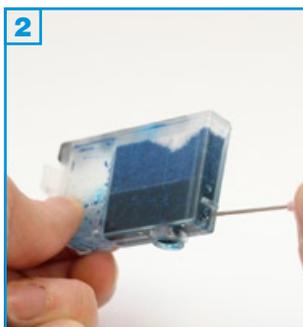
Die Schwarztinte in Universal-Sets ist für beide Schwarz-Klicks geeignet.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Canon Patronen 3 & 6

Für Canon PIXMA iP3000, iP4000, iP5000 und kompatible

ca_rf_s800 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein. Der Schwamm muss noch mit Tinte getränkt sein.
 - Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
 - Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
 - Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 rosa Füllnadel (1,2 x 40 mm)
- 1 grüne Füllnadel (0,8 x 50 mm)

Befüllvorgang:

1. Bohren Sie mit der beiliegenden rosafarbenen Füllnadel ein Loch in die schmale Seite der Patrone unterhalb des Stegs (2 am Beispiel einer Patrone cyan).
2. Bohren Sie eine grüne Füllnadel ohne Spritze vorsichtig durch das Loch und durch den Schwamm (3). Zwischen der Schwammkammer und dem Flüssigtank befindet sich eine Trennwand, die im Bodenbereich eine Verbindungsöffnung aufweist (roter Kreis in Bild 3). Durch diese wird die Füllnadel geführt. Sie benötigen einige Versuche, bis die Füllnadel ohne Widerstand bis in die Tintenkommer stößt.
3. Ziehen Sie eine Spritze mit Hilfe der eben verwendeten rosafarbenen Nadel mit ca. 10 ml Tinte auf (PGi-5: 15 ml), ziehen Sie etwas Luft nach, entfernen Sie die Füllnadel und stecken Sie die volle Spritze auf die grüne Füllnadel welche in der Patrone steckt.
4. Halten Sie die Patrone wie auf Bild 4 zu sehen und füllen Sie die Tinte sehr langsam ein, da sonst ein Überdruck entsteht und die Patrone zu tropfen beginnt. Ziehen Sie die Füllnadel vorsichtig aus der Patrone.
5. Das gebohrte Loch muss nicht verschlossen werden. Setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.



Aufgrund des abweichenden Zubehörs, ist die beschriebene Befülltechnik für die Verwendung von Universalsets für Canon nicht geeignet. Für diese Sets verwenden Sie bitte die Technik wie auf Seite 1 beschrieben.

■ Befüllanleitung für Compedo SimpleInks C520 & C521

Für Canon PIXMA iP3600 und kompatible

si_3600 - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!
- **Diese SimpleInks können nur mit den Chips Ihrer Original-Patronen oder Compedo Auto-Reset-Chips verwendet werden!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel (im Nachfüllset enthalten)

Befüllvorgang:

1. Ziehen Sie die Tintenspritze mit Tinte auf.
2. Stechen Sie die Füllnadel im Bereich des „PUSH“-Kreises vorsichtig in die Patrone **2a**. Der innenliegende Silikon-Stopfen drückt sich zur Seite **2b**; er verschließt die Patrone nach dem Herausziehen der Nadel wieder.
3. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **3** zu sehen und füllen Sie sie langsam auf.
4. Wenn der Schwamm auf der linken Seite ca. zur Hälfte gesättigt ist, entfernen Sie den orange-farbenen Streifen, stellen Sie die Patrone wie auf Bild **4** gerade und füllen Sie langsam weiter, bis die Tinte sichtbar oberhalb des Schwammes steht.
5. Ziehen Sie die Füllnadel nun auf Höhe des Silikon-Stopfens zurück und ziehen Sie langsam die Luft aus der Patrone. Sie sehen, dass die Tinte nun vom Schwamm links in die Kammer rechts fließt. Sobald die Tinte in der Kammer auf Höhe des Silikon-Stopfens gestiegen ist, ziehen Sie die Füllnadel heraus.
6. Halten Sie die Patrone über ein Stück Küchenpapier und entfernen Sie den orange-farbenen Halter. Vereinzelt können noch einige Tropfen Tinte aus der unteren Öffnung laufen.

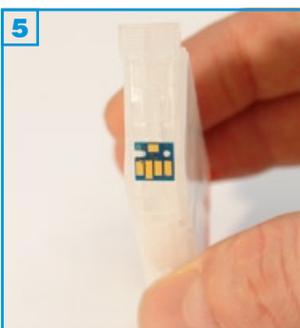
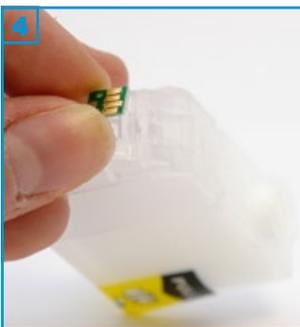
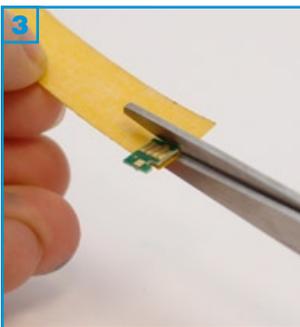
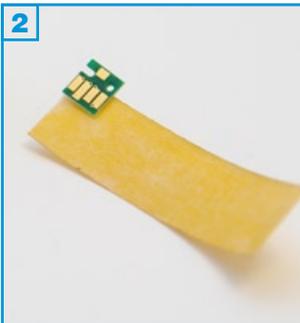
- Setzen Sie die Patrone für die nächsten Befüllvorgänge immer zuerst in den orange-farbenen Halter um ein unkontrolliertes Entweichen der Tinte aus dem unteren Auslass zu vermeiden.

Wie Sie den Auto-Reset-Chip oder den Chip Ihrer Original-Patronen auf dem Klick befestigen, lesen Sie auf der folgenden Seite.

■ Chipumbau für Patronen & SimpleInks C520 & C521

Für Canon PIXMA iP3600 und kompatibel

si_3600 - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- ⚠ Die Automatik-Chips sind farbcodiert. Bitte verwenden Sie den jeweiligen Chip nur für die entsprechende Farbe (auf der Verpackung vermerkt):
C / M / Y (521) = CLi-521 cyan, magenta, gelb
Blk (521) = CLi-521 schwarz (schmäler Klick)
Blk pig (520) = PGI-520 schwarz (breiter Klick)

Automatik-Chips können auf allen Patronen mit Chip-Träger montiert werden (originale, kompatible & SimpleInks).

Benötigtes Zubehör für die Montage:

- 1 Stück doppelseitiges Klebeband (oder ähnliches)
- Schere

Chips montieren:

1. Schneiden Sie sich einen ca. 1 cm breiten Streifen doppelseitiges Klebeband zurecht und legen Sie es mit der klebenden Seite nach oben vor sich.
2. Setzen Sie den Chip mit den Kontakten **nach oben** an den Rand des Klebebandes. **2**
3. Schneiden Sie am Rand des Chips das Klebeband zurecht **3** und drücken Sie es danach zwischen Daumen und Zeigefinger vorsichtig fest.
4. Entfernen Sie das Trägerpapier und setzen Sie den Chip auf die entsprechende Patrone **4**. Achten Sie darauf, dass die beiden Löcher exakt auf die dafür vorgesehenen Halterungen gesetzt werden.

Sobald Ihr Drucker niedrigen Tintenfüllstand anzeigt, füllen Sie Ihre Patrone auf und setzen sie wieder ins Gerät ein. Sie wird als voll erkannt.

Auto-Reset-Chips können auch mit Kleber auf den Patronen angebracht werden. Beachten Sie hierbei bitte, keinen aggressiven oder zu heißen Kleber (Sekundenkleber etc.) zu verwenden, da die Elektronik des Chips sonst Schaden nehmen kann.

- ⚠ **Automatik-Chips resetten sich automatisch und lassen sich nicht manuell mit einem Chip-Resetter zurücksetzen! Hierbei kann der Chip zerstört werden.**

Arbeiten Sie mit Schere oder Cutter sehr vorsichtig an den Chips. Sie können den Chip beschädigen.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C5 & C8

Für Canon PIXMA iP4200 und kompatibel - Version 1 (orangefarbener Halter)

ca_si_ip4200 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**
- SimpleInks können nur mit den Chips Ihrer Original-Patronen oder mit Auto-Reset-Chips verwendet werden!

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den farbigen Gummi-Verschluss an der Oberseite der Patrone.
2. Ziehen Sie eine Spritze komplett mit Tinte auf. Halten Sie die Patrone wie auf Bild [2](#) zu sehen und füllen Sie die Tinte durch das in Schritt 1 geöffnete Befüllloch.
3. Ziehen Sie die Spritze heraus und stellen Sie die Patrone aufrecht hin.
4. Entfernen Sie den gelben Klebestreifen; Sie sehen, wie sich der Schwamm vollständig mit Tinte sättigt.
5. Ziehen Sie die Spritze erneut mit Tinte auf und füllen Sie die Tintenkommer bis ca. 3/4 mit Tinte.
6. Verschließen Sie das Befüllloch wieder mit dem farbigen Stopfen, halten Sie die Patrone über ein Stück Küchenpapier und entfernen Sie die orange-farbene Halterung. Eventuell tropft die Patrone nun ein- oder zweimal aus der unteren Öffnung. Sollte das Tropfen nicht stoppen, prüfen Sie, ob der Stopfen das Befüllloch korrekt verschließt.

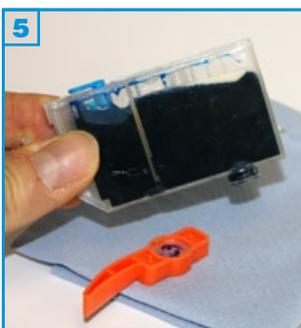
- ⚠ Setzen Sie die Patrone zum Befüllen immer zuerst in die orange-farbene Halterung und entfernen Sie dann den farbigen Stopfen!

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInks C5 & C8

Für Canon PIXMA iP4200 und kompatible - Version 2 (orangefarbener Verschluss)

ca_si_ip4200 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**
- SimpleInks können nur mit den Chips Ihrer Original-Patronen oder mit Auto-Reset-Chips verwendet werden!

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Der 1. Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie sowohl den gelben Sicherheits-Streifen als auch den farbigen Gummi-Verschluss an der Oberseite der Patrone.
2. Ziehen Sie eine Spritze komplett mit Tinte auf, ziehen Sie etwas Luft nach und entfernen Sie vorsichtig die Kanüle.
3. Stecken Sie die volle Tintenspritze ohne Füllnadel in das Befüllloch - die Spritze passt genau hinein. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zu sehen und füllen Sie langsam die Tinte ein.
4. Sobald oberhalb des Schwammes Tinte zu sehen ist **3** Ziehen Sie etwas Luft zurück und die Spritze aus der Patrone.
5. Setzen Sie nun die Füllnadel wieder auf die Spritze und befüllen Sie diese erneut mit Tinte.
6. Lassen Sie diesmal die Füllnadel auf der Spritze und füllen Sie die Tinten-kammer bis ca. 3/4 mit Tinte **4**.
7. Verschließen Sie das Befüllloch wieder mit dem farbigen Stopfen, halten Sie die Patrone über ein Stück Küchenpapier und entfernen Sie den orange-farbenen. Eventuell tropft die Patrone nun ein- oder zweimal aus der unteren Öffnung. Sollte das Tropfen nicht stoppen, prüfen Sie, ob der Stopfen das Befüllloch korrekt verschließt.

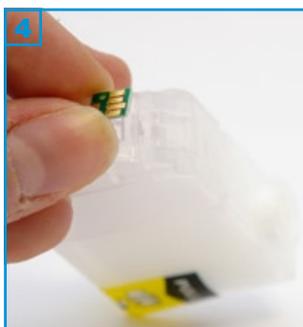
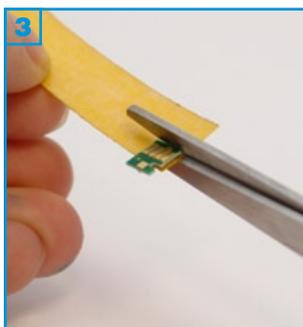
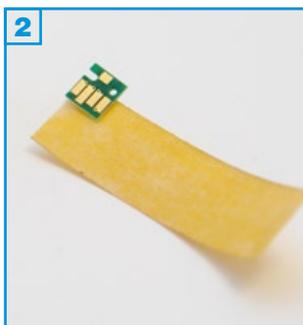
Verschließen Sie die Patrone zum Befüllen immer zuerst mit dem orange-farbenen Verschluss und entfernen Sie erst dann den farbigen Füllstopfen!

Jeder weitere Befüllvorgang:

Wurde die Patrone schon einmal befüllt, genügt es nun, rechtzeitig die Kammer (ohne Schwamm) - wie ab Punkt 5 erklärt - wieder zu befüllen.

■ Chipumbau für Patronen C5 & C8

Für Canon PIXMA iP4200 und kompatibel



Grundsätzlich gilt:



Die Automatik-Chips sind farbcodiert. Bitte verwenden Sie den jeweiligen Chip nur für die entsprechende Farbe (auf der Verpackung vermerkt):
C / M / Y = CLi-8 cyan, magenta, gelb
Blk 8 = CLi-8 schwarz (schmäler Klick)
Blk 5 = PGI-5 schwarz (breiter Klick)

Automatik-Chips können auf allen Patronen mit Chip-Träger montiert werden (originale, kompatible & Simplelnks).

Benötigtes Zubehör für die Montage:

- 1 Stück doppelseitiges Klebeband (oder ähnliches)
- Schere

Chips montieren:

1. Schneiden Sie sich einen ca. 1 cm breiten Streifen doppelseitiges Klebeband zurecht und legen Sie es mit der klebenden Seite nach oben vor sich.
2. Setzen Sie den ersten Chip mit den Kontakten nach oben so an den Rand des Klebebandes, dass das Klebeband die beiden Löcher nicht verdeckt. **2**
3. Schneiden Sie am Rand des Chips das Klebeband zurecht und drücken Sie es danach zwischen Daumen und Zeigefinger vorsichtig fest.
4. Entfernen Sie das Trägerpapier und setzen Sie den Chip auf die entsprechende Patrone. Achten Sie darauf, dass die beiden Löcher exakt auf die dafür vorgesehenen Halterungen gesetzt werden.

Sobald Ihr Drucker niedrigen Tintenfüllstand anzeigt, füllen Sie Ihre Patrone auf und setzen Sie sie wieder ins Gerät ein. Sie wird als voll erkannt.



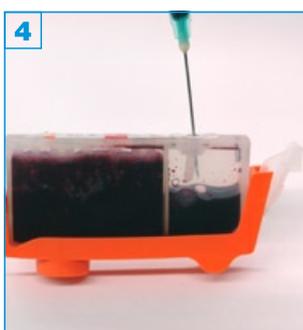
Automatik-Chips resettet sich automatisch und lassen sich nicht manuell mit einem Chip-Resetter zurücksetzen! Hierbei kann der Chip zerstört werden.

Arbeiten Sie mit Schere oder Cutter sehr vorsichtig an den Chips. Sie können den Chip beschädigen.

■ Befüllanleitung für Leerpatronen C525, 526

Für Canon PIXMA iP4600, iP4850 und kompatible

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Befüllvorgang beginnen.
- Die Anleitung gilt sowohl für die abgebildete Patronenbauform, als auch für Leerpatronen mit farbigem Stöpsel!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen (pro Patrone):

- 1 Tintenspritze (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel (im Nachfüllset enthalten)

Befüllvorgang:

1. Ziehen Sie die Tintenspritze mit Tinte auf.
2. Stechen Sie die Füllnadel im Bereich des „PUSH“-Kreises vorsichtig in die Patrone **2a**. Der innenliegende Silikon-Stopfen drückt sich zur Seite **2b**; er verschließt die Patrone nach dem Herausziehen der Nadel wieder.
3. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **3** zu sehen und füllen Sie sie langsam auf.
4. Wenn der Schwamm auf der linken Seite ca. zur Hälfte gesättigt ist, entfernen Sie den orange-farbenen Streifen, stellen Sie die Patrone wie auf Bild **4** gerade und füllen Sie langsam weiter, bis die Tinte sichtbar oberhalb des Schwammes steht.
-  5. Ziehen Sie die Füllnadel nun auf Höhe des Silikon-Stopfens zurück und ziehen Sie langsam die Luft aus der Patrone. Sie sehen, dass die Tinte nun vom Schwamm links in die Kammer rechts fließt. Sobald die Tinte in der Kammer auf Höhe des Silikon-Stopfens gestiegen ist, ziehen Sie die Füllnadel heraus.

 Bei der Patronen-Version mit farbigem Stöpsel in der Füllöffnung, können Sie diesen einfach entfernen, die Tintenkommer befüllen, den **Stöpsel wieder einsetzen** und den Versiegelungsstreifen entfernen. Die Tinte läuft nun von selbst, bzw. nach leichtem Klopfen, in den Schwamm.

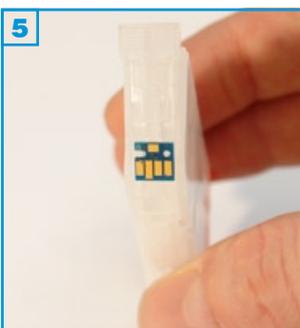
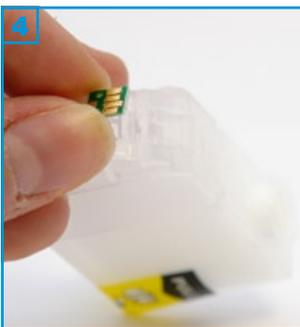
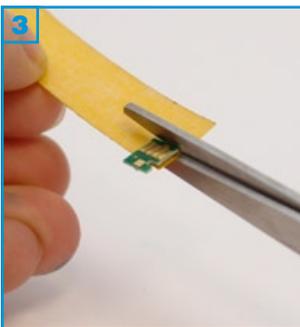
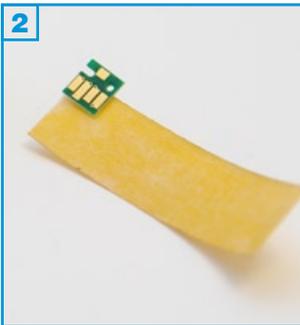
6. Halten Sie die Patrone über ein Stück Küchenpapier und entfernen Sie den orange-farbenen Halter. Vereinzelt können noch einige Tropfen Tinte aus der unteren Öffnung laufen.

 Setzen Sie die Patrone für die nächsten Befüllvorgänge immer zuerst in den orange-farbenen Halter um ein unkontrolliertes Entweichen der Tinte aus dem unteren Auslass zu vermeiden.

■ Chipumbau für Patronen & SimpleInks C520/1, C525/6

Für Canon PIXMA iP4600, iP4850 und kompatible

ca_rf_4850 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:



Zum Verwenden der SimpleInks C520 und C521 als Ersatz für die Originalpatronen C525 und C526, benötigen Sie die Chips Ihrer Originalpatronen.

Lösen Sie die Original-Chips vorsichtig mit Hilfe eines Cutter-Messers, indem Sie die beiden Halterungen oberhalb des Chips abschneiden. Der Chip kann nun einfach entnommen werden.

Benötigtes Zubehör für die Montage:

- 1 Stück doppelseitiges Klebeband (oder ähnliches)
- Schere

Chips montieren:

1. Schneiden Sie sich einen ca. 1 cm breiten Streifen doppelseitiges Klebeband zurecht und legen Sie es mit der klebenden Seite nach oben vor sich.
2. Setzen Sie den Chip mit den Kontakten **nach oben** an den Rand des Klebebandes. **2**
3. Schneiden Sie am Rand des Chips das Klebeband zurecht **3** und drücken Sie es danach zwischen Daumen und Zeigefinger vorsichtig fest.
4. Entfernen Sie das Trägerpapier und setzen Sie den Chip auf die entsprechende Patrone **4**. Achten Sie darauf, dass die beiden Löcher exakt auf die dafür vorgesehenen Halterungen gesetzt werden.

Sobald Ihr Drucker niedrigen Tintenfüllstand anzeigt, füllen Sie Ihre Patronen auf und setzen sie wieder ins Gerät ein. Sie wird als voll erkannt.

Auto-Reset-Chips können auch mit Kleber auf den Patronen angebracht werden. Beachten Sie hierbei bitte, keinen aggressiven oder zu heißen Kleber (Sekundenkleber etc.) zu verwenden, da die Elektronik des Chips sonst Schaden nehmen kann.



Arbeiten Sie mit Schere oder Cutter sehr vorsichtig an den Chips. Sie können den Chip beschädigen.

■ Anleitung für den Universalresetter 1

Für Epson Patronen mit Chip

a_ch - Version 2.1



Grundsätzlich gilt:

Mit dem Universal-Chip-Resetter können Sie die Chips diverser Epson Original-Patronen wieder zurücksetzen. Die Tintenmenge in der Kartusche ändert sich dadurch nicht. Wenn der Chip zurückgesetzt wurde, können Sie die Patrone mit Tinte auffüllen oder die Resttinte verdrucken.

Der Universal-Chip-Resetter ist batteriebetrieben; Batterien sind enthalten.

Der Resetvorgang für Mehrfarbpatronen:

1. Legen Sie die Patrone linksbündig in die Ausbuchtung **2**. Pressen Sie den Chip gegen die Kontakte **3**. Wenn der Chip die Kontakte richtig berührt, blinkt die LED zunächst rot, bevor sie nach etwa 2-4 Sekunden grün leuchtet. Der Resetvorgang ist abgeschlossen

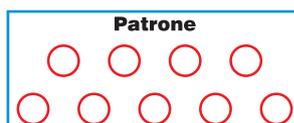
Der Resetvorgang für Einzelfarbpatronen:

1. Stecken Sie den Kunststoff-Winkel bei Bedarf auf den Resetter **4**.
2. Drücken Sie den Chip der Patrone gegen die Kontakte **3**; der Winkel dient hier nur als Positionier-Hilfe.

In der Grafik **6** erkennen Sie, wie die Kontakte des Chips, die des Resetters berühren müssen, falls der Reset-Vorgang ohne Winkel durchgeführt wird.

Wenn der Chip die Kontakte richtig berührt, blinkt die LED zunächst rot, bevor sie nach etwa 2-4 Sekunden grün leuchtet. Der Resetvorgang ist abgeschlossen.

6



Wenn die LED nicht leuchtet, kann das folgende Ursachen haben:

1. Die Kontakte berühren den Chip nicht richtig.
 - Überprüfen Sie die Positionierung des Chips an den Kontakten.
2. Der Chip auf der Kartusche ist entweder kein Original-Chip oder entspricht diesem nicht.
 - Die Patrone kann nicht resettet werden.
3. Die Batterien sind leer.
 - Tauschen Sie die Batterien aus (3 Knopfzellen).



Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden!

Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an Ihren Händler zurücksenden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Anleitung für den Universalresetter 2

Für Epson SingleInk-Patronen mit Chip

a_ch - Version 2.1



Grundsätzlich gilt:

Mit dem Universal-Chip-Resetter können Sie die Chips diverser Epson Original-Patronen wieder zurücksetzen. Die Tintenmenge in der Kartusche ändert sich dadurch nicht. Wenn der Chip zurückgesetzt wurde, können Sie die Patrone mit Tinte auffüllen oder die Resttinte verdrucken.

Der Universal-Chip-Resetter ist batteriebetrieben; Batterien sind enthalten.

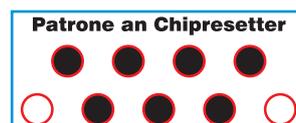
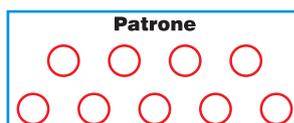
Der Resetvorgang für Einzelfarbpatronen:

1. Stecken Sie den passenden Kunststoff-Winkel auf den Resetter **2**.
2. Drücken Sie den Chip der Patrone gegen die Kontakte **3**; der Winkel dient hier nur als Positionier-Hilfe.

In der Grafik **6** erkennen Sie, wie die Kontakte des Chips, die des Resetters berühren müssen, falls der Reset-Vorgang ohne Winkel durchgeführt wird.

Wenn der Chip die Kontakte richtig berührt, blinkt die LED zunächst rot, bevor sie nach etwa 2-4 Sekunden grün leuchtet. Der Resetvorgang ist abgeschlossen.

6



Wenn die LED nicht leuchtet, kann das folgende Ursachen haben:

1. Die Kontakte berühren den Chip nicht richtig.
 - Überprüfen Sie die Positionierung des Chips an den Kontakten.
2. Der Chip auf der Kartusche ist entweder kein Original-Chip oder entspricht diesem nicht.
 - Die Patrone kann nicht resettet werden.
3. Die Batterien sind leer.
 - Tauschen Sie die Batterien aus (3 Knopfzellen).



Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden!

Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an Ihren Händler zurücksenden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Epson 1-farb Patronen

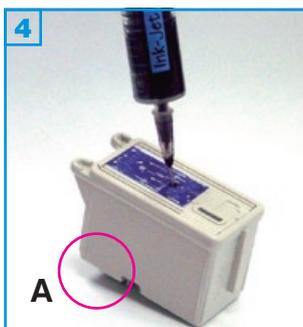
z.B. für Stylus Color 400, 440, 880, 900; Photo 810, 1290 und kompatible

rf_cofot - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildeten Patronenbauformen.
- Einige Patronen haben zusätzlich einen Chip am Gehäuse. Dieser Chip muss mit Hilfe des Universal-Chip Resetters zurückgesetzt werden.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Nadel

Diese Anleitung gliedert sich in 2 Einzelschritte:

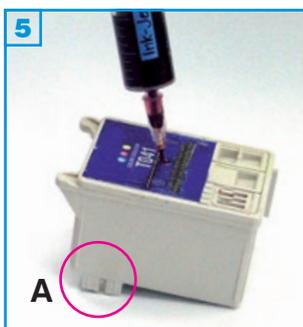
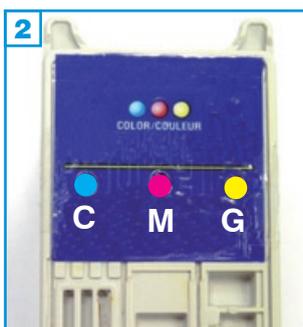
1. Auf der Oberseite der Patrone befinden sich ertastbare Vertiefungen. Bohren Sie die Vertiefung in der Mitte der Patronenoberseite mit Hilfe des Spezialwerkzeuges auf **2**. Es reicht aus, den Deckel der Patrone zu durchbohren, wenn Sie mit dem Werkzeug zu tief bohren, kann der Schwamm beschädigt werden.
2. Stechen Sie die Füllnadel schräg von der Auslassöffnung (A) weg in die Patrone und füllen Sie den Schwamm langsam mit Tinte **4**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.

Bei Patronen mit Chip müssen Sie den Chip mit dem optional erhältlichen Resetter zurücksetzen, damit der Drucker die Patrone als neu erkennt (die Anleitung liegt dem Resetter bei).

■ Befüllanleitung für Epson 3-farb Patronen

z.B. für Stylus Color 400, 440, 880, 900 und kompatible

rf_cofot - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildeten Patronenbauformen.
- Einige Patronen haben zusätzlich einen Chip am Gehäuse. Dieser Chip muss mit Hilfe des Universal-Chip Resetters zurückgesetzt werden.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Nadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 2 Einzelschritte:

1. Auf der Oberseite der Patrone befinden sich ertastbare Vertiefungen. Bohren Sie je Farbe die Vertiefung in der Mitte der Patronenoberseite **2** mit Hilfe des Spezialwerkzeuges auf **4**. Es reicht aus, den Deckel der Patrone zu durchbohren, wenn Sie mit dem Werkzeug zu tief bohren, kann der Schwamm beschädigt werden.

Die Anordnung der Farbkammern **2** ist bei allen 3-farb Patronen identisch (C=Cyan, M=Magenta, G=Gelb).

Die einzige Ausnahme: Epson Stylus Color/PRO (CO.034). Hier sind die Farbkammern folgendermaßen angeordnet: M=Magenta, C=Cyan, G=Gelb **3**.

2. Stechen Sie die Füllnadel schräg von der Auslassöffnung (A) weg in die Patrone und füllen Sie den Schwamm langsam mit Tinte **5**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.

Bei Patronen mit Chip müssen Sie den Chip mit dem optional erhältlichen Resetter zurücksetzen, damit der Drucker die Patrone als neu erkennt (die Anleitung liegt dem Resetter bei).

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Epson 5-farb Patronen

z.B. für Stylus Photo 750, 810, 1290 und kompatible

rf_cofot - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildeten Patronenbauformen.
- Einige Patronen haben zusätzlich einen Chip am Gehäuse. Dieser Chip muss mit Hilfe des Universal-Chip Resetters zurückgesetzt werden.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patrone:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Spezialwerkzeug

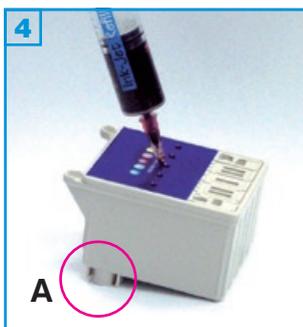
Diese Anleitung gliedert sich in 2 Einzelschritte:

1. Auf der Oberseite der Patrone befinden sich ertastbare Vertiefungen. Bohren Sie je Farbe die Vertiefung in der Mitte der Patronenoberseite **2** mit Hilfe des Spezialwerkzeuges auf **3**. Es reicht aus, den Deckel der Patrone zu durchbohren, wenn Sie mit dem Werkzeug zu tief bohren, kann der Schwamm beschädigt werden.

Die Anordnung der Farbkammern ist bei allen 5-farb Patronen identisch (C=cyan, M=magenta, G=gelb, PC=fotocyan, PM=fotomagenta)

2. Stechen Sie die Füllnadel schräg von der Auslassöffnung (A) weg in die Patrone und füllen Sie den Schwamm langsam mit Tinte **4**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.

Bei Patronen mit Chip müssen Sie den Chip mit dem optional erhältlichen Resetter zurücksetzen, damit der Drucker die Patrone als neu erkennt (die Anleitung liegt dem Resetter bei).



■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen 2010

Für Epson Stylus D78, Photo 1400, R265, R300, S20 und weitere - neue Form!

es_sj - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Der Chip an der Patrone setzt sich automatisch zurück.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild [2](#) zu sehen*. Entfernen Sie sowohl den Belüftungsstopfen (L) als auch den Füllstopfen (F).
2. Ziehen Sie die Spritze mit Tinte auf, stechen Sie die Füllnadel wie auf Bild [3](#) zu sehen schräg - vom Feinfilter unten links weg - in die Patrone und füllen Sie sie auf; eine leere Patrone fasst ca. 10 bis 15 ml.
3. Verschließen Sie das Füllloch (F) mit dem farbigen Stopfen und setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.

Setzen Sie den transparenten Belüftungsstopfen nur wieder ein, wenn Sie die Patrone zum Befüllen oder Transportieren aus dem Gerät nehmen wollen.

Problembeseitigung:

- Ersetzen Sie immer alle Patronen Ihres Gerätes durch SimpleInks.
- SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

* Ausnahme:

Bei den SimpleInks CT0481-6 (für Epson Stylus Photo R200/300 und kompatible) befindet sich das Füllloch weiter rechts (Richtung Luftloch) [6](#). Der Befüllvorgang ist jedoch identisch.

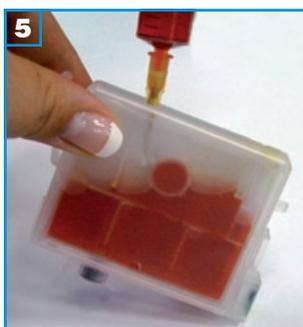
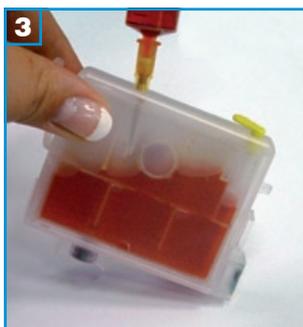
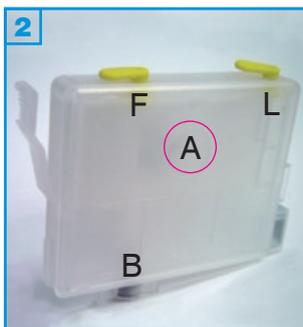


Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen

Für Epson Stylus C64/C84, D88, RX420 und R200/R300 und kompatibel

sj_c64 - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Der Chip an der Patrone setzt sich automatisch zurück.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung von spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Spezialspritze 5 ml (im Patronenset enthalten)

Der 1. Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild 2 zu sehen. Entfernen Sie den Füllstopfen F und füllen Sie die Patrone langsam bis unter die Füllöffnung; halten Sie die Patrone dabei leicht schräg 3. Stecken Sie den Füllstopfen F wieder ein.
2. Entfernen Sie den Belüftungsstopfen L und stecken Sie eine Spritze ohne Nadel in die Öffnung. Saugen Sie langsam die Luft aus der Patrone und lassen Sie dann den Spritzenkolben los. Dieser Vorgang füllt den in Bild 2 rot gekennzeichneten Hohlraum A (Feinfilter) in der Mitte der Patrone.

Die Belüftungsöffnung bleibt zum Drucken unverschlossen! Nur zum sicheren Transport voller Patronen sollte die Öffnung wieder verschlossen werden.

Wenn die Patrone schon einmal befüllt war:

1. Führen Sie nur Schritt 1 durch 5.

Problembeseitigung:

- 1) Ersetzen Sie immer alle Patronen Ihres Gerätes durch SimpleInks.
- 2) Bei Andruckproblemen durch Luft im Hohlraum A, stecken Sie die beiliegende Spezialspritze in die untere Patronenöffnung (B) und ziehen Sie die Luft aus der Patrone. Vor diesem Vorgang sollten Sie Ihre Patrone jedoch komplett befüllen!
- 3) SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.



Epson RX300, RX500, RX510, RX600, RX620, RX630, RX640:

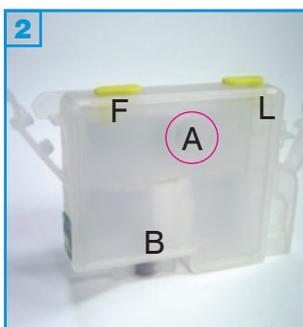
Setzen Sie den Chip an der Patrone mit dem optional erhältlichen Chip-Resetter zurück, bevor Sie die Patrone wieder in Ihren Drucker einsetzen.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen

Für Epson Stylus C70/C80, C82 und kompatibel

sj_c70 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Der Chip an der Patrone setzt sich automatisch zurück.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen des SimpleInk Patronen Sets

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Spezialspritze 5 ml (im Patronenset enthalten)

Der 1. Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild 2 zu sehen. Entfernen Sie den Füllstopfen F und füllen Sie die Patrone langsam bis unter die Füllöffnung; halten Sie die Patrone dabei leicht schräg 3. Stecken Sie den Füllstopfen F wieder ein.
2. Entfernen Sie den Belüftungsstopfen L und stecken Sie eine Spritze ohne Nadel in die Öffnung 4. Saugen Sie langsam die Luft aus der Patrone und lassen Sie dann die Spritzenkolben los. Dieser Vorgang füllt den in Bild 2 rot gekennzeichneten Hohlraum A (Feinfilter) in der Mitte der Patrone.

Die Belüftungsöffnung bleibt zum Drucken unverschlossen! Nur zum sicheren Transport voller Patronen sollte die Öffnung wieder verschlossen werden.

Wenn die Patrone schon einmal befüllt war:

1. Führen Sie nur Schritt 1 5 durch.

Problembeseitigung:

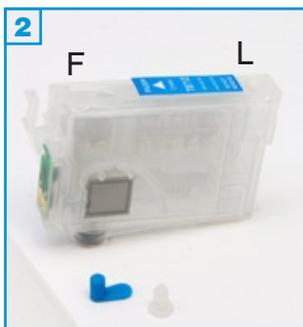
- 1) Ersetzen Sie immer alle Patronen Ihres Gerätes durch SimpleInks.
- 2) Bei Andruckproblemen durch Luft in der Patrone, stecken Sie die beiliegende Spezialspritze in die untere Patronenöffnung (B) und ziehen Sie die Luft aus der Patrone. Vor diesem Vorgang sollten Sie Ihre Patrone jedoch komplett befüllen!
- 3) SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen 2010

Für Epson Stylus D78, Photo 1400, R265, R300, S20 und weitere - neue Form!

es_sj - Version 1.4



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Der Chip an der Patrone setzt sich automatisch zurück.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Der Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zu sehen*. Entfernen Sie sowohl den Belüftungsstopfen (**L**) als auch den Füllstopfen (**F**).
2. Ziehen Sie die Spritze mit Tinte auf, stechen Sie die Füllnadel wie auf Bild **3** zu sehen schräg - vom Feinfilter unten links weg - in die Patrone und füllen Sie sie auf; eine leere Patrone fasst ca. 10 bis 15 ml.
3. Verschließen Sie das Füllloch (**F**) mit dem farbigen Stopfen und setzen Sie die Patrone wieder in das Gerät ein.

Setzen Sie den transparenten Belüftungsstopfen nur wieder ein, wenn Sie die Patrone zum Befüllen oder Transportieren aus dem Gerät nehmen wollen.

Problembeseitigung:

- Ersetzen Sie immer alle Patronen Ihres Gerätes durch SimpleInks.
- SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

* Ausnahme:

Bei den SimpleInks CT0481-6 (für Epson Stylus Photo R200/300 und kompatible) befindet sich das Füllloch weiter rechts (Richtung Luftloch) **6**. Der Befüllvorgang ist jedoch identisch.

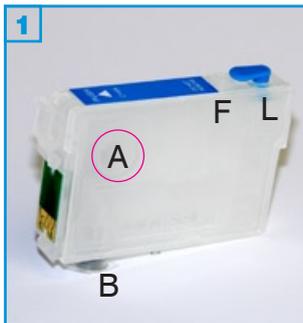


Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen

Für Epson Stylus D78, Epson Stylus Photo 1400 und weitere

sj_d78 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Der Chip an der Patrone setzt sich automatisch zurück.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- Compedo Nachfülltinte

Der 1. Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** zu sehen. Entfernen Sie den Belüftungsstopfen L und durchstechen Sie mit einem nicht scharfen Gegenstand (Kugelschreiber etc.) die dünne durchsichtige Folie am Tintenauslass B.
2. Ziehen Sie die Spritze mit Tinte auf und entfernen Sie vorsichtig die Nadel. Stecken Sie nun die gefüllte Spritze in den Tintenauslass B. Halten Sie die Patrone, wie auf Bild **2** zu sehen, senkrecht vor sich und neigen Sie die obere Ecke zu sich. Füllen Sie nun sehr langsam ca. 5-10 ml Tinte ein, wobei sich der in Bild **1** rot gekennzeichnete Hohlraum A (Feinfilter) im Idealfall luftfrei mit Tinte füllt **3**. Ziehen Sie dann die Spritze vorsichtig aus der Öffnung.
3. Entfernen Sie nun den transparenten Füllstopfen F, stecken Sie die noch gefüllte Spritze (ohne Nadel) hinein und entleeren Sie sie langsam. Diesen Vorgang können Sie wiederholen um die Patrone komplett zu füllen.
4. Setzen Sie den Füllstopfen F wieder ein. Das Belüftungsloch L bleibt zum Drucken unverschlossen. Den farbigen Stopfen benötigen Sie nur zum sicheren Transport voller Patronen.

Wenn die Patrone schon einmal befüllt war:

1. Führen Sie nur Schritt 3 **4** durch.

Problembeseitigung:

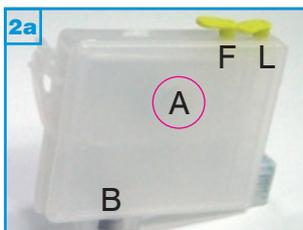
- 1) Ersetzen Sie immer alle Patronen Ihres Gerätes durch SimpleInks.
- 2) Bei Andruckproblemen (streifiger Ausdruck etc.), durch Luft im Hohlraum A, wiederholen Sie Schritt 2.
- 3) SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen

Für Epson Stylus Photo R800 und kompatibel

si_r800 - Version 1.5



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Der Chip an der Patrone setzt sich automatisch zurück.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Spezialspritze 5 ml (im Patronenset enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 1-3 Einzelschritte:

Der 1. Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **2** zu sehen; **2a** **2b** je nach Bauform der Patrone. Entfernen Sie den Füllstopfen F und füllen Sie die Patrone langsam bis unter die Füllöffnung **3**. Stecken Sie den Füllstopfen F wieder ein.
2. Entfernen Sie den Belüftungsstopfen L und stecken Sie eine Spritze ohne Nadel in die Öffnung **4**. Saugen Sie die Luft aus der Patrone und lassen Sie dann den Spritzenkolben los. Dieser Vorgang füllt den in Bild **2** rot gekennzeichneten Hohlraum A (Feinfilter) in der Mitte der Patrone.

Die Belüftungsöffnung bleibt zum Drucken unverschlossen! Nur zum sicheren Transport voller Patronen sollte die Öffnung wieder verschlossen werden.

Wenn die Patrone schon einmal befüllt war:

1. Führen Sie nur Schritt 1 **5** durch.

Problembeseitigung:

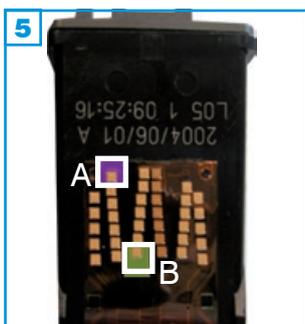
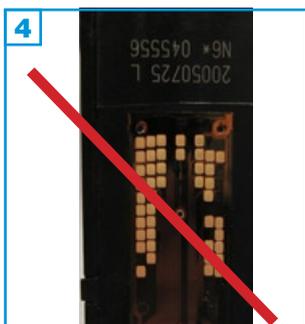
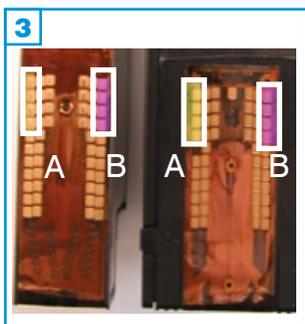
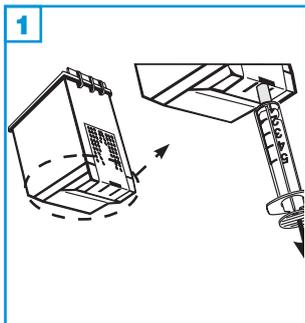
- 1) Ersetzen Sie immer alle 8 Patronen Ihres Gerätes durch SimpleInks.
- 2) Bei Andruckproblemen durch Luft in der Patrone, stecken Sie die beiliegende Spezialspritze in die untere Patronenöffnung (B) und ziehen Sie die Luft aus der Patrone. Vor diesem Vorgang sollten Sie Ihre Patrone jedoch komplett befüllen!
- 3) SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Anhang 2.01

Problemlösung für HP, Lexmark und weitere Patronen mit Speichermedium Schwamm

a_an_2_01.pdf - Version 1.2



Problembeseitigung: Patrone druckt nicht.

- Bei Andruckproblemen verwenden Sie eine leere Spritze ohne Nadel mit aufgestecktem, dem Set beiliegenden, Stück Silikonschlauch um eventuelle Lufteinströme an den Düsen zu entfernen. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:
- Pressen Sie die Spritze unter die Düsenplatte und saugen Sie etwas Tinte aus der Patrone **1**.

Tupfen Sie die Patrone ab, bis der Düsenabdruck klar erkennbar ist.

Problembeseitigung: Patronen werden nicht erkannt.

Der „3-Patronen-Trick“:

Hierzu benötigen Sie zwei zusätzliche Patronen mit identischer Patronennummer. Setzen Sie die 3 Patronen nacheinander in den Drucker ein, die befüllte Patrone zuletzt. Warten Sie jeweils, bis die Patronenerkennung des Druckers abgeschlossen ist. Es ist dabei unwichtig, ob die zusätzlichen Patronen voll, leer oder defekt sind. Die 3. Patrone sollte vom Drucker wieder als „neu“ erkannt werden, da sich der geräteinterne Speicher nur 3 aufeinanderfolgende Patronen „merken“ kann.

Der „Abklebe-Trick“ für HP Patronen No. 15, 40 & 45

Sie benötigen 4 Klebestreifen und Ihren eingeschalteten Drucker.

- Legen Sie beide entnommenen Patronen (Schwarz *und* Color) vor sich hin **2** und kleben Sie die oberen (bei No. 15 die unteren) linken 4 Kontakte **A** **3** mit je einem Klebestreifen ab. Setzen Sie die Patronen wieder in den Drucker ein, der nach der automatischen Patronenerkennung einen Fehler anzeigen wird (die (X)-Taste blinkt). Entfernen Sie die Klebestreifen von beiden Patronen. Kleben Sie nun die jeweils rechten 4 Kontakte ab **B** **3** (bei No. 15 die unteren) und setzen Sie die Patronen wieder ein, bis auch hier die Fehlermeldung erscheint.
- Entfernen Sie die Klebestreifen von beiden Patronen und reinigen Sie die Kontakte ggfs. mit einem fusselfreien Tuch. Der Drucker sollte die Patronen nun als neu erkennen. Um das zu überprüfen gehen Sie folgendermaßen vor:
- Schalten Sie den Drucker ein. Drücken Sie die „Power (⏻)“-Taste, halten Sie sie gedrückt und betätigen Sie dann 4 mal die (X) - Taste und einmal die Papiertaste. Auf der nun gedruckten Seite sollte unter „remaining quantities“ ein Wert zwischen 95 und 100 angezeigt werden.
- Bei den Patronen der neueren HP-Generation wie z.B. 336, 348 etc. und bei Patronen mit abweichender Kontaktplatte funktioniert der Trick nicht **4**.

Der „Abklebe-Trick“ für HP Patronen No. 27, 28, 56 & 57

Sie benötigen 2 Klebestreifen und Ihren eingeschalteten Drucker.

- Kleben Sie zunächst den obersten Kontakt in der zweiten Reihe von links **5** **A** ab, setzen Sie die Patrone wieder in den Drucker und warten Sie ca. 2 Minuten bis der Tintenfüllstand ausgelesen worden ist.
- Kleben Sie nun zusätzlich den untersten Kontakt in der dritten Reihe von links **5** **B** ab und setzen Sie die Patrone wieder in den Drucker ein. Nach der ca. 2 minütigen Auslese-Prozedur entfernen Sie die Klebestreifen. Die Patrone sollte nun als „voll“ (98-100%) erkannt werden.

• PSC 2210:

Wenn Sie die abgeklebte Patrone einsetzen, wird diese nicht erkannt, der Drucker führt jedoch einen Reinigungsprozess durch. Warten Sie, bis dieser Prozess beendet ist, dann nehmen Sie die Patrone heraus und kleben den zweiten Kontakt ab. Nach dem Einsetzen wird erneut ein Reinigungsprozess durchgeführt. Warten Sie das Ende der Prozedur ab, entfernen Sie den Klebefilm und setzen Sie die Patrone wieder ein. Wird die Patrone nicht erkannt wiederholen Sie den Abklebeprozess. Sollte die Patrone auch dann noch nicht erkannt werden, ist sie defekt und muss gegen eine andere Patrone ausgetauscht werden.

■ Befüllanleitung für HP DesignJet Patronen

Für HP No. 10 & 11 und baugleiche Patronen

rf_10_85 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Der Chip an der Patrone lässt sich nicht zurücksetzen.



Wenn das Verfallsdatum überschritten ist oder der Drucker die Patronen bereits als leer erkannt hat, können sie nicht mehr befüllt werden! Die Patrone muss spätestens befüllt werden, wenn der Drucker meldet, dass der Füllstand der Patrone niedrig ist.

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen

- 1 kurze Spezial-Nadel und 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Spezial-Pinnwandnadel
- 1 Küchenwaage (nicht im Set enthalten)
- 1 Messer (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Schneiden Sie den Aufkleber zwischen Patrone und Deckel durch und nehmen Sie den nur leicht aufgesteckten Deckel ab **2**.
2. Entfernen Sie mit Hilfe der Spezial-Pinnwandnadel vorsichtig den Gummistopfen aus der Füllöffnung (F). Werfen Sie ihn nicht weg, die Patrone wird später wieder damit verschlossen **3**!
3. In der Patrone befindet sich ein Aluminiumbeutel. Pumpen Sie mit der Spritze Luft hinein, damit die Folienwände beim Befüllen nicht aneinander kleben. Füllen Sie die Patrone bis unter das Einfüllloch (F) mit Tinte. Halten Sie die Patrone dabei leicht schräg, damit die Luft aus der Patrone entweichen kann **4**.
4. Drücken Sie den Stopfen mit Hilfe der kurzen Spezialnadel wieder fest in die Füllöffnung. Stecken Sie dann den Deckel wieder auf die Patrone **5**.

Von nun an müssen die Patronen regelmäßig kontrolliert und nach Gewicht gefüllt werden, da der Zählerfüllstand nicht zurückgesetzt werden kann.

Durch Druck auf den Gummibalg (**4**, Pfeil) an der Patrone wird im Drucker die Tintenmenge ermittelt. Wird der Gummibalg durch die Druckermechanik zu weit in die Patrone gedrückt, wird eine Lichtschranke im Drucker ausgelöst, die „Patrone leer“ an den Chip der Patrone meldet. Die Patrone ist dann nicht mehr verwendbar!

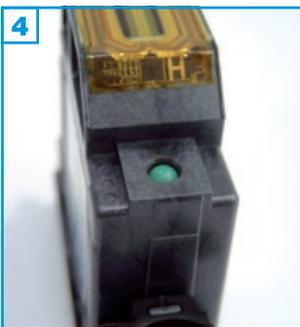
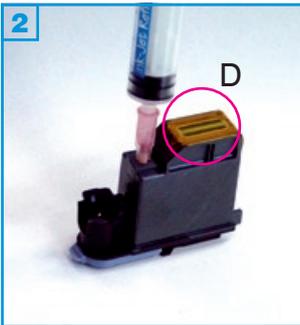
Füllen Sie spätestens, wenn die Schwarzpatrone nur noch 55 g wiegt; die Colorpatronen, wenn ein Gewicht von 40 g erreicht ist (die Patronen sind dann noch etwa zu 1/4 gefüllt).

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP DesignJet Druckköpfe

Für HP No. 10 und 11 und baugleiche Patronen

rf_10_85 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Druckkopfbauform. **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Druckköpfe

- 1 kurze Spezial-Nadel und 1 Spritze pro Farbe
- 1 grüne Kugel

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Drehen Sie den Druckkopf um, so dass die Düsen (D) nach oben zeigen. Drücken Sie mit Hilfe der kurzen Spezial-Nadel die Kugel in den Druckkopf **2**.
2. Füllen Sie den Druckkopf mit 3-5 ml Tinte. Sollte Tinte am Einfüllloch austreten, ziehen Sie so viel Tinte wieder ab, bis die Einfüllöffnung frei von Tinte ist **3**.
3. Verschließen Sie die Füllöffnung dicht mit der grünen Kugel **4**.
4. Drehen Sie den Druckkopf um und lassen Sie ihn abtropfen **5**.

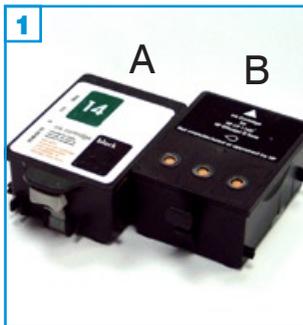
Im Drucker befinden sich zusätzlich Schläuche zwischen Druckkopf und Tank. Wenn Sie SimpleInk Patronen verwenden und diese komplett leergedruckt wurden, können die Schläuche auch leergedruckt worden sein. Spätestens wenn der Drucker anfängt, streifig zu drucken, muss der Druckkopf befüllt werden. (Sind auch die Schläuche leer, ist der Druckkopf 2 Mal zu befüllen.)

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 14

Für HP OfficeJet D125/7110 und kompatible

rf_14 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt und noch nicht vom Drucker als leer erkannt worden sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone A **1**:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Stechen Sie die Füllnadel durch das vorhandene Loch unter dem Aufkleber im Deckel (sichtbar, wenn man schräg über die Patrone schaut) und füllen Sie die Patrone langsam mit Tinte **2**. Wenn an der Einfüllöffnung oder unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte zurück.
2. Lassen Sie die Patrone in Ihrem Drucker ca. 2 Stunden ruhen, damit sich die Tinte gleichmäßig im Schwamm in der Patrone verteilen kann. Bei Andruckproblemen rufen Sie die Reinigungsfunktion Ihres Druckers auf.

Tintenzählerstand zurücksetzen: Seite 3

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone B **1**:

- 1 Tintenspritze
- 1 Nadel
- 1 Spezialwerkzeug

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit Hilfe des Spezialwerkzeuges ein Loch mittig in den Deckel der Patrone **3**.
2. Füllen Sie die Patrone langsam mit Tinte **4**. Wenn an der Einfüllöffnung oder unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte zurück.
3. Lassen Sie die Patrone in Ihrem Drucker ca. 2 Stunden ruhen, damit sich die Tinte gleichmäßig im Schwamm in der Patrone verteilen kann. Bei Andruckproblemen rufen Sie die Reinigungsfunktion Ihres Druckers auf.

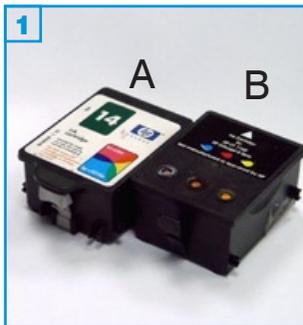
Tintenzählerstand zurücksetzen: Seite 3

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 14

Für HP OfficeJet D125/7110 und kompatible

rf_14 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt und noch nicht vom Drucker als leer erkannt worden sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildeten Patronenbauformen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone A **1**:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Stechen Sie die Füllnadel durch die vorhandene Löcher unter dem Aufkleber im Deckel (sichtbar, wenn man schräg über die Patrone schaut) und füllen Sie die einzelnen Kammern der Patrone langsam mit Tinte **2**:
C=Cyan, M=Magenta, G= Gelb.
Wenn an der Einfüllöffnung oder unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte zurück.
2. Lassen Sie die Patrone in Ihrem Drucker ca. 2 Stunden ruhen, damit sich die Tinte gleichmäßig im Schwamm in der Patrone verteilen kann.
Bei Andruckproblemen rufen Sie die Reinigungsfunktion Ihres Druckers auf.

Tintenzählerstand zurücksetzen: Seite 3

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone B **1**:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Nadel pro Farbe
- 1 Spezialwerkzeug

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit Hilfe des Spezialwerkzeuges jeweils ein Loch pro Farbkammer mittig in den Deckel der Patrone **3**.
2. Füllen Sie die einzelnen Kammern der Patrone langsam mit Tinte **4**:
C=Cyan, M=Magenta, G= Gelb.
Wenn an der Einfüllöffnung oder unter der Patrone Tinte austritt, ziehen Sie etwas Tinte zurück.
3. Lassen Sie die Patrone in Ihrem Drucker ca. 2 Stunden ruhen, damit sich die Tinte gleichmäßig im Schwamm in der Patrone verteilen kann.
Bei Andruckproblemen rufen Sie die Reinigungsfunktion Ihres Druckers auf.

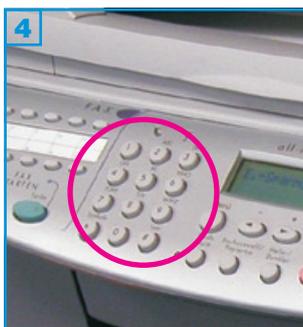
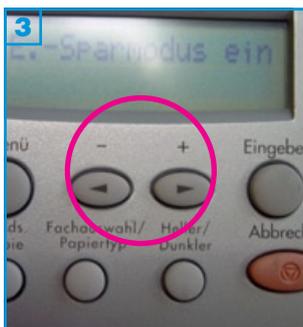
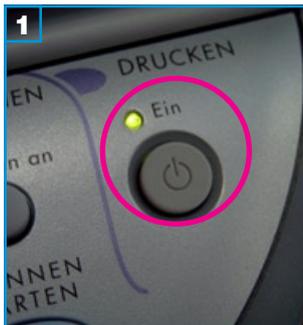
Tintenzählerstand zurücksetzen: Seite 3

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Zählstand zurücksetzen für HP Patronen No. 14

Für HP OfficeJet D125/7110 und kompatible

rf_14 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Füllen Sie die Patrone in regelmäßigen Abständen nach um zu vermeiden, dass die Druckköpfe leergedruckt werden.
- Führen Sie die Schritte durch, wenn sich Patronen im Drucker befinden.
- Die Tintenfüllstandsanzeige wird automatisch wieder aktiviert, wenn das Gerät kurzzeitig vom Stromnetz getrennt wird oder Sie eine neue Patrone einsetzen.
- Prüfen Sie gelegentlich, ob die Anzeige noch ausgeschaltet ist.

HP CP 1160:

Für die Schwarzpatrone:

Drücken Sie die „EIN“ Taste **1** am Drucker und halten Sie sie gedrückt. Betätigen Sie zwölf Mal die „Abbrechen“ **2** Taste (A), dann zwei Mal die „Eingeben“ **2** Taste (E) und lassen Sie dann die „EIN“ Taste wieder los.

Für die Colorpatrone:

Drücken Sie die „EIN“ Taste **1** am Drucker und halten Sie sie gedrückt. Betätigen Sie zwölf Mal die „Abbrechen“ **2** Taste (A), dann drei Mal die „Eingeben“ **2** Taste (E) und lassen Sie dann die „EIN“ Taste wieder los.

HP OfficeJet D135-D155

Für die Schwarzpatrone:

Drücken Sie gleichzeitig kurz die beiden Pfeiltasten an Ihrem Drucker **3**. Im Display darüber erscheint ein blinkender Cursor. (Wenn nicht, drücken Sie die „Abbrechen“ Taste (A) **2** und versuchen Sie es erneut.)

Drücken Sie nacheinander die Tasten **7**, **8** und **9** im Nummernblock **4** des Druckers.

Im Display erscheint die Meldung „Wollen Sie den Tintenstand überschreiben?“. Drücken Sie „1“ für „ja“.

Für die Colorpatrone:

Drücken Sie gleichzeitig kurz die beiden Pfeiltasten an Ihrem Drucker **3**. Im Display darüber erscheint ein blinkender Cursor. (Wenn nicht, drücken Sie die „Abbrechen“ Taste **2** und versuchen Sie es erneut.)

Drücken Sie nacheinander die Tasten **4**, **5** und **6** im Nummernblock **4** des Druckers.

Im Display erscheint die Meldung „Wollen Sie den Tintenstand überschreiben?“. Drücken Sie „1“ für „ja“.

HP OfficeJet 7100, 7110, 7130, 7140

Schalten Sie das Gerät ein.

Öffnen Sie die Zugangsklappe und entnehmen Sie die Patronen heraus.

Ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie mindestens fünf Sekunden und stecken Sie das Kabel wieder ein.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Setzen Sie die Patronen wieder ein und schließen Sie den Drucker.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 15, 40 & 45

Für HP DJ 800er Serie und kompatible

+ 2.01

rf_dj850.pdf - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Tintenspritze
- 1 kurze Spezialnadel
- 1 Kugel
- 1 Spezialwerkzeug

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Stellen Sie die Patrone mit der Düsenplatte nach oben auf und entfernen Sie ggfs. den schwarzen Aufkleber auf der Unterseite. Drücken Sie die Kugel mit Hilfe des beiliegenden Werkzeuges in die Patrone **2**.
2. Füllen Sie die Patrone vorsichtig schaumfrei bis unter den Rand der Einfüllöffnung **3**.
3. Drücken Sie eine neue Kugel mit der Rückseite des mitgelieferten Werkzeuges in die Einfüllöffnung **4**.
4. Drehen Sie die Patrone um und lassen Sie so viel Tinte aus der Patrone tropfen, bis sich der nötige Unterdruck in der Patrone gebildet hat, und sich an den Düsen kein Tintenbläschen mehr bildet. Diesen Vorgang können Sie beschleunigen, indem Sie die Seitenwände der Patrone etwas zusammendrücken **5**. Tupfen Sie die Patrone dann auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist.

Problembeseitigung:

- Erkennt der Drucker die Patrone nach dem Befüllen nicht, versuchen Sie den „3-Patronen-Trick“ (siehe Anhang 2.01).
- Bei diesen Patronen lässt sich der „Abklebe-Trick“ (siehe Anhang 2.01) anwenden.
- Weitere Möglichkeiten und Erklärungen finden Sie im Anhang 2.01.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 17, 23, 41 & 78

Für HP DJ 800er Serie und kompatible

+ 2.01

a_hp_15_78.pdf - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 lange Spezialnadel pro Farbe
- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Patronenhalter (optional)

Diese Anleitung gliedert sich in 2 Einzelschritte:

1. Setzen Sie die Patrone in den Druckkopfhalter. Drücken Sie dann mit Hilfe des beiliegenden Werkzeuges die Belüftungsstopfen in die Patrone **2**.
2. Die Farbanordnung auf dem Aufkleber kann von der Anordnung der Kammern abweichen. Führen Sie eine Nadel in jede Kammer ein um die Farbe zu ermitteln. Die häufigste Farbanordnung sehen Sie in Bild **3**. Stechen Sie zum Befüllen der äußeren Kammern die Nadel schräg nach vorn (Richtung Aufkleber) in die Patrone und füllen Sie die jeweilige Kammer. Beim Befüllen der mittleren Kammer wird die Spritze senkrecht gehalten **4**. Sollte unter der Patrone Tinte austreten, ziehen Sie etwas Tinte wieder ab.
Die Löcher auf der Patronenoberseite dürfen nicht verschlossen werden.

Patrone No. 17 oder 78:



Es ist möglich, dass sich nur halbe Schwämme in den äußeren Kammern befinden **5**. In diesem Fall können die Kammern nur mit jeweils 5 ml Tinte gefüllt werden. In einer Patrone mit halbem Schwamm trifft die Spritze erst weiter unten auf einen Widerstand.

Problembeseitigung:

- Erkennt der Drucker die Patrone nach dem Befüllen nicht, versuchen Sie den „3-Patronen-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)).
- Bei einigen Patronen lässt sich der „Abklebe-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)) anwenden.
- Weitere Möglichkeiten und Erklärungen finden Sie im [Anhang 2.01](#).

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 20, 26, 29 & 33

Für HP DJ 300/500er Serie und kompatible

+ 2.01

rf_20_49.pdf - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Tintenspritze mit kurzer Spezialnadel
- 1 Luftspritze mit kurzer Spezialnadel
- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Stopfen
- 1 rosafarbenes Hütchen
- 1 Stück Klebeband (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Kleben Sie den Labyrinthkanal unter der Patrone mit einem Stück Klebeband dicht ab **2**. Setzen Sie die Patrone in den Halter.
2. Drücken Sie die Kugel in die Patrone. Bei Patronen, die zum ersten Mal befüllt werden, bohren Sie mit dem beiliegenden Spezialwerkzeug ein Loch in den Patronendeckel **3**. Achten Sie darauf, daß Sie nicht zu tief bohren, um den Luftsack in der Patrone nicht zu zerstören.

Testen Sie vor dem Befüllen, ob sich der Luftsack in der Patrone noch aufbläht, indem Sie mit der Luftspritze Luft durch die Öffnung (L) in der Mitte des Deckels pumpen **4**. Bläht der Sack sich nicht mehr auf, ist die Patrone defekt und kann nicht mehr befüllt werden.

3. Füllen Sie die Tinte durch die Füllöffnung (F) in die Patrone, bis unterhalb des Deckels (D). Pumpen Sie mit der Luftspritze 5 ml Luft in den Luftsack (L), bis die Tinte unterhalb des Fülloches (F) steht. Lassen sie die Luftspritze stecken und drehen Sie den angefeuchteten Stopfen in die Füllöffnung (F) (Sie können hierzu das rosafarbene Hütchen zur Hilfe nehmen **5**). Ziehen Sie die Luftspritze ab und entfernen Sie das Klebeband.
4. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 25, 49 & 16

Für HP DJ 500er Serie und kompatibel

+ 2.01

rf_20_49.pdf - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Zange (nicht im Set enthalten)

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Brechen Sie den Deckel seitlich mit einer Zange ab **2**. Achten Sie darauf, dass der schwarze Steg (S) **3** nicht abbricht. Setzen Sie die Patrone in den Halter .
2. Füllen Sie die Tinte in die jeweilige Kammer der Patrone (Colorpatrone: C=Cyan, M=Magenta, G=Gelb) (Fotopatrone: FC=Fotocyan, FM=Fotomagenta, FS=Fotoschwarz) **3 4**. Wenn der Schwamm sichtbar gesättigt ist, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Nehmen Sie die Patrone aus dem Halter und tupfen Sie sie ab **5**. Sollte Tinte aus den Düsen tropfen, ziehen sie noch etwas mehr Tinte aus den Kammern ab. Tupfen Sie die Patrone so lange auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist.

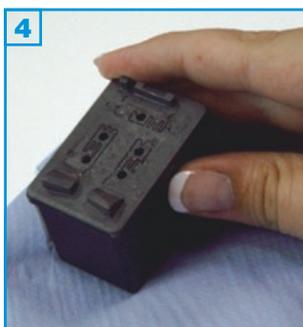
Den Deckel können Sie mit etwas Klebefilm wieder auf der Patrone befestigen, zum Drucken wird er aber nicht benötigt.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 21, 27 & 56

Für HP DJ 5550er Serie und kompatible

+ 2.01

rf_21_58 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Patronenhalter
- 1 Tintenspritze
- 1 Nadel

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Setzen Sie die Patrone in den Halter **1**.
2. Entfernen Sie den Aufkleber vom Deckel **2**.
3. Füllen Sie die Patrone durch die vorhandenen Löcher im Deckel mit Tinte **3**. Wenn Tinte an der Einfüllöffnung zu sehen ist, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
4. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

Problembeseitigung:

- Erkennt der Drucker die Patrone nach dem Befüllen nicht, probieren Sie den „3-Patronen-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)).
- Bei den Patronen Nummer 56 und 27 lässt sich der „Abklebe-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)) anwenden.
- **HP OfficeJet** 4100, 5100 oder 6100:
Für Patronen, die nach dem Füllen in diese Geräte eingesetzt werden und bei denen der „Abklebe-Trick“ nicht funktioniert, besteht noch folgende Möglichkeit:
Schalten Sie den Drucker ein und entnehmen Sie die Patronen. Ziehen Sie den Netzstecker heraus, warten Sie eine Minute und verbinden Sie das Gerät wieder mit Strom. Setzen Sie die Patronen ein; sie sollten nun als neue Patronen erkannt werden.
- Weitere Möglichkeiten und Erklärungen finden Sie im [Anhang 2.01](#).

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 22, 28, 57 & 58

Für HP DJ 5550er Serie und kompatible

+ 2.01

rf_21_58 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Keine Farbe (CMY) darf komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Patronenhalter
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Nadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Setzen Sie die Patrone in den Halter **1**.
2. Entfernen Sie den Aufkleber vom Deckel.
3. Füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die vorhandenen Löcher im Deckel **2 3**
Colorpatrone: (M=Magenta, G=Gelb, C=Cyan)
Fotopatrone: (FM=Foto-Magenta, FS=Foto-Schwarz, FC=Foto-Cyan) mit Tinte **4**. Wenn Tinte an der Einfüllöffnung zu sehen ist, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
4. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **5**.

Problembeseitigung:

- Erkennt der Drucker die Patrone nach dem Befüllen nicht, probieren Sie den „3-Patronen-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)).
- Bei den Patronen Nummer 28, 57 und 58 lässt sich der „Abklebe-Trick“ (siehe [Anhang 2.01](#)) anwenden.
- **HP OfficeJet** 4100, 5100 oder 6100:
Für Patronen, die nach dem Füllen in diese Geräte eingesetzt werden und bei denen der „Abklebe-Trick“ nicht funktioniert, besteht noch folgende Möglichkeit:
Schalten Sie den Drucker ein und entnehmen Sie die Patronen. Ziehen Sie den Netzstecker heraus, warten Sie eine Minute und verbinden Sie das Gerät wieder mit Strom. Setzen Sie die Patronen ein; sie sollten nun als neue Patronen erkannt werden.
- Weitere Möglichkeiten und Erklärungen finden Sie im [Anhang 2.01](#).

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patrone No. 110

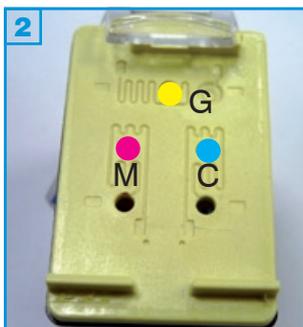
Für HP Photosmart A430 portable und kompatible

rf_110 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf vom Drucker noch nicht als leer erkannt worden sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Nadel pro Farbe
- optional: Patronenhalter

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Setzen Sie die Patrone - wenn vorhanden - in den Halter **1**.
2. Entfernen Sie den Aufkleber vom **2** Deckel.
3. Füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die vorhandenen Löcher im Deckel **2** (M=Magenta, G=Gelb, C=Cyan) mit Tinte **3**.
Verwenden Sie für Cyan und Magenta nur das jeweils obere Loch.

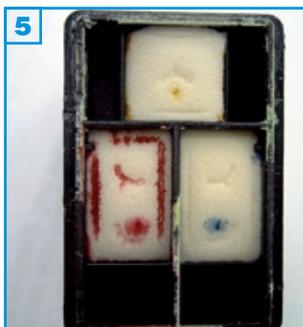
Abbildung **5** zeigt eine geöffnete Patrone. Jeder Schwamm kann mit maximal 1,6 ml Tinte gefüllt werden. Die Kammern dürfen auf keinen Fall überfüllt werden, da die Tinte unter Umständen in die anderen Kammern laufen kann. Füllen Sie die Tinte vorsichtig ein. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte zu sehen ist, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.



4. Nehmen Sie die Patrone aus dem Halter. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**. Sollte die Patrone tropfen, ziehen Sie von der entsprechenden Farbe etwas Tinte wieder ab.

Zusatzinformation:

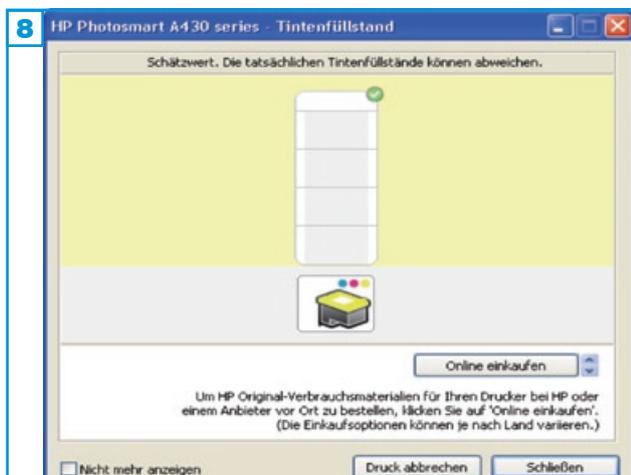
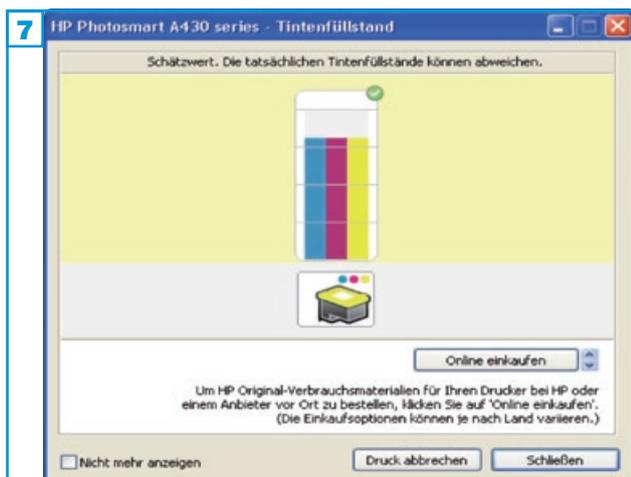
Während die Originalpatrone (die noch nicht befüllt wurde) verwendet wird, erscheinen im Display oder dem Computerbildschirm nacheinander in kurzen Abständen folgende Meldungen (Seite 2, :Abb **6** - **9**)



■ Befüllanleitung für HP Patrone No. 110

Für HP Photosmart A430 portable und kompatible

rf_110 - Version 1.1



1. „Geringer Tintenfüllstand“ **6**. **Schließen** Sie das Fenster.



Spätestens jetzt sollten Sie Ihre Patrone auffüllen.

Wenn Ihr Drucker nicht an einen Computer angeschlossen ist, erscheint im Display: „Druckerpatrone ist nahezu leer, diese muß bald ersetzt werden.“ Bestätigen Sie mit **OK**.

2. Wenn Sie weiterdrucken, erscheint nach kurzer Zeit dieselbe Meldung auf dem Computerbildschirm und im Display, wie beim ersten Mal.

Die Füllstände werden als „Schätzwert“ **7** - **8** angezeigt.

Sie können die Meldungen ausschalten, indem Sie das Kästchen **Nicht mehr anzeigen** aktivieren.

Problembeseitigung

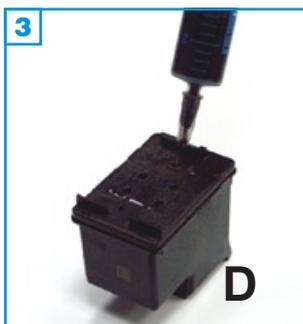
1. Sollte der Drucker die Patrone nicht mehr erkennen und ein Problem mit der Patrone melden **9**, probieren Sie folgendes: Nehmen Sie die Patrone aus dem Drucker. Ziehen Sie den Netzstecker. Warten Sie einen Moment, verbinden Sie dann den Drucker wieder mit Strom und setzen Sie die Patrone wieder ein.
2. Sollte der Drucker die Patrone weiterhin nicht erkennen, muss eine neue Originalpatrone eingesetzt werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patrone No. 300, 301, 901 schwarz

Für HP Deskjet 2050, D2500, OfficeJet J4500 und kompatibel

rf_300 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- **Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.**
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Die Vorgehensweise:

1. Der Befüllvorgang ist für beide Schwarzpatronen (Normal- und XL-Version) identisch. Ziehen Sie den Aufkleber vom Patronendeckel ab; die Füllöffnungen befinden sich darunter **2**. Verwenden Sie die Füllöffnung (F) **2**.
2. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie die Patrone langsam bis der durch das Füllloch erkennbare Schwamm sichtbar mit Tinte gesättigt ist **3**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone vorsichtig auf einem Stück Küchenpapier ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**. Der Aufkleber muss nicht zwingend wieder auf der Patrone angebracht werden. Sollten Sie den Aufkleber wieder anbringen, achten Sie darauf, dass die schlangen-förmigen Luftkanäle auf dem Deckel frei bleiben.



Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie die Patrone rechtzeitig und in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird; denn dann ist sie - in Ihrem Gerät - nicht mehr verwendbar. Die Drucker speichern meistens nur die Seriennummern der letzten 3 Patronen. Sollten Sie 3 weitere (auch leere) Patronen zur Verfügung haben, können Sie die befüllte als 4. Patrone häufig wieder aktivieren.

■ Befüllanleitung für HP Patrone No. 300, 301, 901 color

Für HP Deskjet 2050, D2500, OfficeJet J4500 und kompatibel

rf_300_901 - Version 2.0



Grundsätzlich gilt:

- **Keine Farbe (CMY) darf komplett leergedruckt sein.**
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 3 Tintenspritzen
- 3 Füllnadeln

Die Vorgehensweise:

1. Da es von diesen drei Patronen-Nummern unterschiedliche Bauformen mit abweichenden Farbanordnungen gibt, müssen Sie zuerst testen, welche Kammer Ihrer Patrone mit Cyan, Magenta und Gelb befüllt ist. Entfernen Sie hierzu den Aufkleber. Nehmen Sie einen Zahnstocher oder eine gerolltes Stück Papier und stecken Sie es in eines der in Bild **2** markierten Löcher. Wiederholen Sie den Vorgang mit einem zweiten Loch und notieren Sie sich Ihre Farbanordnung.
2. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in jeweilige Öffnung und füllen Sie die Patrone langsam bis der durch das Füllloch erkennbare Schwamm sichtbar mit Tinte gesättigt ist **3**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone vorsichtig auf einem Stück Küchenpapier ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**. Der Aufkleber muss nicht zwingend wieder auf der Patrone angebracht werden. Sollten Sie den Aufkleber wieder anbringen, achten Sie darauf, dass die schlangen-förmigen Luftkanäle auf dem Deckel frei bleiben.

! Die Color-Patrone **No. 300** in der Normal-Version beinhaltet nur halbe Schwämme! Wird ein Schwamm zu hoch befüllt, läuft die Tinte in die freie Kammer neben dem Schwamm (siehe Bild **5**) und wird vom Drucker nicht mehr verwendet. Stoppen Sie die Befüllung, sobald Tinte am Einfüllloch erkennbar ist!

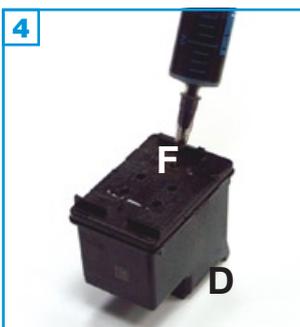
! Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie die Patrone rechtzeitig und in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird; denn dann ist sie - in Ihrem Gerät - nicht mehr verwendbar. Die Drucker speichern meistens nur die Seriennummern der letzten 3 Patronen. Sollten Sie 3 weitere (auch leere) Patronen zur Verfügung haben, können Sie die befüllte als 4. Patrone häufig wieder aktivieren.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 336, 337, 338 & 339

Für HP DeskJet 6540, 8750 und kompatibel

rf_336_344 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildeten Patronenbauformen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Der Befüllvorgang ist für alle Schwarzpatronen gleich. Ziehen Sie den Aufkleber vom Patronendeckel ab; die Füllöffnungen befinden sich darunter **2**. In einigen Patronen befindet sich nur ein halber Schwamm **3**. Verwenden Sie bei allen Patronen nur die Füllöffnung (F) **2**.
2. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie die Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches (F) **4**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **5**.



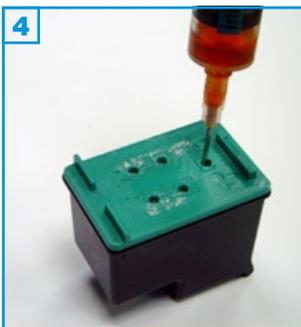
Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie daher die Patrone in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird, denn dann ist sie nicht mehr verwendbar.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 342, 343, 344 & 348

Für HP DeskJet 6540, 8750 und kompatibel

rf_336_344 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildeten Patronenbauformen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Der Befüllvorgang ist für alle angegebenen Patronen gleich. Ziehen Sie den Aufkleber vom Patronendeckel ab; die Füllöffnungen befinden sich darunter:
Colorpatronen: C=Cyan, G=Gelb, M=Magenta **2**
Fotopatrone: FM=Fotomagenta, FC=Fotocyan, FS=Fotoschwarz **3**.
2. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie die Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches (F) **4**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **5**.



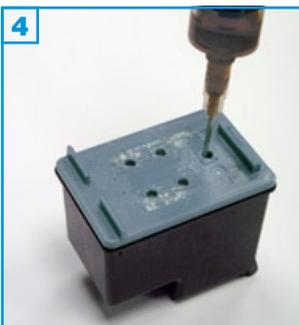
Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie daher die Patrone in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird, denn dann ist sie nicht mehr verwendbar.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 100, 101 & 102

Für HP DeskJet 6540, 8750 und kompatibel

rf_336_344 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildeten Patronenbauformen.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Der Befüllvorgang ist für alle Patronen gleich.
Ziehen Sie den Aufkleber vom Patronendeckel ab; die Füllöffnungen befinden sich darunter:
Graupatronen: DG=Dunkelgrau, MG=Mittelgrau, HG=Hellgrau **2**
Blaupatrone: FM=Fotomagenta, B=Blau, FC=Fotocyan **3**.
2. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie die Patrone sehr langsam bis unterhalb des Füllloches (F) **4**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **5**.



Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie daher die Patrone in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird, denn dann ist sie nicht mehr verwendbar.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 350 & 350XL

Für HP Officejet J5780 und kompatibel

rf_350_351 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

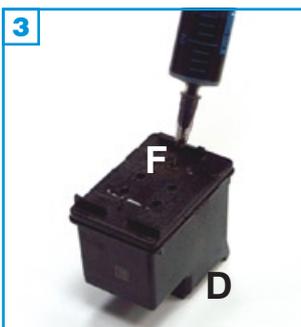


Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Der Befüllvorgang ist für beide Schwarzpatronen gleich. Ziehen Sie den Aufkleber vom Patronendeckel ab; die Füllöffnungen befinden sich darunter **2**. Verwenden Sie bei allen Patronen nur die Füllöffnung (F) **2**.
2. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie die Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches (F) **3**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.

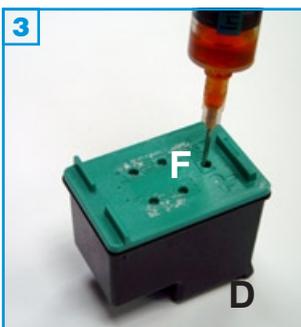


Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie daher die Patrone in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird, denn dann ist sie nicht mehr verwendbar.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 351 & 351XL

Für HP Officejet J5780 und kompatibel

rf_350_351 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Der Befüllvorgang ist für beide Colorpatronen gleich. Ziehen Sie den Aufkleber vom Patronendeckel ab; die Füllöffnungen befinden sich darunter:
Colorpatronen: C=Cyan, G=Gelb, M=Magenta **2**
2. Stechen Sie die Nadel leicht schräg, von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie die Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches (F) **3**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone ab, bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.



Momentan ist ein Zurücksetzen der Tintenfüllstände dieser Patronenserie noch nicht möglich. Füllen Sie daher die Patrone in regelmäßigen Abständen, bevor sie als „leer“ in Ihrem Drucker registriert wird, denn dann ist sie nicht mehr verwendbar.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 363

Für HP Photosmart 8250 (C363) und kompatible

rf_363 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen jeder Patrone:

- 1 Spezialadapter pro Farbe
- 1 Tintenspritze pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Wenn Sie die Patrone mit dem Chip nach rechts vor sich halten, befindet sich die Füllöffnung F oben und die Belüftungsöffnung L unten **3**.
Stecken Sie den Spezialadapter **2** mit dem kurzen Ende auf eine Spritze ohne Nadel.
2. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **4** zu sehen und füllen Sie maximal 3 ml (schwarz: 14 ml) Tinte durch die Füllöffnung F in die Patrone.
3. Druckausgleich herstellen:
Lassen Sie die Spritze stecken, ziehen Sie 5 ml Luft aus der Patrone und lassen Sie den Spritzenkolben los **5**. Es wird nun so viel Luft wieder in die Patrone gesogen, bis ein Druckausgleich hergestellt ist.

Problembeseitigung:

Erscheint nach dem Befüllen auf dem Computerbildschirm ein Fenster mit der Meldung „Patrone bereits verwendet“ klicken Sie auf „Schließen“. Der Drucker zeigt nun keine Tintenfüllstände mehr an.

Erscheint auf dem Computerbildschirm ein Fenster mit der Meldung „Patrone leer“, befüllen Sie die Patrone. Wird das Fenster dann immer noch angezeigt, schließen Sie es und schalten Sie Ihren Drucker kurz aus. Der Füllstand der Patrone wird nun ebenfalls nicht mehr angezeigt.



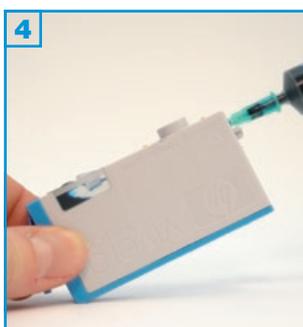
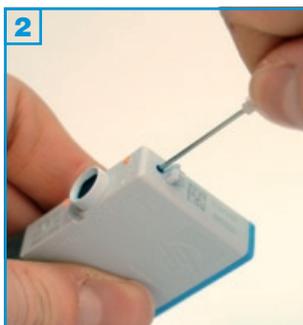
Achtung: Es erscheint möglicherweise eine Fehlermeldung: Der Drucker zeigt einen „Tintensystemfehler“ an. Da es sich hierbei um ein HP-eigenes Problem handelt, folgen Sie bitte der „Problembeseitigung“ auf den Internet-Seiten des Herstellers. Das bis Mitte 2008 zum Download bereit gestellte Patchprogramm „Empfohlenes Update, um lange Einschaltzeiten und Tintensystemfehler zu beheben“ ist leider nicht mehr verfügbar.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für HP Patronen No. 364, 920

Für HP Photosmart D5460 (C364) und kompatible

rf_364.pdf - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**
- **Der Chip dieser Patronen lässt sich bisher nicht zurücksetzen; es kann trotzdem weitergedruckt werden.**

Wichtig:

Seit der Produkt-Umstellung seitens HP sind sowohl bei XL- als auch bei der Normalversion die Sichtfenster an der Unterseite der Patronen weggefallen. Diese neuen Patronen können nur durch aufträufeln der Tinte am Auslass der Patrone befüllt werden. Kunden mit diesen Patronen empfehlen wir den Kauf von Simplelnk Leerpatronen (Seite 2).

Die bisherige Version mit Fenster kann weiterhin wie folgt befüllt werden:

Benötigtes Zubehör für das Befüllen jeder Patrone:

- 1 Füllnadel pro Farbe grün (0,8 x 50 mm)
- 1 Füllnadel pro Farbe rosa (1,2 x 40 mm)
- 1 Tintenspritze pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Bohren Sie mit Hilfe einer der rosa-farbenen Füllnadeln oder eines 2 mm Bohrers ein Loch unterhalb der grauen Kunststoffnase **2**.
2. Stechen Sie eine grüne Füllnadel in das gebohrte Loch und schieben Sie sie mit einer Drehbewegung durch den Schwamm **3a**, bis die Spitze der Nadel durch das Fenster in der Tintenkommer zu erkennen ist **3b**.
3. Ziehen Sie eine Tintenspritze mit Hilfe der zum Bohren verwendeten rosa-farbenen Nadel mit ca. 8 ml Tinte auf, ziehen Sie 1 ml Luft nach, nehmen Sie die Füllnadel ab und stecken Sie die volle Spritze auf die in der Patrone steckende grüne Nadel.
4. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **4** zu sehen und füllen Sie die Tintenkommer sehr langsam mit Tinte, bis diese im Sichtfenster zu sehen ist.
5. Ziehen Sie die Füllnadel aus der Patrone, drehen Sie diese wieder herum **5** und lassen Sie sie ca. 15 Minuten - auf einer nicht-saugenden Unterlage - ruhig stehen. Das gebohrte Loch muss nicht verschlossen werden.
6. Setzen Sie die Patrone wieder ein. Die Software wird nach kurzer Zeit eine leere Patrone bzw. einen Fehler melden. Diese Meldungen können ignoriert / weggeklickt werden.

Füllen Sie die Patronen nun in regelmäßigen Abständen; spätestens aber, wenn der Ausdruck erste Streifen zeigt.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen C364, C920

Für HP Photosmart D5460 (C364) und kompatible

si_364.pdf - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Für die Verwendung dieser SimpleInks benötigen Sie zwingend den Chip Ihrer Original-Patronen!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen jeder Patrone:

- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Tintenspritze pro Farbe

Der Chipwechsel:

Lösen Sie den Chip von der Unterseite der jeweiligen Originalpatrone (Farbe beachten). Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände; Sie können den Chip beschädigen.

Halten Originalpatrone und SimpleInk nebeneinander und positionieren Sie den Chip nun exakt wie auf der Originalpatrone.



Der Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den farbigen Füllstopfen **1**.
2. Füllen Sie die Tintenkommer fast komplett mit Tinte **2**.
3. Entfernen Sie den „PULL“-Sicherheitsstreifen **3**.
4. Füllen Sie die Tintenkommer nun erneut zu ca. 3/4 mit Tinte **4**.
5. Setzen Sie den Füllstopfen wieder ein!
6. Lassen Sie die Patrone ca. 10 Minuten ruhig stehen. Entfernen Sie nun vorsichtig - über einer schmutz-unempfindlichen Unterlage - den orange-farbenen Halter. Wenn die Patrone nicht tropft können Sie sie ins Gerät einsetzen und weiterdrucken.

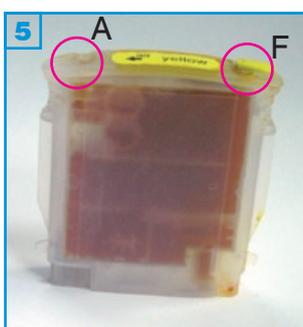
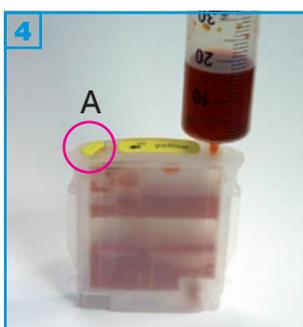
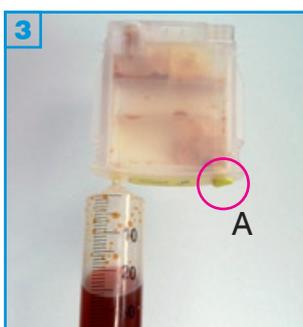
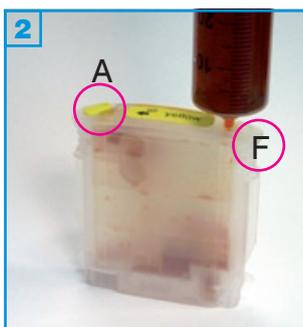
Wichtig:

- Es gibt aktuell keine Möglichkeit den Original-Chip zu resetten. Auch nach der Meldung, dass die Patrone leer sei, kann problemlos weitergedruckt werden.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen C10, C11

Für HP DesignJet und kompatibel

si_10_85 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Spezial-Tintenspritze (60 ml)

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. In der Patrone befinden sich zwei Stopfen A (für „air“ = Luft) und F. Beginnen Sie mit der Gelbpatrone, wenn Sie alle Patronen füllen wollen.

Entfernen Sie den Füllstopfen F. Füllen Sie die Spritze mit 30 ml Tinte. Stecken Sie die Spritze ohne Nadel in das Füllloch **2**.

2. Drehen Sie Patrone und Spritze, so dass die Spritze nach unten zeigt. Ziehen Sie die Spritze bis 60 ml auf, damit erzeugen Sie ein Vakuum in der Patrone **3**.

3. Drehen Sie die Patrone mit der Spritze wieder um und lassen Sie die Spritze los. Die Tinte wird nun in die Patrone gesogen **4**. Wiederholen Sie den Füllvorgang bis die Patrone komplett gefüllt ist.

4. Entfernen Sie den Belüftungsstopfen (A) und verschließen Sie damit das Füllloch (F) **5**. Spülen Sie die Spritze gut aus, bevor Sie die nächste Patrone füllen.

Die Lampe am Drucker, die den Tintenstatus anzeigt, wird weiterhin blinken. Ist die Patrone laut Chip leer und alle Lampen blinken, trennen Sie den Drucker ca. 30 Sekunden vom Stromnetz. Wenn Sie den Drucker wieder einschalten, wird die Statuslampe weiter blinken, da der Füllstandsanzeiger des Druckers nicht ausgeschaltet werden kann.

Kontrollieren Sie die Füllmenge der Patronen regelmäßig, damit sie nicht leergedruckt werden.

Problembeseitigung:

Sollte der Drucker die Patronen nach dem Befüllen nicht erkennen, ziehen Sie den Netzstecker aus dem Gerät und warten Sie ca. 30 Sekunden bevor Sie ihn wieder einstecken.

Im Drucker befinden sich zusätzlich Schläuche zwischen Druckkopf und Tank. Wenn Sie SimpleInk Patronen verwenden und diese komplett leergedruckt wurden, können diese Schläuche auch leergedruckt worden sein. Spätestens wenn der Drucker anfängt, streifig zu drucken, muss der Druckkopf befüllt werden.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen C363

Für HP Photosmart 8250 (C363) und kompatible

si_363 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Der Chip an der Patrone setzt sich automatisch zurück.
- Funktionsgarantie nur bei Verwendung spezifischer Tinten!
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der SimpleInk Patronen

- 1 Tintenspritze pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)
- 1 Füllnadel pro Farbe (im Nachfüllset enthalten)

Befüllvorgang:

1. Halten Sie die Patrone wie auf Bild **1** zu sehen und entfernen Sie den Befüllstopfen F **2**.

2. Ziehen Sie die Spritze mit Tinte auf und stecken Sie die gefüllte Spritze in die Füllöffnung F **3**. Füllen Sie nun langsam die Tinte ein **4**. Ziehen Sie anschließend die Spritze vorsichtig aus der Öffnung.

Wiederholen Sie diesen Vorgang um die Patrone komplett zu füllen.

3. Stecken Sie den Füllstopfen wieder in die Füllöffnung F **5** und setzen Sie die Patrone ein.

Bei vorsichtiger Handhabung können die SimpleInks bei zukünftigen Befüll-Vorgängen im Gerät verbleiben. Es muss lediglich der Befüllstopfen entfernt und Tinte bis knapp unter das Befüllloch eingefüllt werden.

Problembeseitigung:

- Es müssen alle 6 SimpleInk-Patronen in das Gerät eingesteckt werden. Tauschen Sie nur eine Patrone, wird diese vom Gerät nicht oder als fehlerhaft erkannt.
- Compedo SimpleInks werden beim ersten Einsetzen oder nach einem Befüllvorgang in seltenen Fällen gar nicht oder als „leer“ erkannt. Sie beheben dieses Problem durch erneutes Entnehmen und Wiedereinsetzen der Patronen oder durch Ausschalten des Druckers. Trennen Sie in diesem Fall für ca. 30 Sekunden das Gerät vom Stromnetz.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für SimpleInk Patronen C364, C920

Für HP Photosmart D5460 (C364) und kompatible

si_364.pdf - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Für die Verwendung dieser SimpleInks benötigen Sie zwingend den Chip Ihrer Original-Patronen!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen jeder Patrone:

- 1 Füllnadel pro Farbe
- 1 Tintenspritze pro Farbe

Der Chipwechsel:

Lösen Sie den Chip vorsichtig von der Unterseite der jeweiligen Originalpatrone (Farbe beachten). Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände; Sie können den Chip beschädigen.

Halten Sie Originalpatrone und SimpleInk nebeneinander und positionieren Sie den Chip nun exakt wie auf der Originalpatrone.



Der Befüllvorgang:

1. Entfernen Sie den farbigen Füllstopfen **1**.
2. Füllen Sie die Tintenkammer fast komplett mit Tinte **2**.
3. Entfernen Sie den „PULL“-Sicherheitsstreifen **3**.
4. Füllen Sie die Tintenkammer nun erneut zu ca. 3/4 mit Tinte **4**.
5. Setzen Sie den Füllstopfen wieder ein!
6. Lassen Sie die Patrone ca. 10 Minuten ruhig stehen. Entfernen Sie nun vorsichtig - über einer schmutz-unempfindlichen Unterlage - den orange-farbenen Halter. Wenn die Patrone nicht tropft können Sie sie ins Gerät einsetzen und weiterdrucken.



Wichtig:

- Es gibt aktuell keine Möglichkeit den Original-Chip zu resetten. Auch nach der Meldung, dass die Patrone leer sei, kann problemlos weitergedruckt werden.

■ Befüllanleitung für Lexmark Patrone No. 1

Für Lexmark Z735, X2310, X2350 und kompatibel

rf_1 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Keine Farbe (CMY) darf komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab. Bei Patronenbauformen mit kleinen Löchern im Deckel müssen diese mit dem Spezialwerkzeug aufgebohrt werden **2**.
2. Füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die vorhandenen Löcher im Deckel mit Tinte **3** **4** (M=Magenta, G=Gelb, C=Cyan). Wenn Tinte unter der Patrone oder am Füllloch austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **5**.



Nachdem Sie die Patrone zurück in den Drucker gesetzt und einen neuen Druckauftrag gestartet haben, werden Sie aufgefordert, eine Ausrichtungsseite zu drucken. Wenn Sie auf „Abbrechen“ klicken, erscheint die Meldung so lange, bis die Ausrichtungsseite gedruckt wurde.



Der Tintenfüllstandsanzeiger zeigt von nun an immer einen niedrigen Tintenfüllstand an. Füllen Sie die Patrone rechtzeitig nach um zu verhindern, dass die Patrone leergedruckt wird.



Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Lexmark No. 14A, 23A, 28A, 36A, 42A

Für Lexmark Z815, Z845, Z1420, Z2320, Z2400 und kompatibel

rf_14_44 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Nur die A-Versionen dieser Patronen sind befüllbar!
- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

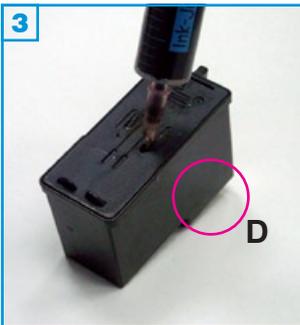


Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab. Bohren Sie eines der kleinen Luftlöcher im Deckel mit dem Spezialwerkzeug auf **2**. Sollten sich im Deckel schon große Luftlöcher befinden (abhängig von der Patronenbauform), können Sie auf das zusätzliche Bohren verzichten.
2. Stechen Sie die Nadel schräg von den Düsen (D) weg in die Patrone **3** und füllen Sie die Tinte langsam ein. Sollte unter der Patrone Tinte austreten, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.



* Sollten Sie keine A-Version Ihrer Patrone besitzen, sondern lediglich die „Return-Cartridge-Program“-Version, raten wir Ihnen, sich zuerst eine Original Lexmark Patrone mit der Endung „A“ zuzulegen. Diese Version ist seltener auf dem Markt und in der Anschaffung einige Euro teurer, lässt sich jedoch ohne Probleme mehrfach wiederbefüllen.

■ Befüllanleitung für Lexmark No. 15A, 24A, 29A, 37A

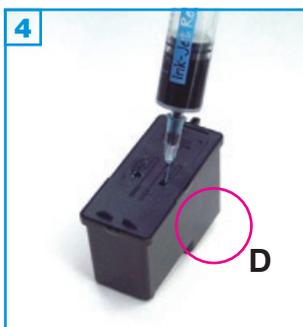
Für Lexmark Z815, Z845, Z1420, Z2320, Z2400 und kompatibel

rf_14_44 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- **Nur die A-Version dieser Patronen ist befüllbar!**
- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab. Bohren Sie alle Luftlöcher im Deckel mit dem Spezialwerkzeug auf [2](#). Sollten sich im Deckel schon große Luftlöcher befinden (abhängig von der Patronenbauform), können Sie auf das zusätzliche Bohren verzichten.
2. Stechen Sie die Nadel schräg von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die Löcher im Deckel mit Tinte [3](#) [4](#) (M=Magenta, G=Gelb, C=Cyan). Wenn Tinte unter der Patrone oder am Füllloch austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist [5](#).

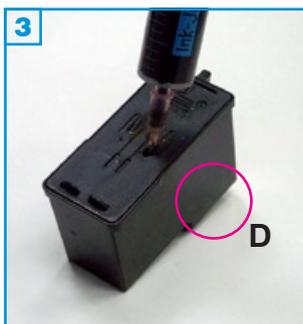
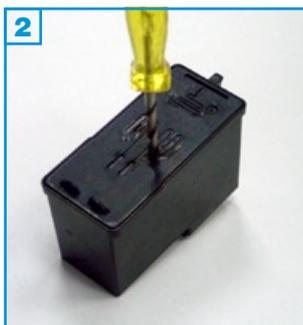


* Sollten Sie keine A-Version Ihrer Patrone besitzen, sondern lediglich die „Return-Cartridge-Program“-Version, raten wir Ihnen, sich zuerst eine Original Lexmark Patrone mit der Endung „A“ zuzulegen. Diese Version ist seltener auf dem Markt und in der Anschaffung einige Euro teurer, lässt sich jedoch ohne Probleme mehrfach wiederbefüllen.

■ Befüllanleitung für Lexmark No. 32, 34, 44

Für Lexmark Z815, Z845 und kompatibel

rf_14_44 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

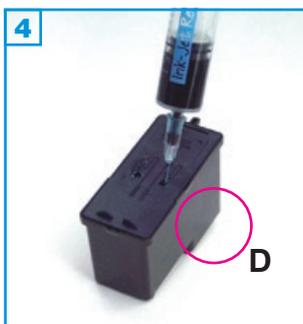
Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab. Bohren Sie eines der kleinen Luftlöcher im Deckel mit dem Spezialwerkzeug auf **2**. Sollten sich im Deckel schon große Luftlöcher befinden (abhängig von der Patronenbauform), können Sie auf das zusätzliche Bohren verzichten.
2. Stechen Sie die Nadel schräg von den Düsen (D) weg in die Patrone **3** und füllen Sie die Tinte langsam ein. Sollte unter der Patrone Tinte austreten, ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

■ Befüllanleitung für Lexmark No. 33, 35, 43

Für Lexmark Z815, Z845 und kompatibel

rf_14_44 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

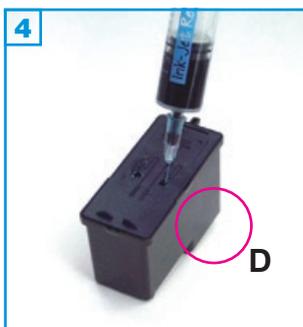
1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab. Bohren Sie alle Luftlöcher im Deckel mit dem Spezialwerkzeug auf **2**. Sollten sich im Deckel schon große Luftlöcher befinden (abhängig von der Patronenbauform), können Sie auf das zusätzliche Bohren verzichten.
2. Stechen Sie die Nadel schräg von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die Löcher im Deckel mit Tinte **3** **4** (M=Magenta, G=Gelb, C=Cyan). Wenn Tinte unter der Patrone oder am Füllloch austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **5**.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Lexmark No. 31

Für Lexmark Z815, Z845 und kompatibel

rf_14_44 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Fotopatrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

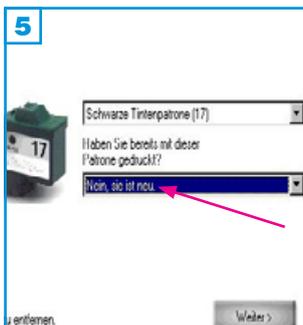
1. Ziehen Sie den Aufkleber vom Deckel der Patrone ab. Bohren Sie alle Luftlöcher im Deckel mit dem Spezialwerkzeug auf **2**. Sollten sich im Deckel schon große Luftlöcher befinden (abhängig von der Patronenbauform), können Sie auf das zusätzliche Bohren verzichten.
2. Stechen Sie die Nadel schräg von den Düsen (D) weg in die Patrone und füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die Löcher im Deckel mit Tinte **3** **4** (PB=Photo-Schwarz, PM=Photo-Magenta, PC=Photo-Cyan). Wenn Tinte unter der Patrone oder am Füllloch austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **5**.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Lexmark Patrone No. 16 & 17

Für Lexmark Z33, Dell 720 und kompatibel

rf_16_27 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel
- 1 Spezialwerkzeug

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie ein Loch in die U-förmige Aussparung im Deckel **2**.
2. Stechen Sie die Nadel schräg von den Düsen weg in die Patrone **3** und füllen Sie Tinte ein. Sollte unter der Patrone oder am Füllloch Tinte austreten, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

So setzen Sie den Tintenfüllstand zurück:

Wählen Sie am Computer über „Start“ -> „Programme“ -> „Drucker“ Ihr Gerät aus. Wählen Sie dann den Menüpunkt „Ratgeber“ aus und klicken Sie auf „Wartung“. In dem nächsten Fenster klicken Sie auf „neue Tintenpatrone“ und bestätigen das folgende Fenster mit „weiter“. Wählen Sie im folgenden Fenster die Schwarzpatrone, die Ihr Drucker verwendet und in der unteren Leiste **5** „Nein, sie ist neu“, so als wollten Sie eine wirklich neue Patrone einsetzen. Der Tintenfüllstand wird zurückgesetzt.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Befüllanleitung für Lexmark Patrone No. 26 & 27

Für Lexmark Z33, Dell 720 und kompatibel

rf_16_27 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Keine Farbe (CMY) darf komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 stumpfes Messer oder 1 Schlitzschraubendreher
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Entfernen Sie den Deckel mit Hilfe des Werkzeuges, indem Sie ihn vorsichtig abhebeln. Der Deckel kann dabei eventuell beschädigt werden. Lediglich der Steg **2** darf nicht abbrechen.
2. Füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die vorhandenen Löcher im Deckel mit Tinte **2 3** (M=magenta, G=gelb, C=cyan). Wenn Tinte unter der Patrone oder am Füllloch austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.

Es ist auch eine andere Patronenbauform möglich. Hierbei handelt es sich um eine Patrone, bei der die Abdeckung mit den Fülllöchern fehlt. In diesem Fall füllen Sie die Tinte direkt in den Schwamm. Achten Sie darauf, dass die Tinte nicht in die anderen Kammern läuft. Wenn Tinte unter der Patrone austritt oder der Schwamm sichtbar gesättigt ist, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.

3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

So setzen Sie den Tintenfüllstand zurück:

Wählen Sie am Computer über „Start“ -> „Programme“ -> „Drucker“ Ihr Gerät aus. Wählen Sie dann den Menüpunkt „Ratgeber“ aus und klicken Sie auf „Wartung“. In dem nächsten Fenster klicken Sie auf „neue Tintenpatrone“ und bestätigen das folgende Fenster mit „weiter“. Wählen Sie im folgenden Fenster die Schwarzpatrone, die Ihr Drucker verwendet und in der unteren Leiste **5** „Nein, sie ist neu“, so als wollten Sie eine wirklich neue Patrone einsetzen. Der Tintenfüllstand wird zurückgesetzt.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

Befüllanleitung für Lexmark Patrone No. 13400, 48, 50, 70, 71 & 75 Für Lexmark 1000/5000 und kompatible

rf_70_120 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Bohren Sie mit dem beiliegenden Spezialwerkzeug ein Loch in die vorhandene Belüftungsöffnung im Deckel **2**.
2. Füllen Sie die Patrone mit Hilfe der grünen Nadel **3**. Sollte unter der Patrone oder am Füllloch Tinte austreten, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

Befüllanleitung für Lexmark Patronen No. 13619, 1361760, 19, 20, 25, 60, 80, 85, 90 & 120 Für Lexmark 1000/5000 und kompatible

rf_70_120 - Version 1.3



Grundsätzlich gilt:

- Keine Farbe (CMY) darf komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 stumpfes Messer oder 1 Schlitzschraubendreher
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Nadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Entfernen Sie den Deckel mit Hilfe des Werkzeuges, indem Sie ihn vorsichtig abhebeln. Der Deckel kann dabei beschädigt werden. Der Steg **2** und **3** (Pfeil) darf nicht abbrechen.

2. Füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die vorhandenen Löcher im Deckel mit Tinte **4**.

Colorpatrone **2** (M=Magenta, G=Gelb, C=Cyan) bzw. Fotopatrone No. 90 **3** (PC=Fotocyan, K=Schwarz, PM=Fotomagenta)

Wenn der Schwamm gesättigt ist, beginnt er feucht zu glänzen. Wenn Tinte unter der Patrone oder am Füllloch austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.

3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

■ Befüllanleitung für Lexmark Patrone No. 82

Für Lexmark Z55 und kompatible

rf_82_88 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Schwarzpatrone:

- 1 Tintenspritze
- 1 rosa Füllnadel oder Spezialbohrer
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Weiten Sie vorsichtig das Loch im Deckel der Patrone mit Hilfe der rosa-farbenen Füllnadel oder des beiliegenden Bohrers **1**.
2. Stechen Sie die Spritze mit aufgesteckter grüner Nadel bis fast zum Boden in die Patrone und füllen Sie sie langsam von unten nach oben **2**.

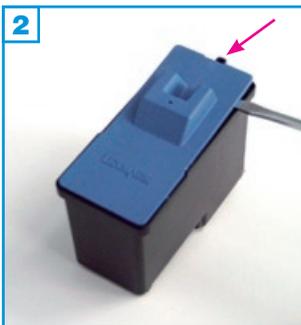
Wenn unter der Patrone oder am Füllloch Tinte austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.

3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

■ Befüllanleitung für Lexmark Patrone No. 83 & 88

Für Lexmark Z55 und kompatible

rf_82_88 - Version 1.2



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone darf noch nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Colorpatrone:

- 1 stumpfes Messer oder Schlitzschraubendreher (nicht im Set enthalten)
- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

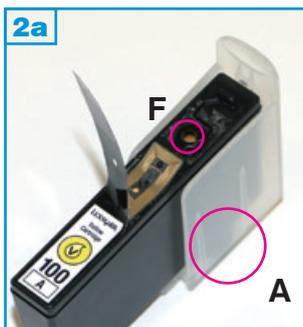
Diese Anleitung gliedert sich in 3 Einzelschritte:

1. Entfernen Sie den Deckel mit Hilfe des Werkzeuges, indem Sie ihn vorsichtig abhebeln. Bei einigen Patronen kann der Deckel zusätzlich verklebt sein, was das Abhebeln erschwert. Der Steg **2** darf bei diesem Vorgang nicht beschädigt werden.
2. Füllen Sie jede Farbkammer der Patrone durch die vorhandenen Löcher im Deckel mit Tinte **3** (M=magenta, G=Gelb, C=Cyan). Wenn Tinte unter der Patrone oder am Füllloch austritt, ziehen Sie wieder etwas Tinte zurück.
3. Tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **4**.

■ Befüllanleitung für Lexmark No. 100A, 100XLA

Für Lexmark AI-In-One Geräte Impact S305, Interpret S405 u.a.

rf_100 - Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Nur die A-Versionen dieser Patronen sind befüllbar!
- Füllen Sie die Patrone spätestens, wenn der Ausdruck streifig wird!
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen der Patronen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Der Befüllvorgang:

1. Sofern Sie die transparenten Halter noch besitzen, setzen Sie die Patronen in den der jeweiligen Farbe (nicht zwingend notwendig!).
2. Ziehen Sie den Aufkleber von oben nach unten etwa 1cm ab. Darunter sehen Sie einen kurzen Luftkanal, ein kleines Luftloch, ein größeres Befüllloch F und einen RFID-Chip **2a**. Dieser Chip darf nicht beschädigt werden! Er sendet Informationen über die Patronen-Art an den Drucker und speichert Tintenfüllstände. Fehlt dieser Chip oder ist er beschädigt, wird die Patrone nicht mehr erkannt.
3. Ziehen Sie nun eine Tintenspritze mit der entsprechenden Tinte auf und stechen Sie die Füllnadel leicht schräg - vom Tintenauslass A weg - in das Befüllloch **3a**. Füllen Sie so lange sehr langsam Tinte in die Patrone, bis am Befüllloch Tinte zu erkennen ist oder bis die Patrone am Tintenauslass zu tropfen beginnt (nur ohne Halter sichtbar). Ziehen Sie dann ca. 1 ml Tinte wieder zurück.

Alternativ können Sie das Befüllloch F auch mit dem Fingernagel unter dem Aufkleber ertasten, diesen mit der Füllnadel durchstechen **2b** und direkt durch den Aufkleber befüllen **3b**. Achten Sie hierbei jedoch darauf, den Chip nicht zu beschädigen!

4. Nehmen Sie die Patrone aus dem Halter und setzen Sie sie wieder in den Drucker ein. Die Patrone darf am Tintenauslass nicht mehr tropfen!

Folgen Sie nun den Anweisungen auf der folgenden Seite.

*** Sollten Sie keine A-Version der Patronen besitzen, sondern lediglich die „Return-Cartridge-Program“-Version, raten wir Ihnen, sich zuerst Original Lexmark Patronen No. „100A“ oder besser noch „100XLA“ zu kaufen. Diese Version ist seltener auf dem Markt und in der Anschaffung einige Euro teurer, lässt sich jedoch ohne Probleme mehrfach wiederbefüllen.**

■ Füllstandsanzeige bei Lexmark No. 100A, 100XLA

Für Lexmark AI-In-One Geräte Impact S305, Interpret S405 u.a.

rf_100 - Version 1.0



Bei den Lexmark-Patronen No. 100, 100XL und 105 handelt es sich um „Return-Cartridge-Program“, so genannte Rückgabe Patronen, die nach dem Leerdrucken nicht mehr vom Drucker akzeptiert werden.

Bei den befüllbaren „A“-Versionen der Patronen, befolgen Sie die folgenden Schritte, um mit einer wiederbefüllten Patrone drucken zu können:



Sobald der Drucker im Display oder auf dem Bildschirm einen sehr niedrigen Tintenfüllstand in einer der Patronen meldet **1**, sollten Sie mindestens diese Patrone auffüllen.

Nun drucken Sie mit wiederbefüllter Patrone, bestätigen die folgende Meldung **2** mit „ok“ und warten auf die nächste wichtige Meldung **3**.

Im Display Ihres Druckers erscheint jetzt folgende Meldung (evtl. ähnlich):

Tauschen Sie die Tintenpatrone (Farbe) aus.

Wählen Sie mit den Pfeiltasten „Fortfahren“ und drücken Sie „OK“. Folgende Meldung erscheint:



Der Drucker kann die Tintenmenge in der Patrone nicht mehr bestimmen.

Wählen Sie mit den Pfeiltasten „Fortfahren“ und drücken Sie „OK“. Folgende Meldung erscheint:

Die Lexmark Garantie erstreckt sich nicht auf Schäden durch Verwendung von Tinte und/oder Patronen, die nicht von Lexmark stammen.

Wählen Sie mit den Pfeiltasten „Fortfahren“ und drücken Sie „OK“.



Alle Füllstandsanzeigen / -warnungen für diese Farbe sind nun abgeschaltet. Der Drucker wird weiterhin ein „X“ über der jeweiligen Patrone auf dem Bildschirm anzeigen; es kann aber uneingeschränkt gedruckt werden.

Die beschriebene Vorgehensweise müssen Sie bei allen 4 Farben separat einmalig durchführen.

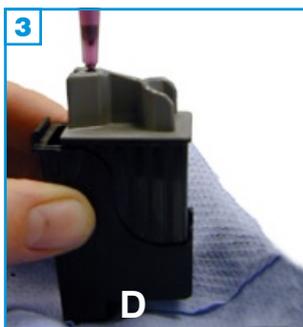
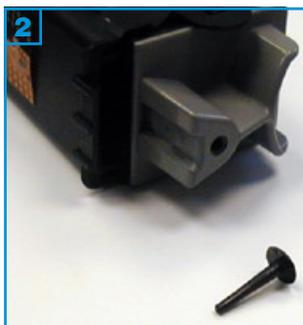
Füllen Sie Ihre Patrone nun in regelmäßigen Abständen, spätestens jedoch wenn der Ausdruck erste Streifen aufweist.

Sobald Sie eine neue Originalpatrone einsetzen, funktioniert die Füllstandsanzeige wieder in vollem Umfang.

Befüllanleitung für Olivetti Patrone No. 22

Für Olivetti JP150, 450 und kompatible

rf_22_26 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Ziehen Sie den Stopfen aus dem Patronendeckel **2**.
2. Füllen Sie die Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches **3**.
Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Stecken Sie den Stopfen wieder in die Füllöffnung.
4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.

Befüllanleitung für Olivetti Patrone No. 26

Für Olivetti JP150, 450 und kompatible

rf_22_26 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt nur für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Tintenspritze pro Farbe
- 1 Füllnadel pro Farbe

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

1. Entfernen Sie den aufgesteckten Patronendeckel; die Füllöffnungen befinden sich darunter: C=Cyan, G=Gelb, M=Magenta **2**.
2. Füllen Sie jede Kammer der Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches **3**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.
3. Stecken Sie den Deckel wieder auf.
4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **4**.

■ Befüllanleitung für Samsung Patrone No. M40

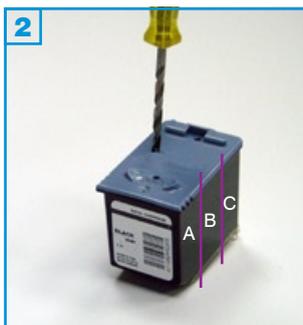
Für Samsung SF330, 360 und kompatible

rf_m40 - Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Die Patrone sollte nicht komplett leergedruckt sein.
- Führen Sie den Befüllvorgang immer auf einer schmutz-unempfindlichen Unterlage aus!
- Lesen Sie sich die Anleitung gründlich durch, bevor Sie mit dem Füllen beginnen.
- Die Anleitung gilt für die abgebildete Patronenbauform.
- Patronen mit integriertem Druckkopf lassen sich nicht beliebig oft füllen.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**



Benötigtes Zubehör für das Befüllen:

- 1 Spezialwerkzeug
- 1 Tintenspritze
- 1 Füllnadel
- 1 Stück Silikonschlauch

Diese Anleitung gliedert sich in 4 Einzelschritte:

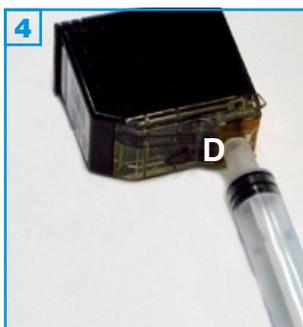
1. Es gibt Patronen, die in 3 Kammern aufgeteilt sind (A, B, C), in denen Schwämme die Tinte speichern., es gibt aber auch Patronenversionen mit nur einer Kammer. Um welche Version es sich handelt, ist von außen sichtbar: bei 3-Kammer-Patronen erkennt man auf der Außenseite deutlich die Kammern.

Bohren Sie mit dem Spezialwerkzeug ein bzw. drei Löcher in den Deckel der Patrone, so dass jede Kammer gefüllt werden kann **2**.

2. Füllen Sie jede Kammer der Patrone langsam bis unterhalb des Füllloches **3**. Wenn an der Einfüllöffnung Tinte austritt oder die Patrone aus den Düsen (D) zu tropfen beginnt ziehen Sie etwas Tinte wieder zurück.



3. Stecken Sie das beiliegende Stück Silikonschlauch auf die leere Spritze ohne Nadel und ziehen Sie ca. 1 ml Tinte durch die Düsen aus der Patrone **4**.



4. Tupfen Sie die Patrone ab bis ein klarer Düsenabdruck erkennbar ist **5**.

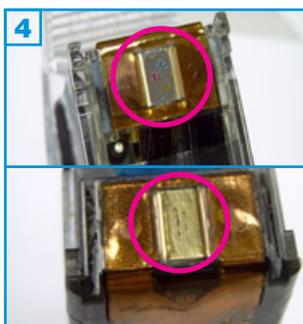
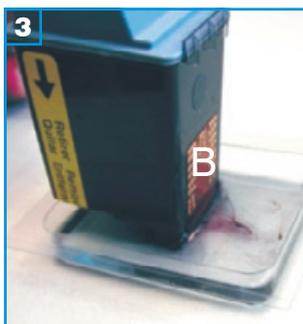
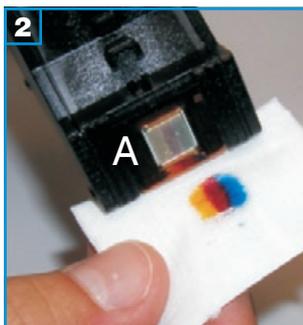


Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Anleitung für das Druckkopfreiniger-Set

Für Patronen mit integriertem Druckkopf (z.B. HP, Canon oder Lexmark)

Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Lesen Sie sich vor der Verwendung des Druckkopfreinigers diese Anleitung genau durch.
- Alle hier gemachten Angaben und Vorgehensweisen sind exemplarisch und nicht eins zu eins auf jedes Gerät zu übertragen.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihres Druckers bzw. der Druckköpfe niemals Alkohol oder Benzin.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Patronen mit integriertem Druckkopf: Bei diesen Patronen befinden sich die Druckdüsen am Tintentank.

Diese Patronen reinigen Sie folgendermaßen:

1. Bei leichten Verunreinigungen:

Geben Sie etwas Reinigungsflüssigkeit auf ein Reinigungspad und tupfen Sie die Patrone darauf ab, bis ein klarer Düsenabdruck zu sehen ist **2**.

2. Bei starken Verunreinigungen:

A. Füllen Sie ein wenig Reinigungsflüssigkeit in die flache Schale und stellen Sie die Patrone mit der Düsenplatte A hinein. **3** Die Kontaktplatte B darf nicht in der Flüssigkeit stehen. Wenn sich die Verkrustung gelöst hat (je nach Stärke 5 Minuten bis zu einigen Stunden) tupfen Sie die Patrone auf Küchenpapier ab, bis ein klarer Abdruck zu erkennen ist **2**.

oder

B. Geben Sie mit Hilfe der Spritze und der kurzen Spezialnadel einige Tropfen der Reinigungsflüssigkeit direkt auf die Düsenplatte. Der Reiniger zieht in die Düsen ein. Tupfen Sie die Patrone auf einem Reinigungspad ab, bis ein klarer Abdruck zu erkennen ist **2**.

3. Bei Andruckproblemen oder verstopften Düsen:

Stecken Sie das Stück Silikonschlauch auf eine Spritze ohne Nadel, drücken Sie das Schlauchstück unter die Düsenplatte **4** und ziehen Sie etwas Farbe durch die Düsen, oder verwenden Sie hierfür die optional erhältliche Entlüftungshilfe **5** (Patronenhalter mit aufsteckbarer Spezialspritze). Tupfen Sie die Patrone auf einem Reinigungspad ab, bis ein klarer Abdruck zu erkennen ist **2**.

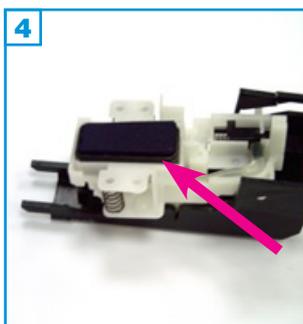
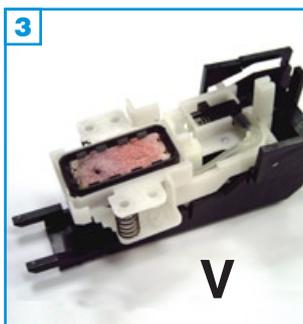
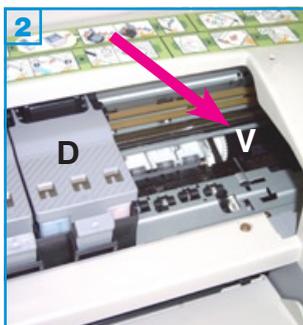
Die Reinigungsflüssigkeit ist auch zur Säuberung von Tastatur, Maus und anderen glatten Oberflächen (z.B. Brillengläser) geeignet.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Anleitung für das Druckkopfreiniger-Set

Für Permanentdruckköpfe (z.B. Epson)

Version 1.1



Grundsätzlich gilt:

- Lesen Sie sich vor der Verwendung des Druckkopfreinigers diese Anleitung genau durch.
- Alle hier gemachten Angaben und Vorgehensweisen sind exemplarisch und nicht eins zu eins auf jedes Gerät zu übertragen.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihres Druckers bzw. der Druckköpfe niemals Alkohol oder Benzin.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Permanentdruckköpfe: Diese sind fest in den Drucker eingebaut. Man wechselt nur die Tintenpatronen/-tanks aus.

Permanentdruckköpfe werden folgendermaßen gereinigt:

1. Bewegen Sie den Druckkopfschlitten mit den Patronen (D) aus der Parkposition, indem Sie einen Patronenwechsel simulieren und dann den Netzstecker ziehen. Der Druckkopf muss sich nun frei bewegen lassen. Auf der rechten Seite des Druckers befindet sich die Reinigungseinheit (V) **2 3** (hier zur besseren Veranschaulichung ausgebaut).
2. Schneiden Sie das beiliegende Stück Moosgummi so zurecht, dass es in die schwarze Umrandung passt **4**; diese muss noch sichtbar sein. Träufeln Sie mit Hilfe der Spritze und der kurzen Spezialnadel etwas Reinigungsflüssigkeit auf das Moosgummi **5** (die Flüssigkeit zieht nicht in das Material ein).
3. Schieben Sie den Druckkopf zurück auf die Reinigungseinheit. Lassen Sie den Drucker einige Stunden (besser über Nacht) stehen, damit der Reiniger einwirken kann. Danach ziehen Sie den Druckkopf wieder in die Mitte des Druckers und entfernen das Moosgummi. Sollte es unter dem Druckkopf kleben, entfernen Sie es vorsichtig mit Hilfe eines Stückes Papier (keinesfalls harte Gegenstände).

Schieben Sie den Druckkopf zurück in die Parkposition, stellen Sie die Stromversorgung wieder her, schalten Sie das Gerät wieder ein und rufen Sie die Reinigungsfunktion des Druckers auf. Es können einige Reinigungszyklen notwendig sein, um wieder ein einwandfreies Druckbild zu erhalten.

Die Reinigungsflüssigkeit ist auch zur Säuberung von Tastatur, Maus und anderen glatten Oberflächen (z.B. Brillengläser) geeignet.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.

■ Anleitung für das Druckkopfreiniger-Set

Für Permanentdruckköpfe mit Schlauch-Zuleitung (z.B. Brother)

Version 1.0



Grundsätzlich gilt:

- Lesen Sie sich vor der Verwendung des Druckkopfreinigers diese Anleitung genau durch.
- Alle hier gemachten Angaben und Vorgehensweisen sind exemplarisch und nicht eins zu eins auf jedes Gerät zu übertragen.
- Verwenden Sie zum Reinigen Ihres Druckers bzw. der Druckköpfe niemals Alkohol oder Benzin.
- **Spritzen und Tinten gehören nicht in Kinderhände!**

Brother Druckköpfe können folgendermaßen gereinigt werden:

1. Öffnen Sie den Gehäuse-Deckel des Druckers (hier am Beispiel eines DCP-J125) **2** und blockieren Sie den Schalter (meist an der vorderen Seite - roter Pfeil) **3** mit kleinem Finger, einem Stück Papier, Schaumstoff o.ä.
2. Rufen Sie über das Menü den Testdruck auf. Sobald der Druckkopfschlitten in Bewegung ist, ziehen Sie den Netzschalter; der Druckkopf ist nun frei beweglich. Ziehen Sie ihn vorsichtig bis ca. zur Mitte des Gerätes.
3. Befeuchten Sie eines der beiliegenden Pads mit der Reinigungsflüssigkeit, legen Sie es direkt neben den Druckkopfschlitten und ziehen Sie diesen vorsichtig über das Pad, ohne dass es sich verdreht oder umklappt **4**. Lassen Sie das Gerät nun einige Minuten so stehen.
4.  Schieben Sie jetzt langsam den Druckkopf nach rechts; halten Sie dabei das Reinigungspad an der linken Seite fest damit es nicht mitgezogen wird **5**. Den Druckkopf schieben Sie bis ganz rechts in die Startposition!
5. Geben Sie den blockierten Schalter wieder frei, schließen Sie den Gerätedeckel, stecken Sie den Netzschalter wieder ein und starten Sie das Gerät.
6. Betätigen Sie nun noch einmal die Reinigungsfunktion des Druckers.

Sollte sich keine Besserung der Druckqualität ergeben haben, führen Sie den Vorgang erneut durch, lassen Sie das Pad länger unter dem Druckkopf liegen oder erneuern Sie es zwischenzeitlich. Sie können mit dem Druckkopfschlitten auch sehr langsam und vorsichtig über das Pad fahren um starke Verschmutzungen zu entfernen.

 Sollten die Pads zur Reinigung nicht ausreichen, verwenden Sie bitte keine Küchenrolle, Wattepad oder ähnliches! Pads wie im Set enthalten, erhalten Sie bspw. in jeder Apotheke. Oder verwenden Sie ein Stück Schwammtuch (dicke Spüllappen) aus dem Supermarkt.

Für alle Brother-Geräte gibt es zusätzliche Reinigungsfunktionen über bestimmte Tastenkombinationen. Eine Übersicht dieser Funktionen stellen wir Ihnen bei Bedarf zur Verfügung.

Die Reinigungsflüssigkeit ist auch zur Säuberung von Tastatur, Maus und anderen Oberflächen (z.B. Brillengläser) geeignet.

Die aktuellste Version aller Anleitungen finden Sie unter www.tinten-refill-set.de. Logos, Markennamen und Produktbezeichnungen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers und dienen lediglich der Zuordnung.